

BVÖGD



Bundesverband der Ärztinnen  
und Ärzte des Öffentlichen  
Gesundheitsdienstes e.V.



LGL Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit



# 74. Wissenschaftlicher Kongress & 11. Bayerischer Kongress für den Öffentlichen Gesundheitsdienst

## Netzwerke im ÖGD - Gesundheit kreativ, digital und lebensnah gestalten

1. – 4. April 2025, Erlangen



Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit, Pflege und Prävention



[www.bvoegd-kongress.de](http://www.bvoegd-kongress.de)



- OSCILLA A30 - das meistverkaufte Audiometer für Gesundheitsämter
- Schnittstelle zu Verwaltungsprogrammen
- Neu: TRIO-Test: der automatische, valide, schnelle Hörtest.
- Einfache Bedienung
- Nur 0,5kg leicht - Tasche im Lieferumfang
- Hörer m. max. Schalldämmung, PTB geprüft
- Beleuchtete Antworttaste - erhöhte Aufmerksamkeit, spielerisches Mitmachen
- Software Audioconsole 4.50 inklusive
- Oscilla Service, Lager und Vertrieb: Voss Medizintechnik
- Mehr Informationen: [www.oscilla.de](http://www.oscilla.de)

## A30 AUDIOMETER FÜR DIE SCHULEINGANGSUNTERSUCHUNG

KOMPLETT NEU ENTWICKELT FÜR HÖRTESTS BEI KINDERN



- Oculus Binoptometer® 4P, das Sehtestgerät der Superlative. Digital, einfach, perfekt
- Schuleingangsuntersuchungen kindgerecht
- Schnittstelle zu Verwaltungsprogrammen
- Neue Software für verbesserte Untersuchung
- Oculus und Oscilla: die ideale Kombination, nur bei Voss Medizintechnik
- robuster, leichter Rollenkoffer für Sehtestgerät und Audiometer: komfortabler Transport, alles sicher dabei. Qualität zu Ende gedacht.



## BINOPTOMETER® 4P

SEHTESTS FÜR KINDER - EINFACH UND IN HÖCHSTER QUALITÄT

## 74. Wissenschaftlicher Kongress & 11. Bayerischer Kongress für den Öffentlichen Gesundheitsdienst

Netzwerke im ÖGD - Gesundheit kreativ, digital und lebensnah gestalten

1. – 4. April 2025, Erlangen

Für die finanzielle Förderung danken wir:



Bundesministerium für Gesundheit

### Inhaltsverzeichnis

<b>Grußworte</b>	<b>4</b>
<b>Allgemeine Informationen</b>	<b>13</b>
<b>Wissenschaftliches Programm</b>	<b>16</b>
Dienstag	1. April 2025 17
Mittwoch	2. April 2025 37
Donnerstag	3. April 2025 55
Freitag	4. April 2025 75
<b>Posterpräsentationen</b>	<b>84</b>
<b>Lunchsymposien</b>	<b>103</b>
<b>Vorsitzende und Referenten</b>	<b>104</b>
<b>Rahmenprogramm</b>	<b>111</b>
<b>Johann-Peter-Frank-Medaille BVÖGD</b>	<b>112</b>
<b>Silbernes Ehrenzeichen BZÖG</b>	<b>113</b>
<b>Aussteller und Sponsoren</b>	<b>114</b>
<b>Anfahrt</b>	<b>118</b>

### Grußwort des BVÖGD e.V. und der DGÖG e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie zum 74. Wissenschaftlichen Kongress des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) in Erlangen willkommen zu heißen - einer Veranstaltung, die in diesem Jahr in mehrfacher Hinsicht unter besonderen Vorzeichen steht. Zum einen feiert der Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD) sein 75-jähriges Bestehen. Seit seiner Gründung am 30. September 1950 in Frankfurt - damals als „Bund der Medizinalbeamten Deutschlands“ - hat sich unser Verband zu einer unverzichtbaren Stimme für die Gesundheitsämter und die Bevölkerungsmedizin entwickelt. Es ist beeindruckend, dass bereits ein Jahr nach der Gründung der erste „große wissenschaftliche Kongress“ stattfand. Seitdem hat sich dieses Format etabliert und ist mit dem diesjährigen Treffen zum 74. Mal ein Forum für Austausch und Weiterentwicklung. Zum anderen findet unser Kongress zu einem Zeitpunkt statt, an dem die gesundheitspolitischen Weichen in Deutschland neu gestellt werden. Nach der vorgezogenen Bundestagswahl im Februar 2025 und den anschließenden Koalitionsverhandlungen stehen für den Öffentlichen Gesundheitsdienst und die Bevölkerungsmedizin entscheidende Fragen auf der Agenda: Wird der Pakt für den ÖGD über 2026 hinaus verlängert, um die personelle Stärkung und digitale Modernisierung der Gesundheitsämter nachhaltig fortzuführen? Oder droht ein Rückschritt nach den positiven Entwicklungen der letzten Jahre? Diese zentralen Fragen werden in Erlangen nicht nur in unseren Diskussionen innerhalb des ÖGD, sondern auch im Dialog mit gesundheitspolitischen Verantwortlichen eine prägende Rolle spielen. Der BVÖGD und die Deutsche Gesellschaft für Öffentliches Gesundheitswesen (DGÖG) haben ihre gemeinsamen Forderungen für die kommende Legislaturperiode in einem Positionspapier zusammengefasst, das unter dem Motto „Deutschland braucht einen starken öffentlichen Gesundheitsdienst“ steht. Weitere Details dazu finden Sie auf unserer Webseite ([www.bvoegd.de](http://www.bvoegd.de), Pressemitteilung vom 23. Dezember 2024).

Nach der erfolgreichen Veranstaltung 2024 in Hamburg, die über 1.300 Teilnehmende aus allen Berufsgruppen und Institutionen des ÖGD zusammenbrachte, setzen wir auch in Erlangen auf eine ähnlich hohe Resonanz. Die Universitätsstadt Erlangen bietet dafür beste Voraussetzungen - nicht zuletzt dank der zentralen Lage und der Unterstützung durch unsere bayerischen Partner. Unter dem Motto „Netzwerke im ÖGD - Gesundheit kreativ, digital und lebensnah gestalten“ möchten wir die Bedeutung von Vernetzung und Austausch im ÖGD besonders hervorheben. Als dezentral organisierter und lebensnah arbeitender



Bereich unseres Gesundheitssystems ist der ÖGD prädestiniert, durch kreative Ansätze und den gezielten Einsatz digitaler Technologien seine Aufgaben noch effizienter zu erfüllen. Die Digitalisierung, die während und nach der Pandemie an Schwung gewonnen hat, eröffnet uns neue Möglichkeiten, um besser auf Krisensituationen reagieren und den Bevölkerungsschutz weiter stärken zu können. Die Organisation des diesjährigen Kongresses ist eine gemeinsame Anstrengung starker Partner: Der BVÖGD, die DGÖG, der Bundesverband der Zahnärztinnen und Zahnärzte im Öffentlichen Gesundheitsdienst (BZÖG) und die Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und Präventivmedizin (GHUP) arbeiten mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) sowie in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP), dem Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL), der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) und dem bayerischen Landesverband der Ärztinnen und Ärzte im ÖGD zusammen.

#### *Besonderheiten des Kongresses 2025*

Der Kongress findet von Dienstag, den 1. April, bis Freitag, den 4. April 2025, statt - eine zeitliche Anpassung, die durch die Kombination mit der jährlichen Fortbildungsveranstaltung des LGL entstanden ist. Neben dem zentralen Veranstaltungsort in der Heinrich-Lades-Halle wird es noch Veranstaltungen an nahegelegenen anderen Standorten wie dem Hörsaalzentrum der Universität Erlangen und in den Sälen des nahegelegenen Kinos geben. Diese besondere Umgebung bietet nicht nur einen Einblick in das Campus-Leben, sondern garantiert auch eine aktive Pausengestaltung - der Weg zwischen den Veranstaltungsorten sorgt für zusätzliche Bewegung!

Das wissenschaftliche Programm verspricht erneut eine beeindruckende Vielfalt. Unter der Leitung der DGÖG, unseren Fachausschüssen und Arbeitsgruppen sowie den bayerischen Partnern wurden über 400 eingereichte Abstracts zu einem aktuellen und abwechslungsreichen Programm zusammengestellt. Neben bewährten Formaten wie Plenarvorträgen und Posterpräsentationen werden auch Workshops sowie eine Lunchsession zum Thema Nachwuchs im ÖGD angeboten.

#### *Ein Blick auf den Zeitplan*

Dienstag, 1. April: Der Kongress beginnt am Vormittag mit einem abwechslungsreichen Programm aus verschiedenen Fachbereichen. Am Nachmittag folgen die Delegiertenversammlung des BVÖGD und die Mitgliederversammlung der DGÖG. Der Abend wird mit einem „Come-Together“ in der Industrieausstellung eröffnet - eine perfekte Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen und erste Gespräche zu führen.

Mittwoch, 2. April: Nach der feierlichen Eröffnung und der Verleihung der Johann-Peter-Frank-Medaille erwartet Sie ein inspirierender Impulsvortrag zum Thema Impfen. Im weiteren Verlauf des Tages stehen spannende Fachsessions sowie Sitzungen der Fachausschüsse und Arbeitsgruppen auf dem Programm. Am Abend lädt die Bayerische Staatsregierung zu einem festlichen Empfang im Redoutensaal ein, der nahtlos in den traditionellen Gesellschaftsabend übergeht - mit Tanz, geselligem Beisammensein und Gelegenheit, den Tag in entspannter Stimmung ausklingen zu lassen.

Donnerstag, 3. April, und Freitag, 4. April: Am Donnerstag steht der Vormittag im Zeichen der Plenarveranstaltung über das Potenzial der Abwasseruntersuchung, gefolgt von einer spannenden Session zum Thema „50 Jahre Psychiatrie-Enquete“ am Nachmittag. Ein besonderer Abschluss des Tages ist der geplante Kinoabend, der sich thematisch mit Sexarbeit und STI auseinandersetzt. Am Freitag bildet die Plenarveranstaltung zu den Erfahrungen und Perspektiven des Pakts für den ÖGD einen der Höhepunkte. Ebenso wird die Verleihung der Posterpreise stattfinden, bevor wir in die abschließenden Sessions des wissenschaftlichen Programms starten und den Kongress gemeinsam ausklingen lassen. Wir hoffen, dass neben dem umfangreichen Fachprogramm auch genügend Zeit bleibt, um sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und im Rahmen des abwechslungsreichen Rahmenprogramms spannende Impulse mitzunehmen.

Bis demnächst in Erlangen!



Dr. Kristina Böhm  
Vorsitzende BVÖGD e.V.



Dr. Susanne Pruskil  
Vorsitzende DGÖG e.V.

### Grußwort des BZÖG e.V.

Der Bundesverband der Zahnärztinnen und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitswesens freut sich darauf, allen Interessierten auch beim 74. Wissenschaftlichen Kongress 2025 in Erlangen wieder ein fachlich bunt gefächertes und interessantes Programm präsentieren zu können.



Gemeinsam mit unseren starken Partnern BVÖGD, DGÖG sowie GHUP und LGL wird dieser Kongress in Bayern zu einem besonderen Event gestaltet. Die fachliche Bandbreite wird einmalig sein, bietet konzentriert ein Spektrum an, das kaum Wünsche offenlässt und ermöglicht ganz im Sinne des Kongressthemas allen Beteiligten ebenfalls gute Vernetzungschancen vor Ort. Im Namen des Vorstandes möchte ich Sie ganz herzlich einladen, den Kongress in Erlangen durch Ihre Anwesenheit und Ihre Erfahrungen aktiv zu bereichern! Die Arbeit der Zahnärztlichen Dienste im ÖGD ist bereits geprägt von intensiver Vernetzung - die zunehmende Digitalisierung konnte hier weitere Türen öffnen, nun liegt es an uns, die neuen Chancen noch besser und kreativer zu nutzen.

Auf vielfältige Weise gestalten wir regional sehr unterschiedliche Interaktionen z.B. mit Akteuren der kommunalen und politischen Ebene, der Wissenschaft, anderen Fach- und Berufsverbänden. Netzwerke - wie z.B. Frühe Hilfen - bieten eine sehr gute Möglichkeit für uns, „präsenster“ zu werden, dies gilt es zu intensivieren. Unser Ziel, die Mundgesundheit bei Kindern und Jugendlichen und vulnerablen Bevölkerungsgruppen zu verbessern, hat nicht an Aktualität verloren - genannt sei als Problem die Zuspitzung der Kariespolarisation bei Kindern. Es müssen neue, lebensnahe präventive Lösungsansätze entwickelt werden - in die der ÖGD als unverzichtbarer Akteur eingebunden werden sollte.

Als Bundesverband sehen wir es aber ebenso als eine unserer Aufgaben an, zur Vernetzung innerhalb der Kollegenschaft im ÖGD einen wichtigen Beitrag zu leisten. Hierzu haben wir bereits Wege mit positiver Resonanz gefunden und werden diese weiter ausbauen.

Ganz nebenbei blickt der BVÖGD im Jahr 2025 auf sein 75-jähriges Bestehen zurück und der BZÖG feiert sein 70-jähriges Jubiläum. Bereits seit vielen Jahren kooperieren beide Verbände eng und zuverlässig - dies soll sich aus unserer Sicht auch zukünftig erfolgreich fortsetzen!

Liebe Kolleginnen und Kollegen, lassen Sie sich diese tolle Möglichkeit der fachlichen Inspiration in Erlangen nicht entgehen! Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!



Dr. Ilka Gottstein  
1. Vorsitzende BZÖG e.V.

### Grußwort des StMGP und des LGL-Tagungspräsidiums

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

es ist uns eine große Freude, Sie zum 11. Bayerischen Kongress für den Öffentlichen Gesundheitsdienst und zum 74. Wissenschaftlichen Kongress des BVÖGD, des BZÖG und der DGÖG in der mittelfränkischen Universitätsstadt Erlangen begrüßen zu dürfen. Nach 2017 in München findet 2025 wieder ein erneuter gemeinsamer Kongress in Bayern statt unter dem Motto: „Netzwerke im ÖGD - Gesundheit kreativ, digital und lebensnah gestalten“.



In einer Zeit, in der die Spezialisierung der medizinischen Versorgung stetig zunimmt, gewinnen Netzwerke und die Vernetzung in vielen Bereichen des Gesundheitswesens an Bedeutung. Insbesondere digital unterstützte Netzwerke helfen uns nicht nur, kostenintensive Doppelstrukturen zu vermeiden, sondern können auch dazu beitragen, gleichwertige Lebensverhältnisse in allen Regionen zu gewährleisten, insbesondere in ländlichen Gebieten. Die Vernetzung im Gesundheitswesen ist ein zentraler Schlüssel für eine zukunftsfähige, evidenzbasierte und patientenorientierte Gesundheitsversorgung - dies gilt gerade auch für den Öffentlichen Gesundheitsdienst.

Der Kongress findet in Kooperation mit dem Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD) statt. Die Vielzahl der weiteren Kooperationspartner - das Interdisziplinäre Zentrum für Health Technology Assessment und Public Health (IZPH) der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, die Deutsche Gesellschaft für Öffentliches Gesundheitswesen (DGÖG), die Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und Präventivmedizin (GHUP) und der Bundesverband der Zahnärztinnen und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BZÖG) - spiegelt die breite Unterstützung und das gemeinsame Bestreben wider, die Netzwerke im öffentlichen Gesundheitsdienst voranzutreiben. Darüber hinaus wird der Kongress durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGP) mit Beteiligung des Ärzteverbandes Öffentlicher Gesundheitsdienst Bayern e.V. unterstützt. Erfreulich ist auch, dass der Verband der Sozialpädagoginnen und -pädagogen bay. Gesundheitsämter e. V. (VSPG), der Berufsverband der Fachkräfte der Sozialmedizin im Öffentlichen

Gesundheitsdienst Bayern (VFS), sowie der Berufsverband Bayerischer Hygieneinspektoren (BBH) aktiv an dem Kongress mitwirken. Dieses rege Engagement aller Kongressbeteiligten zeigt, welche Bedeutung das Thema Netzwerke für den Öffentlichen Gesundheitsdienst hat.

Die Einreichung von 430 Abstracts zeigt, dass unsere gemeinsame Konferenz auf einen regen Zuspruch trifft und wir uns auf ein weites und vielfältiges Themenfeld freuen dürfen, das dank der Mitwirkung so vieler unterschiedlicher Expertinnen und Experten abgedeckt wird. Diese Vielfalt ermöglicht es uns, unterschiedliche Perspektiven zu beleuchten und neue Ansätze zu diskutieren, die unsere Arbeit bereichern und verbessern können.

Der Kongress bietet uns die Gelegenheit, sich fachlich aktuell zu informieren, engagiert zu diskutieren, Positionen auszuloten, Erfahrungen auszutauschen, Verbindungen zu pflegen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam neue Wege zu finden, wie die öffentliche Gesundheit kreativ, digital und lebensnah gestaltet werden kann. Nutzen wir diese Tage, um unsere Netzwerke zu stärken und gemeinsam an einem modernen Öffentlichen Gesundheitsdienst zu arbeiten.

Wir danken den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) für die Vorbereitung des Kongresses, allen Kongressbeteiligten für ihr Engagement und natürlich ganz besonders den Kolleginnen und Kollegen aus dem Öffentlichen Gesundheitsdienst für ihren täglichen Einsatz. Ihnen allen wünschen wir einen inspirierenden und erfolgreichen Kongress mit vielen wertvollen Erkenntnissen und anregenden Diskussionen.

Ihre  
Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention  
Judith Gerlach, MdL

Ihr Tagungspräsidium aus dem LGL  
Herr Prof. Weidner, Frau Prof. Herr und Herr Dr. Ewert

### Gemeinsames Grußwort der GHUP e.V. und FAU

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Namen des Vorstands der Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und Präventivmedizin begrüße ich Sie zu unserer Jahrestagung. Die GHUP beteiligt sich an Workshops zu One and Planetary Health und Umwelthygienische Aspekte in der Krankenhaushygiene sowie einem Plenum zu Abwasser. Zudem möchte ich Sie herzlich zur GHUP Mitgliederversammlung einladen. Ich danke allen Kooperationspartnern und wünsche spannende Kongresstage.



*Caroline Herr*

Prof. Dr. med. Caroline Herr  
Präsidentin der Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und Präventivmedizin (GHUP)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Bedürfnisse Krebserkrankter zu erkennen und Digitalisierung für die bestmögliche Versorgung zu nutzen, sind Herausforderungen, denen wir uns am Uniklinikum der FAU mit dem CCC Erlangen-EMN widmen. Mit der Brückenprofessur „Interoperabilität in der Onkologie“ festigen wir die Kooperation mit dem Bayerischem Krebsregister/LGL weiter. Wir freuen uns, diesen Kongress mitzugestalten.



Prof. Dr. med. Matthias W. Beckmann  
Direktor der Frauenklinik und des CCC Erlangen-EMN

### Grußwort des Ärzteverbandes ÖGD Bayern e.V.

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

der Ärzteverband ÖGD Bayern e.V. freut sich, dass der Bundeskongress wieder einmal in unserem Land stattfindet und wir ihn begleiten dürfen.



Wir begrüßen Sie alle recht herzlich in Erlangen und wünschen Ihnen anregende und ereignisreiche Tage.

Das Programm ist vielfältig und umfangreich. Es zeigt in besonderer Deutlichkeit, dass der Öffentliche Gesundheitsdienst und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine zwar vergleichsweise kleine, aber dennoch nicht weniger wichtige und leistungsfähige Säule unseres Gesundheitssystems sind.

Wir setzen darauf, dass es auch in Zukunft wichtig sein wird, motivierte, gut ausgebildete und ständig fortgebildete Ärztinnen und Ärzte in unseren Gesundheitsämtern und anderen Behörden zu haben und wünschen Ihnen diese Weiterbildung für den kommenden Kongress.

Dr. med. Susanne Nick  
Vorsitzende

Dr. med. Johannes Rank  
stv. Vorsitzender

### Grußwort des Berufsverbandes Bayerischer Hygieneinspektoren e. V. (BBH)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

als Landesvorsitzender des Berufsverbandes Bayerischer Hygieneinspektoren e. V. (BBH) begrüße ich Sie herzlich zum 11. Bayerischen Kongress für den öffentlichen Gesundheitsdienst in Erlangen.



Die Corona-Pandemie hat verdeutlicht, wie wichtig eine Vernetzung aller Akteure im Gesundheitswesen ist. Es bedarf deshalb einer nachhaltigen Stärkung und Modernisierung des ÖGD insgesamt. Ich danke den Organisatoren im Namen des BBH für die Durchführung des Kongresses und wünsche Ihnen allen erkenntnisreiche Vorträge und einen anregenden Erfahrungsaustausch.

Jürgen Lober  
Berufsverband Bayerischer Hygieneinspektoren e. V.

### Grüßwort des Berufsverbandes der Fachkräfte der Sozialmedizin im Öffentlichen Gesundheitsdienst Bayerns e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Fachkräfte der Sozialmedizin im Öffentlichen Gesundheitsdienst Bayern e. V. leisten wir mit unserer Arbeit und unserem Engagement einen wichtigen Beitrag für die Menschen in Bayern. Wie auch andere Berufsgruppen im öffentlichen Gesundheitsdienst, haben wir uns zu einem eigenen Berufsverband zusammengeschlossen, um die dienstlichen Interessen und Forderungen zu vertreten und voran zu bringen. Wir freuen uns auf einen regen Gedankenaustausch im Rahmen des 11. Bayerischen Kongress für den Öffentlichen Gesundheitsdienst in Erlangen und hoffen auf eine stetige Weiterentwicklung und Qualitätssicherung unserer Tätigkeit.

Unser Dank gilt den Organisatoren der Veranstaltung, der wir einen guten Verlauf wünschen.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünschen wir informative und erkenntnisreiche Gespräche.

Elisabeth Eder

### Grüßwort des Verbandes der Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen bayerischer Gesundheitsämter e.V. (VSPG)

Die Soziale Arbeit im ÖGD nutzt seit vielen Jahren die Stärken einer konstruktiven Vernetzung; in lokalen oder regionalen Arbeitskreisen sowie über die Regionalen Steuerungsverbände oder die PSAG'en, deren Geschäftsführung sie bislang übernommen hat. Sie kennt die Bedarfe ihrer Zielgruppe ebenso wie die Handlungsmöglichkeiten der Kooperationspartner und kann themenentsprechend Akteure einladen. Daher ergeht an dieser Stelle auch der Appell an den ÖGD, seine neutral vermittelnde und mitgestaltende Rolle weiterhin aktiv auszuüben.

Das Kongressprogramm verspricht hilfreiche Informationen über eine Vielzahl wichtiger Themen. Ich wünsche Ihnen rege Diskussionen, auch über innovative Ansätze. Und als Vorsitzender des VSPG freue ich mich, dass die vielfältigen Belange der Sozialen Arbeit ihren Platz im Programm gefunden haben. Gemeinsam können wir für die BürgerInnen noch hilfreicher sein. Lassen Sie uns miteinander diese Chance nutzen.

Rainer Müller



### Kongresstermin

01. – 04. April 2025

### Kongressorte

#### 01.-04.04.2025

Heinrich-Lades-Halle (HLH)  
Rathausplatz 2  
91054 Erlangen

#### 02.-03.04.2025

CineStar Erlangen  
  
Nürnberg Str. 31  
91052 Erlangen

#### 01.-03.04.2025

Friedrich-Alexander-Universität (FAU)  
Erlangen-Nürnberg Hörsaalzentrum  
Ulmenweg 18  
91052 Erlangen

#### 02.-03.04.2025

NH Hotel Erlangen (NH)  
Raum: Taurus 1+2  
Beethovenstraße 3  
91052 Erlangen

### Öffnungszeiten Counter & Medienannahme\*

#### Heinrich-Lades-Halle (HLH)

Dienstag, den 1. April 2025	08:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwoch, den 2. April 2025	07:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag, den 3. April 2025	07:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag, den 4. April 2025	07:30 Uhr bis 13:00 Uhr

#### Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Hörsaalzentrum (FAU)

Dienstag, den 1. April 2025	08:30 Uhr bis 13:30 Uhr
Mittwoch, den 2. April 2025	09:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstag, den 3. April 2025	08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

### Öffnungszeiten Garderobe

#### Heinrich-Lades-Halle (HLH)

Dienstag, den 1. April 2025	08:00 Uhr bis 21:00 Uhr (Get-Together)
Mittwoch, den 2. April 2025	07:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Donnerstag, den 3. April 2025	07:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Freitag, den 4. April 2025	07:30 Uhr bis 15:00 Uhr

### Ausstellungszeiten\*

Dienstag, den 1. April 2025	09:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Ab 18:30 Uhr Gemeinsames Get-Together in der Industrieausstellung (HLH)	
Mittwoch, den 2. April 2025	07:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstag, den 3. April 2025	08:00 Uhr bis 17:30 Uhr

\* Die Medienannahme, digitale Posterausstellung & die Industrieausstellung befinden sich in der Heinrich-Lades-Halle (HLH)



Anfahrtsbeschreibungen

**Wissenschaftliche Leitung**

Dr. med. Johannes Rank  
Vorsitzender des Landesverbandes Bayern

**Veranstalter**

Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte  
des Öffentlichen Gesundheitsdienstes e.V.  
[www.bvoegd.de](http://www.bvoegd.de)



Deutsche Gesellschaft für das öffentliche  
Gesundheitswesen e.V.  
[www.dgoeg.de](http://www.dgoeg.de)



Bayerisches Landesamt für Gesundheit und  
Lebensmittelsicherheit  
[www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)

**In Zusammenarbeit mit**

Bundesverband der Zahnärztinnen und  
Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes e.V.  
[www.bzoeg.de](http://www.bzoeg.de)



Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und  
Präventivmedizin e.V.  
[www.ghup.de](http://www.ghup.de)



Bundesministerium für Gesundheit  
[www.bundesgesundheitsministerium.de](http://www.bundesgesundheitsministerium.de)



Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit,  
Pflege und Prävention  
[www.stmgp.bayern.de](http://www.stmgp.bayern.de)



Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
[www.fau.de](http://www.fau.de)

**Ethical MedTech Europe**

Die Veranstaltung wurde von der Ethical MedTech Europe in allen Kategorien als  
„COMPLIANT“ bewertet.  
EMT-24-01142

**Zertifizierung**

Die Veranstaltung wurde wie folgt von der bayerischen Landesärztekammer  
zertifiziert:

01.04.2025: 6 Punkte in Kategorie B  
02.04.2025: 6 Punkte in Kategorie B  
03.04.2025: 6 Punkte in Kategorie B  
04.04.2025: 6 Punkte in Kategorie B

**Kongressorganisation**

Congress Compact 2C GmbH  
Joachimsthaler Straße 31-32  
10719 Berlin  
Telefon: +49 30 88727370  
E-Mail: [info@congress-compact.de](mailto:info@congress-compact.de)  
[www.congress-compact.de](http://www.congress-compact.de)



Digitales Programm: 



**Wissenschaftliches Programm**  
Dienstag, 1. April 2025

## Arbeitsgruppen, Fachausschüsse und Themen

- » Amtsärztlicher Dienst
- » Aus-, Fort- und Weiterbildung
- » Digitalisierung
- » Evidenz
- » Gesundheitsberichterstattung (GBE) und Prävention
- » Hygieneinspektoren
- » Infektionsschutz
- » Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
- » Krisenmanagement
- » Plenum
- » Psychiatrie
- » Spezielle Themen LGL
- » Umweltmedizin
- » Varia
- » Zahnmedizin

09:30 – 11:00 | Großer Saal (HLH)

» **KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST (KJGD)**

**Kinder und Jugendliche ohne ausreichenden Zugang zur regulären Gesundheitsversorgung**

Vorsitz: M. Karathana (Frankfurt am Main)

- 90' Kinder und Jugendliche ohne ausreichenden Zugang zur regulären Gesundheitsversorgung: Wie kann der ÖGD deren gesundheitliche Lage verbessern?  
*J. Freudenberg (Riesa), S. Lang (Frankfurt am Main), S. Pauligk (München), G. Varnaccia (München), C. Wlodarski (Jena)*

09:30 – 11:00 | Kleiner Saal (HLH)

» **INFEKTIONSSCHUTZ**

**Infektionsmeldungen und genomische Surveillance (hybrid)**

Vorsitz: K. Hille (Hannover), G. Widders (Schönwalde-Glien OT Pausin)

- 15'+3' Next Generation Sequencing zur Ausbruchsanalyse und Feintypisierung von *Corynebacterium diphtheriae* und verwandter Spezies des KL-Diphtherie - Licht ins Dunkel einer unterschätzten Erregergruppe  
*K. Bengs (Oberschleißheim), A. Berger (Oberschleißheim), C. Berger (Oberschleißheim), A. Dangel (Oberschleißheim), A. Sing (Oberschleißheim)*
- 15'+3' Datenvollständigkeit einer im Meldesystem eingebetteten zusätzlichen Datenerhebung: Intensivierte Diphtherie-Surveillance in Deutschland 2017-2022  
*A. Berger (Oberschleißheim), K. Bengs (Oberschleißheim), F. Badenschier (Berlin/Stockholm), S. Böhm (München), A. Dangel (Oberschleißheim), W. Külper-Schiek (Berlin), D. Perriat (Berlin), C. Rau (Berlin), L. Schneider (Berlin/Stockholm), A. Sing (Oberschleißheim), O. Wichmann (Berlin)*
- 15'+3' Diphtherie bei Asylsuchenden: Querschnittsuntersuchung zu Besiedlung und Infektion von Rachen und Wunden in Heidelberg, 2024  
*M. Adam (Stuttgart), E. Aichinger (Stuttgart), S. Brockmann (Stuttgart), N. Knab (Heidelberg), A. Kühn (Heidelberg), K. Lück (Heidelberg), B. Walter (Stockholm/Stuttgart), A. Welker (Heidelberg), B. Winter (Heidelberg)*
- 15'+3' Aufbau einer integrierten genomischen Surveillance (IGS) von Public-Health relevanten Krankheitserregern für den ÖGD in Deutschland mit dem Ziel der Verbesserung des Infektionsschutzes  
*H. Buck (Berlin), A. Flieger (Berlin), N. Litzba (Berlin), T. Semmler (Berlin), H. Wilking (Berlin)*
- 15'+3' Daten der integrierten genomischen Surveillance im elektronischen Melde- und Informationssystem  
*H. Claus (Berlin), M. Diercke (Berlin), K. Kremer-Flach (Berlin), D. Staat (Berlin), B. Tittmann (Berlin)*

09:30 – 11:00 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**AMIS (Maßnahmen zum verbesserten Infektionsschutz für staatliches Schulpersonal) (hybrid)**

Vorsitz: T. Tischer (Bamberg)

- 90' Präventionsprojekte am Arbeitsort Schule: Maßnahmen zum verbesserten Infektionsschutz für staatliches Schulpersonal  
*M. da Silva Garibaldi (Bamberg), S. Heinze (Bamberg), T. Tischer (Bamberg)*

09:30 – 11:00 | Konferenzraum 3 (HLH)

» **DIGITALISIERUNG**

**Einheitliche Fachanwendung der Gesundheitsämter (hybrid)**

Vorsitz: S. Jatzkowski (Potsdam), U. Mühle-Schaeffer (München)

- 7'+3' GA-Lotse - von der Vision zur Umsetzung einer gemeinsamen einheitlichen Software für die Gesundheitsämter  
*B. Kastl (Frankfurt am Main), S. Kaulich (Frankfurt am Main), P. Tinnemann (Frankfurt am Main)*
- 7'+3' Automatisierte Gesundheitsberichterstattung für evidenzbasiert ausgerichtete Gesundheitsämter: Das Visualisierungs-Tool von GA-Lotse  
*B. Kastl (Frankfurt am Main), S. Kaulich (Frankfurt am Main), S. Samadi (Frankfurt am Main)*
- 7'+3' Digitalisierung von Checklisten für Hygienebegehungen in der einheitlichen Software für Gesundheitsämter GA-Lotse: Erste Erfahrungen mit Aufwand, Anwendbarkeit und Benefit  
*C. Becht (Frankfurt am Main), B. Böddinghaus (Frankfurt am Main), S. Kaulich (Frankfurt am Main), H. Notz (Frankfurt am Main), K. Voigt (Frankfurt am Main), H. Winter (Frankfurt am Main)*
- 15'+5' Neue Fachanwendungslandschaft für die Gesundheitsämter in Baden-Württemberg: In weniger als zwei Jahren von der Entwicklung zum Rollout  
*B. Geisel (Stuttgart), J. Zettler (München)*
- 15'+5' gesundheitsamt.bayern - mein digitales Gesundheitsamt: Digitale Angebote der bayerischen Gesundheitsämter für die Bürgerinnen und Bürger  
*M. Heindl (München), B. Kass (München), U. Mühle-Schaeffer (Erlangen), D. Zallo (München)*
- 15'+5' Eine Vision für eine einheitliche Softwarelandschaft im ÖGD und deren Umsetzung: Open-Source, Digitalisierung und OZG 2.0  
*B. Kass (München), U. Mühle-Schaeffer (Erlangen), A. Steinmann (München), C. Weidner (Erlangen)*

09:30 - 11:00 | Konferenzraum 4 (HLH)

» **AMTSÄRZTLICHER DIENST**

**Workshop 1: Gutachten für Anfänger, und**

**Workshop 2: Gutachten für Fortgeschrittene (Falldiskussionen)**

Vorsitz: C. Faust (Offenbach), A. Hecke (Kassel), A. Mertens (Potsdam), F. Schober (Potsdam)

90' Amtsärztliche Begutachtung: Grundlagen

90' Amtsärztliche Begutachtung: Falldiskussionen

09:30 - 11:00 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **GESUNDHEITSBERICHTERSTATTUNG UND PRÄVENTION**

**Neues aus der GBE des Bundes**

Vorsitz: V. Papadopoulos (Hamburg), G. Rieger-Ndakorerwa (Hamburg)

12'+3' Strukturen der Ungleichheit im vermeidbaren Verlust von Lebenszeit - eine Sekundärauswertung der nationalen Krankheitslaststudie, Deutschland 2017  
L. Böff (Berlin/Stockholm), A. Rommel (Berlin), A. Wengler (Berlin)

12'+3' Wie ist die gesundheitliche Lage älterer und hochaltriger Menschen in Deutschland? Ergebnisse aus der bundesweiten Untersuchungsstudie „Gesundheit 65+“ des Robert Koch-Instituts  
J. Fuchs (Berlin), B. Gaertner (Berlin), H. Neuhauser (Berlin), G. Sarganas (Berlin), A. Schienkiewitz (Berlin)

12'+3' Wie kann man Gesundheit im Kontext von Klimawandel, Klimaschutz und -anpassung monitoren? Vorstellung des neuen Projektes „MOCCHA“ zur Bildung eines Indikatoren-Sets  
C. Kausmann (Berlin), J. Loss (Berlin), G. Mensink (Berlin), A. Taylor (Berlin)

12'+3' Wie geht es den Menschen in Deutschland? - neues Webportal der Gesundheitsberichterstattung am Robert Koch-Institut  
A. Klingner (Berlin), L. Krause (Berlin), L. Reitzle (Berlin), R. Scheufele (Berlin), T. Ziese (Berlin)

12'+3' Gesundheit von alleinerziehenden Müttern und Vätern  
R. Geene (Berlin), U. Hapke (Berlin), C. Hövener (Berlin), R. Kuhnert (Berlin), H. Neuhauser (Berlin), Y. Öztürk (München), P. Rattay (Berlin), A. Sperlich (Hannover), A. Starker (Berlin)

15' Diskussion

09:30 - 11:00 | Konferenzraum 6 (HLH)

» **AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG**

**Qualifizierung**

10'+3' Qualifizierungsarbeiten im Öffentlichen Gesundheitsdienst: Ergebnisse eines Mappings von Masterarbeiten des Studiengangs Public Health der Ludwig-Maximilians-Universität München  
M. Coenen (München), E. Rehfuess (München)

10'+3' Stärkung epidemiologischer Kompetenzen im kommunalen ÖGD: Erkenntnisse und Perspektiven aus dem FETP4ÖGD-Projekt  
A. Kühne (Dresden), L. Arnold (Düsseldorf), C. El Bcheraoui (Berlin), D. Finke (Berlin), U. Grote (Berlin), S. Kiefer (Berlin), A. Kühne (Dresden), J. Schuhmacher (Berlin), P. von Berenberg (Berlin), H. Weisshaar (Berlin)

10'+3' Wissenschaftliche Kompetenz fordern: Evaluation eines modularen Schulungsprogramms  
O. Amberger (Frankfurt am Main), P. Tinnemann (Frankfurt am Main), R. Zöllner (Frankfurt am Main)

10'+3' Wissenschaftliche Vernetzung im ÖGD in Sachsen-Anhalt  
C. Helmeke (Magdeburg), E. Hennig (Magdeburg), C. Kohlstock (Magdeburg), A. Mühlenbruch-Kränzel (Magdeburg), E. Swart (Magdeburg), D. Wolff (Magdeburg)

10'+3' Public-Health-Professionals im Öffentlichen Gesundheitsdienst - Personalbedarfe und wissenschaftliche Positionierung deutscher Gesundheitsämter  
B. Ewert (Fulda), J. Kleinschmidt (Gelnhausen), W. Lenz (Gelnhausen), J. Plath (Gelnhausen)

25' Diskussion

09:30 - 11:00 | Konferenzraum 7 (HLH)

» **PSYCHIATRIE**

**Versorgungsstrukturen und Sozialraumarbeit**

Vorsitz: K. Folgner (Düsseldorf), D. Gagel (Berlin)

20'+10' Sozialraumarbeit: Die 5. Kernaufgabe der Sozialpsychiatrischen Dienste  
D. Gagel (Berlin), K. Petzold (Eutin)

20'+10' Sozialraumorientierung in der Jugendhilfe - eine Orientierung für die rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit?  
T. Drescher (Lübeck)

20'+10' Dock 30 - Clearing- und Wohnangebot für unversorgte junge Erwachsene in besonders herausfordernden Lebenslagen  
F. Hofmann (Groß-Gerau), E. Israel (Groß-Gerau)

09:30 - 11:00 | Großer Hörsaal (FAU)

» **KRISENMANAGEMENT**

**HCID/B-Lagen | Teil 1 (hybrid)**

Vorsitz: P. Larscheid (Berlin)

- 15'+15' Simulationsübung: Ich erhalte einen Anruf über ein bioterroristisches Ereignis - was tue ich?  
A. Becker (Berlin), P. Larscheid (Berlin)
- 15'+15' Bioterroristische Gefahrenlagen - die Stärkung von Strukturen und Fähigkeiten des ÖGD am Beispiel Hamburg  
M. Boldt (Hamburg), L. Ehlers (Hamburg), B. Grassl (Hamburg), I. Lampe (Hamburg), J. Schreiber (Hamburg), C. Strauß (Hamburg), A. Weidlich (Hamburg)
- 30' Innereuropäischen HCID-Patiententransport in einem EpiShuttle - Erfahrungen aus Deutschland  
A. Becht (Düsseldorf), S. Boxnick (Düsseldorf), T. Feldt (Düsseldorf), M. Ganter (Düsseldorf), K. Heitkötter (Düsseldorf), H. Höglund-Braun (Düsseldorf), B. Jensen (Düsseldorf), T. Lüdde (Düsseldorf), A. Mikolajewska (Berlin), M. Niebank (Berlin), H. Orth (Düsseldorf), A. Quartey (Düsseldorf), N. Sarma (Berlin), J. Seidel (Berlin), M. Skorning (Düsseldorf)

09:30 - 11:00 | Kleiner Hörsaal (FAU)

» **UMWELTMEDIZIN**

**Wasser (hybrid)**

Vorsitz: S. Gump (München), G. Hauk (Rostock)

- 20'+2' Trinkwasser - die Dritte Dekade: Was war - was ist - was erwarten wir von PSM nrM, PFAS über TrinkwV, TrinkwEGV zu ReUse und PCB  
T. Burchardt (Hannover)
- 20'+2' Per- und polyfluorierte Alkylverbindungen (PFAS) in bayerischen Plasmaprobe  
B. Aschenbrenner (München), S. Heinze (München), C. Herr (München), W. Schober (München), W. Völkel (München)
- 20'+2' Die Niedersächsische Landesliste (NiLaLi) für Trinkwasseruntersuchungen auf Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - warum gibt es sie, wie ist sie entstanden und wie wird sie auf dem aktuellen Stand gehalten?  
S. Hüser (Hannover), S. Ludwig (Hannover)
- 20'+4' Bezüge zum Gesundheitsschutz in der Nationalen Wasserstrategie - das Beispiel „Wasserwiederverwendung“ aus der One Health-Planetary Health Perspektive  
M. Helmecke (Dessau-Roßlau), J. Rechenberg (Dessau-Roßlau)

09:30 - 11:00 | Unterrichtsraum 1 (FAU)

» **EVIDENZ**

**Forschung im ÖGD**

Vorsitz: L. Arnold (Düsseldorf), A. Galante-Gottschalk (Stuttgart)

- 90' Gemeinsam forschen auf Augenhöhe im ÖGD: Netzwerk forGe370+  
A. Galante-Gottschalk (Stuttgart), J. Hellinckx (Stuttgart), E. Rehfuess (München), R. Zöllner (Frankfurt am Main)

11:00 - 11:30 | Foyer (HLH und FAU)

» **PAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

Die Industrierausstellung befindet sich in der HLH.

11:30 - 13:00 | Großer Saal (HLH)

» **KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST (KJGD)**

**Die vielfältigen Aufgaben des KJGD**

Vorsitz: G. Ellsäßer (Berlin), C. Korebrits (Leipzig)

- 20' „Daten für Taten im Kita-Alter“ - Das Projekt KitaGesund in Berlin-Neukölln  
J. Butler (Dresden), S. Feller (Berlin), M. Girbig (Dresden), B. Krutz (Berlin), M. Mbomba (Dresden), T. Petersen (Dresden), C. Schefter (Dresden), A. Seidler (Dresden)
- 20' Verhaltensauffälligkeiten bei 5- bis 7-jährigen Kindern - eine Analyse von Daten der Schuleingangsuntersuchungen des Bremer Gesundheitsamtes  
G. Tempel (Bremen)
- 20' Ergebnisse einer Umfrage an die Kinder- und Jugendärztlichen Dienste zur subjektiven Beurteilung der Auswahl der Starchancengrundschulen in Niedersachsen  
K. Hesse-Jungesblut (Hannover), U. Junius-Walker (Hannover), K. Reißner (Hannover)
- 20' Kinderschutz im Zahnärztlichen Gesundheitsdienst - IV Möglichkeiten des interdisziplinären Arbeitens innerhalb des KJGD  
F. Heuser (Köln), P. Petrakakis (Bergheim)
- 10' Diskussion

11:30 - 13:00 | Kleiner Saal (HLH)

» **INFEKTIONSSCHUTZ**

**Besondere Infektionskrankheiten und Ausbrüche (hybrid)**

Vorsitz: B. Bornhofen (Offenbach), A. Marcic (Kiel)

- 15'+3' Zwei Jahrzehnte Surveillance der Leptospirose in Deutschland - eine deskriptive Analyse der Meldedaten von 2003 bis 2023  
R. Boberg (Potsdam), M. Faber (Berlin), H. Wilking (Berlin)
- 15'+3' Hepatitis C - ein ungelöstes Problem  
K. Baumhauer (Köln), H. Bertling (Köln), A. J. Gläser-Zorn (Köln), K. Isernhagen (Köln), C. Lüders (Köln), J. Paul (Köln), H. Stelberg (Köln)
- 15'+3' Autochthones Cluster von Typhus-Fällen in Bayern, Deutschland, November 2023  
S. Bauer (Schwandorf), K. Bengs (Erlangen/München), A. Berger (Erlangen/München), S. Hörmansdorfer (Erlangen/München), K. Katz (Erlangen/München), B. Knon (Cham), J. Metz (Berlin/Erlangen/Stockholm), K. Nguyen (Erlangen/München), M. Pietsch (Wernigerode), G. Schlenk (Erlangen/München), G. Schulze (Erlangen/München), C. Seidl (Erlangen/München), S. Simon (Wernigerode), K. Spiegler-Denk (Cham), A. Weiss (Cham)
- 15'+3' Ausbruch von Myokarditis bei Kindern in Deutschland, 2024: Seltene Komplikation von Parvovirus B19 oder etwas Neues?  
F. Anderheiden (Erlangen), A. Brinkmann (Berlin), D. Böcker (Hamburg), M. Böhne (Hannover), S. Bühler (Hamburg), U. Degenhardt (Hamburg), K. Gummel (Gießen), S. Haller (Berlin), T. Hecht (Bad Oeynhausen), J. Hermes (Berlin), C. Herzmann (Bad Oldesloe), M. Khedim (Aachen), K. Klingel (Tübingen), J. Klingner (Chemnitz), A. Nitsche (Berlin), M. Noldt (Hamburg), T. M. Nygren (Berlin), T. Pickardt (Berlin), C. Rau (Berlin), N. Rolfs (Berlin), M. Sandfort (Berlin), A. Schiebel (Göttingen), G. Schmoock (Hamburg), S. Schubert (Bad Oeynhausen), E. Schwarzkopf (Berlin), F. Seidel (Berlin), C. Siffczyk (Berlin), G. Wiegand (Tübingen)
- 15'+3' Management eines Ausbruchs durch Trichophyton tonsurans in einer Kindertagesstätte - Herausforderungen für den öffentlichen Gesundheitsdienst  
R. Ellwanger Berry (Frankfurt am Main), U. Goetsch (Frankfurt am Main), J. Haller (Berlin/Frankfurt am Main), M. Handon (Frankfurt am Main), C. Kleine (Frankfurt am Main), P. Mayser (Biebertal), P. Nernoff (Leipzig), D. Schmidt (Frankfurt am Main), A. Steglich Souto (Frankfurt am Main), S. Thomas (Frankfurt am Main), S. Uhrlass (Leipzig)

11:30 - 13:00 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**AMIS (Stimmgesundheit im Lehrerberuf)**

Vorsitz: S. Stöhr (Bamberg)

- 90' Präventionsprojekte am Arbeitsort Schule: Stimmgesundheit im Lehrerberuf  
A. Dietrich (München), S. Heinze (München), V. Heumann (München), R. Schwieger (München), M. Sons (München), S. Stöhr (München), T. Tischer (München)

11:30 - 13:00 | Konferenzraum 3 (HLH)

» **DIGITALISIERUNG**

**ÖGDnet/Pakt ÖGD (hybrid)**

Vorsitz: S. Jatzkowski (Potsdam), U. Mühle-Schaeffer (München)

- 12'+4' Agora unterstützt den ÖGD - Ergebnisse einer Befragung der Nutzenden  
M. Beneragama (Berlin), T. Brüll (Berlin), R. Grajcar (Berlin), J. Hocke (Berlin), J. Schumacher (Berlin)
- 12'+4' EMIGA@ÖGDnet - Infektionsschutz und die digitale Plattform für den ÖGD  
B. Mertens (Bonn)
- 12'+4' Weiterentwicklung von DEMIS im Jahr 2024 und Ausblick auf 2025  
J. Breidenbach (Berlin), M. Diercke (Berlin), D. Krause (Berlin), B. Suwono (Berlin)
- 5'+2' Koordinationsplattform Digitalisierungsprojekte im ÖGD (ÖGD Connect)  
J. Lehner (Düsseldorf), F. Naundorf (Düsseldorf), M. Roppel (Düsseldorf), D. Starke (Düsseldorf)
- 12'+4' Digitalisierung überall? Ergebnisse aus einem bundesweiten Survey zur Inanspruchnahme der Digitalisierungsförderung aus dem Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst  
M. Blech (Fulda), A. M. Pinkernelle (Fulda), J. Plath (Gelnhausen), D. Niebuhr (Fulda), L. Reußwig (Fulda)
- 12'+4' Analysis of the national public health funding program „Pakt-ÖGD Digitalisierung“  
N. Savaskan (Berlin)
- 3' Diskussion

11:30 - 13:00 | Konferenzraum 4 (HLH)

» **AMTSÄRZTLICHER DIENST**

**Mortalitätsanalysen und Todesbescheinigungen**

Vorsitz: C. Faust (Offenbach), F. Neumann (Erlangen)

- 20'+10' Identifikation assistierter Suizide über dokumentierte Arzneistoffe in Todesbescheinigungen - ein Update für Gesundheitsämter  
S. Gleich (München), M. Graw (München), O. Peschel (München), B. Schäffer (München), J. Schienhammer (München)
- 20'+10' Digitalisierungs-Chancen für papierbasierte Todesbescheinigungen und verbesserte Datenverwaltung in Baden-Württemberg - ein Modell für den öffentlichen Gesundheitsdienst und darüber hinaus?  
B. Geisel (Stuttgart), J. Krieger (Stuttgart)
- 20'+10' Mortalitätsanalysen neu gedacht - von der unikausalen Todesursache zu einem todesursächlichen Set an Erkrankungen bei demenz(assoziierten) Sterbefällen in Bayern  
A. Buschner (Fürth), R. Purrucker (Fürth)

11:30 - 13:00 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **GESUNDHEITSBERICHTERSTATTUNG UND PRÄVENTION**

**GBE der Kommunen und der Länder**

Vorsitz: J. Brettner (Oberschleißheim), N. Rosenkötter (Düsseldorf)

- 12'+3' Psychische Gesundheit in Bayern - zweiter Bayerischer Psychiatriebericht  
D. Blank-Matthes (Oberschleißheim), J. Brettner (Oberschleißheim), M. Fendl (Oberschleißheim), J. Hausmann (Oberschleißheim), A. Lüders (Oberschleißheim), V. Reising (Oberschleißheim), D. Renné (München), S. Zollkofer (Oberschleißheim)
- 12'+3' Die Gesundheitswirtschaft im Fokus: Einblicke in die Gesundheitsökonomischen Gesamtrechnungen der Länder (GGRdL)  
C. Baier (Fürth), A. Herget (Fürth)
- 12'+3' Kommunale Gesundheitsberichterstattung 2019-2024 in Bayern und Baden-Württemberg im Bundesvergleich  
T. Pfänder (Weingarten), B. Szagun (Weingarten)
- 12'+3' Zeitliche Entwicklung und regionale Verteilung von psychischen Störungen (F-Diagnosen) bei Kindern und Jugendlichen in München - Ambulante Diagnosedaten in der kommunalen Gesundheitsberichterstattung  
D. Wohlrab (München)
- 12'+3' 10 Jahre Gesundheitsregionenplus - Rückschau und Ausblick auf Basis der begleitenden Evaluation  
T. Beiwinkel (Nürnberg), C. Hackl (Nürnberg)
- 12'+3' Rückschlüsse auf Prävention und Versorgungsqualität in den Bundesländern sind über den Indikator „vermeidbare Sterblichkeit“ nur eingeschränkt möglich - Detailanalyse der Todesursachen dreier Bundesländer für 2019  
B. Kowall (Essen), S. Stolpe (Essen)

11:30 - 13:00 | Konferenzraum 6 (HLH)

» **AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG**

**Qualifizierung und Curriculumsentwicklung**

## 11:30 - 13:00 | Konferenzraum 7 (HLH)

## » PSYCHIATRIE

**Forensik und Gemeinde**

Vorsitz: M. Albers (Köln), E. Sakellaridou (Mettmann)

20'+10' Die geschlossene Einrichtung „Dock 1 für“: Ein Blick hinter die Kulissen  
F. Schreiber (Neustadt in Holstein)20'+10' Die Arbeit der forensischen Ambulanz: Von großen Erwartungen und  
zahnlosen Tigern  
K. Fahnert (Neustadt in Holstein)

30' Diskussion

## 11:30 - 13:00 | Konferenzraum 8 (HLH)

## » INFEKTIONSSCHUTZ

**STI - Sexuell übertragbare Infektionen (hybrid)**

Vorsitz: J. Claass (Hamburg), H. Stelberg (Köln)

10'+5' STI-Beratungen und STI-Untersuchungen in Großstadt-  
Gesundheitsämtern - wer macht eigentlich was?  
K. Baumhauer (Köln), M. Brockmann (Hannover), T. Fuest (Hannover),  
A. Herbst (Hannover)5'+3' Etablierung von Kriterien für die in NRW landesfinanzierten Testungen  
auf sexuell übertragbaren Infektionen im öffentlichen Gesundheitsdienst  
C. Boldt (Münster), P. Grotegut (Bochum), K. Hoelz (Wuppertal),  
M. Jungeblodt (Duisburg), A. Jurke (Bochum), D. Kibbert (Bielefeld),  
K. Schnabel (Recklinghausen), C. Schubert (Recklinghausen),  
K. Spiekermann (Siegen-Wittgenstein), N. Tierbach (Düren),  
J. Wach (Bochum), S. Wentzky (Essen)17'+5' 1 Jahr HIV-PrEP im Gesundheitsamt Köln - wie läuft's?  
K. Baumhauer (Köln), M. Denfeld (Köln), A. J. Gläser-Zorn (Köln),  
C. Schulte (Köln), H. Stelberg (Köln), N. Wolfram (Köln)10'+5' HIV-PrEP - Vernetzung der Angebotsstrukturen im ÖGD  
K. Baumhauer (Köln), J. Claass (Hamburg), K. Einbrodt (Hamburg),  
C. Schulte (Köln), H. Stelberg (Köln)10'+5' HIV-positiv und ohne Krankenversicherung? Chancen und Grenzen von  
Clearingstellen für Gesundheit und anonymen Behandlungsscheinen  
C. Wlodarski (Riesa), L. Zwirner (Riesa)10'+5' Strukturelle Beteiligung des Gesundheitsamtes der Stadt Köln am  
Kooperationsprojekt „Anonymer Krankenschein Köln“  
K. Baumhauer (Köln), H. Bertling (Köln), A. J. Gläser-Zorn (Köln),  
C. Lüders (Köln), I. Mach-Völker (Köln), J. Paul (Köln), H. Stelberg (Köln)

## 11:30 - 13:00 | Großer Hörsaal (FAU)

## » KRISENMANAGEMENT

**HCID/B-Lagen | Teil 2 (hybrid)**

Vorsitz: P. Larscheid (Berlin)

90' Innereuropäischen HCID-Patiententransport in einem EpiShuttle:  
Erfahrungen aus Deutschland (Fortsetzung Teil 1)  
H. Höglund-Braun (Düsseldorf)

## 11:30 - 13:00 | Kleiner Hörsaal (FAU)

## » UMWELTMEDIZIN

**Umweltmedizin (hybrid)**

Vorsitz: G. Hauk (Rostock), C. Röhl (Dessau-Roßlau)

15'+3' Freizeitlärm und das Hörvermögen ab dem Jugendalter - Ergebnisse aus  
10 Jahren OHRKAN Kohortenstudie  
C. Herr (München), S. Heinze (München), J. Huß (München),  
V. Petrova (München), C. Quartucci (München), S. Senninger (München),  
D. Gerstner (München), V. Weinhhammer (München)15'+3' Geruchsbeschwerden in Innenräumen - Auswertung von Daten zu VOC-  
Vorkommen und Quellensuche  
A. Daniels (Berlin)15'+3' Low-Cost-Sensoren zur Ermittlung der Luftqualität in Innenräumen  
C. Asbach (Duisburg), W. Birmili (Berlin), A. Fernandez Lahore (Berlin),  
T. Schultze (Duisburg), S. Schumacher (Duisburg),15'+3' Das reproduktionstoxische Phthalat DnHexP: Wie Vorschriften bei  
Verunreinigungen ausgehebelt werden können und warum wir Human  
Biomonitoring brauchen - Ergebnisse aus der Deutschen Umweltstudie  
zur Gesundheit von Erwachsenen (GerES VI)  
H. Koch (Bochum), M. Kolossa-Gehring (Berlin), A. Murawski (Berlin),  
C. Röhl (Berlin), P. Zimmermann (Berlin)15'+3' Gesunder Boden, gesunde Menschen - wie die Belastung von Böden mit  
PFAS unsere Gesundheit gefährdet  
T. Frische (Dessau-Roßlau)

11:30 - 13:00 | Unterrichtsraum 1 (FAU)

» **EVIDENZ**

**Strukturen und Prozesse**

Vorsitz: E. Jakubowski (Hamburg), B. Pantenburg (Leipzig)

- 10'+5' Wissenschaft-Praxis-Kooperationen im ÖGD: Identifikation und Analyse bestehender Kooperationen im EvidenzÖGD-Projekt  
L. Arnold (Düsseldorf/Maastricht), S. Bimczok (Düsseldorf), S. Götz (Düsseldorf), M. Lakemann (Düsseldorf), D. Starke (Düsseldorf)
- 10'+5' Stärkung des Öffentlichen Gesundheitswesens in NRW: Wissenschafts ÖGD-Netzwerk  
N. Cryns (Köln), C. Iannizzi (Köln), S. Messer (Köln), A. Oeser (Köln), N. Skoetz (Köln), C. Wagner (Köln)
- 10'+5' Der Einbezug von Evidenz in der Entscheidungsfindung auf kommunaler Ebene - eine systematische Übersichtsarbeit  
L. Arnold (Düsseldorf/Maastricht), S. Bimczok (Düsseldorf), J. Stratil (Hall in Tirol), F. Vosseberg (Düsseldorf)
- 10'+5' Wie kommunizieren Gesundheitsämter in Deutschland wissenschaftliche Erkenntnisse? Ein Ergebnis-Auszug aus dem ÖGD-Fragebogen SCOPE  
L. Eichner (Tübingen), A. Flicker-Klein (Künzelsau), K. Geffert (Stuttgart), H. Häske (Tübingen), A. Herrmann (Tübingen), B. Joggerst (Karlsruhe), S. Joos (Tübingen), E. Piontkowski (Tübingen), M. A. Rieger (Tübingen), S. Wössner (Tübingen), R. Zöllner (Frankfurt am Main)
- 10'+5' Strukturelle und organisatorische Weiterentwicklung des ÖGD in Bayern: Vorgehen im Rahmen einer Organisationsuntersuchung  
R. Brosow (München), M. Haban (München), K. Kühn (München), A. Steinmann (München)
- 10'+5' Aufbau und Etablierung wissenschaftlichen Arbeitens am Gesundheitsamt Rhein-Neckar-Kreis und Heidelberg  
M. Borchert (Heidelberg), N. J. Knab (Heidelberg)

13:00 - 14:00 | Foyer (HLH und FAU)

» **PAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

Die Industrierausstellung befindet sich in der HLH.

14:00 - 16:30 | Großer Saal (HLH)

» **MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

**BVÖGD Delegiertenversammlung (öffentlich)**

14:00 - 15:00 | Kleiner Saal (HLH)

» **VORSTANDSSITZUNG**

**GHUP Vorstandssitzung (hybrid) (nicht öffentlich)**

14:00 - 17:30 | LGL Erlangen

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Workshop Psychiatrieberichterstattung der Länder (nur für angemeldete Teilnehmer) (hybrid)**

Vorsitz: D. Blank-Matthes (Oberschleißheim), E. Hoffmann (Potsdam)

Workshop Psychiatrieberichterstattung der Länder

- 20' Begrüßung im Rahmen des Workshops  
B. Baumgardt (Potsdam), D. Renné (München)
- 60' Nationale Mental Health Surveillance - Berichterstattung zu psychischer Gesundheit auf Bundesebene - Potenziale für die Psychiatrieberichterstattung auf Länderebene  
D. Peitz (Berlin), J. Thom (Berlin)
- 75' Offener Austausch zu Herausforderungen und bewährten Vorgehensweisen in der Psychiatrieberichterstattung auf Landesebene  
E. Hoffmann (Potsdam)
- 55' Diskussion

15:00 - 16:00 | Kleiner Saal (HLH)

» **MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

**GHUP Mitgliederversammlung (hybrid) (nicht öffentlich)**

15:00 - 16:30 | Konferenzraum 3 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Workshop Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Impfen (hybrid)**

Vorsitz: E. Gottwald (Erlangen), M.-S. Ludwig (Erlangen)

- 8' Vorstellung der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Impfen (LAGI) mit Vorstellung verschiedener Impf-Initiativen aus dem ÖGD als Einführung zum Workshop  
E. Gottwald (Erlangen), M.-S. Ludwig (Erlangen), S. Speiser (Erlangen)
- 3' Kurzvorstellung Nationale Lenkungsgruppe Impfen (NaLI): Plattform für regionale und nationale Impfaktivitäten sowie gemeinsame Konzepte  
C. Dinkel (Erlangen), J. Milbrandt (Erlangen)
- 2' Kurzvortrag von Ref. 53 StMGP mit Ausblick auf neue Impfprojekte der LAGI und des ÖGD  
M. Pfob (München), C. Winnen (München)
- 15'+10' Interdisziplinäres HPV-Schulprojekt in Rosenheim  
J. Blauth (Rosenheim), W. Hierl (Rosenheim), C. Loidl (Rosenheim)
- 10'+5' Hürden und Herausforderungen: Impfangebote für Geflüchtete in der Praxis  
A. Filser (Altötting)
- 7'+3' Nachweis von Diphtherie-Erregern bei Personen mit erhöhtem Infektionsrisiko in Deutschland: Toxigene, nichttoxigene und multiresistente Erreger des Corynebacterium diphtheriae Komplexes auf dem Vormarsch bei Patienten ohne festen Wohnsitz  
A. Berger (Oberschleißheim), A. Sing (Oberschleißheim)
- 12'+5' Vorstellung von Impfangeboten des GA München, insbesondere auch für Obdachlose und Menschen ohne Krankenversicherung  
K. Jäger (München)
- 10' Zusammenfassung und Verabschiedung  
E. Gottwald (Erlangen), M.-S. Ludwig (Erlangen), J. Milbrandt (Erlangen), S. Speiser (Erlangen)

15:00 - 16:30 | Konferenzraum 4 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Gesetz zum Umgang mit Konsumcannabis (KCanG) (hybrid)**

Vorsitz: M. Heyn (Erlangen), A. Schneider (Erlangen), N. Schramek (Erlangen)

- 20'+10' Cannabislegalisierung und Anbauvereinigungen - die Kontrolleinheit nimmt ihre Arbeit auf  
A. Schneider (Erlangen)
- 20'+10' Cannabisprävention - wichtiger denn je!  
M. Heyn (Erlangen)
- 20'+10' Analytik von Konsumcannabis  
N. Schramek (Erlangen)

15:00 - 16:30 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Die Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Public Health (LAGePH) - Zukunftsfähiger ÖGD durch Wissenstransfer und Evidenzbasierung (hybrid)**

Vorsitz: J. Kuhn (München), M. Wildner (München)

- 20' Status LAGePH  
S. Gleich (München), C. Jung-Sievers (München), S. Keßler (Bad Kissingen), A. Kreidler (München), B. Lampl (Regensburg), J. Müller-Nordhorn (München), E. Rehfuess (München)
- 20' Schuleingangsuntersuchung, Gesundheitsregionenplus, Digitalisierung im ÖGD  
G. Geuter (Nürnberg), F. Neumann (Erlangen), D. Stöckl (München)
- 50' Podiumsdiskussion  
Beispielhafte Fragestellungen: Welche erfolgreichen Best-Practice-Beispiele für erfolgreiche Kooperationen zwischen ÖGD und Wissenschaft gibt es bereits? Welche Maßnahmen sind notwendig, um den ÖGD für Medizinstudierende und Nachwuchswissenschaftler attraktiver zu gestalten? Welche Forschungsschwerpunkte sollten im ÖGD priorisiert werden? Welche Unterstützungsangebote brauchen Gesundheitsämter, um sich aktiv an Forschungsprojekten zu beteiligen?  
C. Herr (München), P. Kolominsky-Rabas (Erlangen), F. Neumann (Erlangen), E. Rehfuess (München), I. Schörning (Regensburg), A. Steinmann (München), M. Werner (Lichtenfels)

17:00 - 19:00 | Großer Saal (HLH)

» **MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

**DGÖG Mitgliederversammlung (nicht öffentlich)**

17:00 - 18:30 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Workshop Borna (hybrid)**

- 90' Selten, aber tödlich: Herausforderungen im kommunikativen Umgang mit Bornavirus (BoDV-1)-Infektionen  
*M. M. Böhmer (München), D. Rubbenstroth (Riems)*

17:00 - 18:30 | Konferenzraum 3 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Forschung und evidenzbasierte Arbeit in den Gesundheitsämtern - die Arbeitsgruppe 3 der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Public Health (LAGePH) (hybrid)**

*Vorsitz: A. Kreidler (München), B. Lampl (Regensburg)*

- 60' World-Café:  
 (1) Erarbeitung von Strategien, um wissenschaftliches Arbeiten in Einrichtungen der Gesundheitsverwaltung zu ermöglichen: Diskussion über Hindernisse und Lösungsansätze  
 (2) Frühe Ansprache von Studierenden: Entwicklung von Ideen, wie Studierende frühzeitig für den ÖGD und wissenschaftliches Arbeiten in Bezug zu ÖGD-relevanten Themen begeistert werden können  
 (3) Sammlung von praxisrelevanten Forschungsfragestellungen: Identifizierung von Forschungsthemen, die für die Einrichtungen der Gesundheitsverwaltung relevant sind  
*C. Coenen (München), P. Heuschmann (Würzburg), B. Lampl (Regensburg)*
- 30' Vorstellung der Ergebnisse mit Diskussion

17:00 - 18:30 | Konferenzraum 4 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Stärkung der Praktika Medizinstudierender im Öffentlichen Gesundheitsdienst - Die Arbeitsgruppe Lehre (AG 1) der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Public Health (LAGePH) (hybrid)**

*Vorsitz: S. Gleich (München), C. Jung-Sievers (München)*

- 60' World Café:  
 (1) Berufsfelderkundung: Wie ist der Status an den einzelnen Fakultäten, wie könnte eine Vereinheitlichung aussehen und welche Erfahrungen gibt es?  
 (2) Famulatur im ÖGD: Wie können Famulaturen im ÖGD für Studierende attraktiver und praxisorientierter gestaltet und beworben werden? Erfahrungsaustausch - welche Herausforderungen und Chancen gibt es?  
 (3) Praktisches Jahr im ÖGD: Erfahrungen, Logbuch, breite Aufstellung in Bayern - Hürden und Möglichkeiten?  
*S. Gleich (München), F. Neumann (Erlangen), D. Stöckl (München)*
- 30' Vorstellung der Ergebnisse mit Diskussion

17:00 - 18:30 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Die LAGePH und der bayerische ÖGD: Strategien zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten und praxisnaher Erkenntnisse (hybrid)**

*Vorsitz: J. Müller-Nordhorn (München), E. Rehfuess (München)*

- 60' World Café:  
 (1) Entwicklung eines Konzepts für ein LAGePH-Kolloquium zur Präsentation von Masterarbeiten und Promotionen  
 (2) Festlegung von Qualitätsstandards für die Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten und Erarbeitung einer Betreuungsvereinbarung  
 (3) Erarbeitung von FAQs zu Masterarbeiten und Promotionen, sowohl aus der Perspektive der Anbieter (Betreuer) als auch der Suchenden (Studierende)  
*J. Kuhn (München), J. Simon (Bad Kissingen), H. Stich (Landshut)*
- 30' Vorstellung der Ergebnisse mit Diskussion

18:00 - 21:00 | Foyer (HLH)

» **RAHMENPROGRAMM**

**Get Together in der Industrieausstellung**

Die Industrieausstellung befindet sich in der HLH.

18:30 - 19:00 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**HAM Alumni-Treffen (hybrid)**

Digitales Programm:



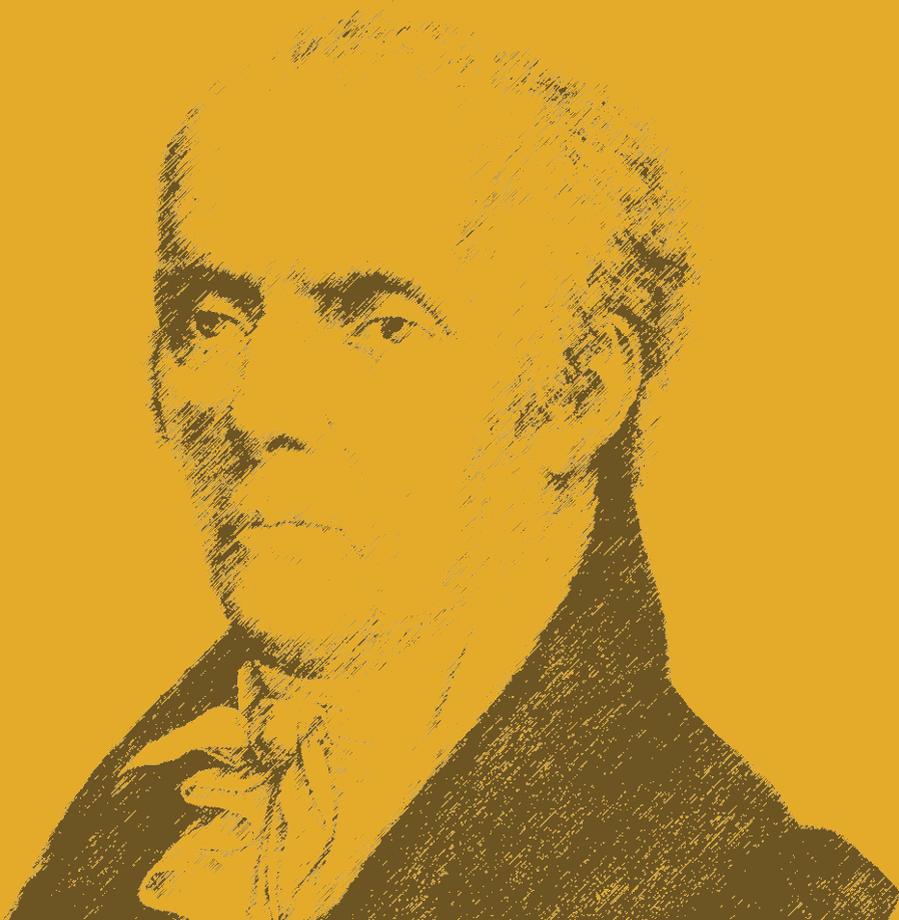
**Wissenschaftliches Programm**  
Mittwoch, 2. April 2025

## **Arbeitsgruppen, Fachausschüsse und Themen**

- » Amtsärztlicher Dienst
- » Aus-, Fort- und Weiterbildung
- » Digitalisierung
- » Evidenz
- » Gesundheitsberichterstattung (GBE) und Prävention
- » Hygieneinspektoren
- » Infektionsschutz
- » Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
- » Krisenmanagement
- » Plenum
- » Psychiatrie
- » Spezielle Themen LGL
- » Umweltmedizin
- » Varia
- » Zahnmedizin

08:00 - 10:00 | Großer Saal (HLH)  
» ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

## Eröffnung & Verleihung Johann-Peter-Frank-Medaille



8:00 - 8:05 Uhr

### **BEGRÜßUNG UND MODERATION**

*Dr. Kristina Böhm (BVÖGD), Prof. Dr. Christian Weidner (Präsident LGL)*

8:05 - 8:10 Uhr

### **MUSIKSTÜCK**

5' „Marsch der Kometen“

8:10 - 8:39 Uhr

### **GRÜßWORTE**

7' Grußwort BMG - AbtL  
*Dr. Ute Teichert*

6' Grußwort Bayerische Staatsministerin  
für Gesundheit, Pflege und Prävention  
*Judith Gerlach (Video)*

5' Grußwort Vorsitzende MB  
*Dr. Susanne Johna (Video)*

5' Grußwort Oberbürgermeister Erlangen  
*Dr. Florian Janik*

6' Gemeinsames Grußwort GHUP und FAU  
*Herr Prof. Beckmann (FAU), Frau Prof. Herr (GHUP)*

8:39 - 8:44 Uhr

### **MUSIKSTÜCK**

5' „Schneewittchen und die sieben Gerchla“

8:44 - 8:56 Uhr

### **GEMEINSAMES GRUSSWORT BZÖG UND DGÖG**

*Dr. Ilka Gottstein (BZÖG) Dr. Susanne Pruskil (DGÖG)*

8:56 - 9:35 Uhr

### **JOHANN-PETER-FRANK-MEDAILLE**

19' Laudatio & Verleihung  
*Dr. J. Donhauser*

20' Rede  
*Preisträger/Preisträgerin*

9:35 - 9:40 Uhr

### **MUSIKSTÜCK**

5' „Erdbeerwalzer“

9:40 - 10:05 Uhr

### **FESTVORTRAG**

25' „Impfen 2025: wir brauchen Taten statt Worte“  
*Dr. Michael Hubmann*

10:05 - 10:30 | Foyer (HLH und FAU)

» **PAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

Die Industrierausstellung befindet sich in der HLH.

10:30 - 12:00 | Großer Saal (HLH)

» **KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST (KJGD)**

**Gemeinsame Versorgung von Kindern mit komplexen Bedarfen (gemeinsame Sitzung KJGD und Jahrestagung Fachkräfte der Sozialmedizin)**

Vorsitz: K. Klimke-Jung (Herne)

- 20' Pediatric Migrant & Public Health Center Munich (PMPH): Projekt-Modell und erste Ergebnisse  
M. Alustiza Zavala (München), E. Scarlat (München), U. von Both (München), E. Waldeck (München), M. Wächtler (München)
- 20' „Gemeinsam auf dem Weg“ - Familienlotsinnen und -lotsen im Öffentlichen Gesundheitsdienst und kommunale Versorgungsnetzwerke zur Stärkung der Versorgung von Kindern mit komplexen Versorgungsbedarfen  
A. Ebert (Mannheim), M. Eichinger (Mannheim), P. Schäfer (Mannheim), S. Voges (Mannheim), B. Wrede (Mannheim), A. Zeutzheim (Mannheim)
- 20' Kindergesundheit vor und nach der SARS-CoV-2-Pandemie: Trends von Einschülerinnen und -schüler mit vermuteten oder bestehendem Förderbedarf im Vergleich zu Einschülerinnen und -schüler ohne die Jahre 2018-2023  
M. Karathana (Frankfurt), S. Kronmüller (Frankfurt), M. Schade (Frankfurt)
- 20' Regionale Netzwerke zur Weiterentwicklung der Gesundheitsförderung und Prävention von Kindern und Jugendlichen  
S. Eckert (Regensburg), J. Langguth (Regensburg)
- 10' Diskussion

10:30 - 12:00 | Kleiner Saal (HLH)

» **KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST (KJGD)**

**Kooperation und Qualitätsentwicklung in den Frühen Hilfen**

Vorsitz: B. Treunert (Köln)

- 45' Interprofessionelle Qualitätszirkel Frühe Hilfen - ein Vernetzungsansatz, der wirkt!  
T. Hoffman (Köln), I. Renner (Köln)
- 45' Frühe Hilfen und Partizipation - wie können partizipative Prozesse in den Frühen Hilfen weiterentwickelt werden?  
J. Blankenagel (Köln)

10:30 - 12:00 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

» **PSYCHIATRIE**

**Besondere Lebenslagen - besondere Hilfen**

Vorsitz: E. Sakellariidou (Mettmann), M. Schol-Tadic (Groß-Gerau)

- 20'+10' Erweiterte Unterstützung als zeitlich begrenztes Fallmanagement in der Betreuungsbehörde und die Verzahnung mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst, kann das gelingen? - Modellprojekt im Landkreis Groß-Gerau  
M. Schol-Tadic (Groß-Gerau)
- 20'+10' NAH-Programm: Niedrigschwellige aufsuchende psychosoziale Hilfen im Kreis Segeberg als §67 SGB XII-Leistung  
S. Hakimpour-Zern (Bad Segeberg)
- 20'+10' Mental Health Surveillance am Robert Koch-Institut - Potenziale der Beobachtung der psychischen Gesundheit der Bevölkerung  
J. Thom (Berlin)

10:30 - 12:00 | Konferenzraum 3 (HLH)

» **DIGITALISIERUNG**

**Interoperabilität: Datenvereinheitlichung und -zusammenführung (hybrid)**

Vorsitz: S. Jatzkowski (Potsdam), U. Mühle-Schaeffer (München)

- 11'+4' „Daten abtippen war gestern - Interoperabilität in der SEU“  
J. Fitzenberger (Wiesbaden), C. Lankes (Wiesbaden), N. Moser (Wiesbaden), N. Richardt (Wiesbaden)
- 11'+4' Etablierung eines umfassenden Gesamtsystems zur Datensammlung, -haltung und -veröffentlichung auf Landesebene in Brandenburg  
S. Jatzkowski (Potsdam)
- 11'+4' LGL-Datenbank für systematisches Monitoring und öffentlichkeitswirksame Darstellung der Arbeit der bayerischen Gesundheitsregionenplus als Beitrag zur Qualitätssicherung im ÖGD  
G. Geuter (Nürnberg), C. Hackl (Nürnberg)
- 11'+4' Optimierung der Dateninteroperabilität für eine effizientere epidemiologische Überwachung: Strategien und Praxis am Robert Koch-Institut  
F. Booke (Berlin)
- 11'+4' Vernetzung und Zugänglichkeit in der psychischen Gesundheitsversorgung: Der MUT-ATLAS  
F. Radczun (St. Peter)
- 11'+4' Das Panel „Gesundheit in Deutschland“ als zentrales Infrastrukturelement des Bundesinstituts für Prävention und Aufklärung in der Medizin (BIPAM) zur Erhebung von Daten für die Public Health-Forschung in Deutschland  
J. Allen (Berlin), J. Lemcke (Berlin), P. Schmich (Berlin), K. Werth (Berlin)

## 10:30 - 12:00 | Konferenzraum 4 (HLH)

» **UMWELTMEDIZIN****Hitze I (hybrid)**

Vorsitz: R. Suchenwirth (Hannover), E. Süß (München)

- 15'+3' Hitzeanpassungsmaßnahmen auf kommunaler Ebene in Bayern  
L. Grümme (München), S. Heinze (München), H. Lahne (München),  
J. Pelunka (München), C. Quartucci (München), S. Senninger (München),  
V. Weilhammer (München)
- 15'+3' Zielgruppenspezifische bürgernahe Risikokommunikation zu  
Anpassungsmaßnahmen im Bereich Klimawandel und Gesundheit  
(Zebra)  
R. Gigl (München), S. Heinze (München), I. Mittermeier (München),  
J. Pelunka (München), C. Quartucci (München), A. Strasser (München),  
V. Weilhammer (München)
- 15'+3' Ausgewählte Ergebnisse des Forschungsvorhabens „Die mentalen  
Auswirkungen des Klimawandels und die Bereitschaft zur Anpassung“  
T. Zschachlitz (Berlin)
- 15'+3' Die Kommunen im Fokus der bundesweiten hitzebezogenen  
Gesundheitskommunikation  
C. Aluttis (Köln), M. Goecke (Köln), T. Huth (Köln), N. Lenz (Köln)
- 15'+3' Hitze-Surveillance als Aufgabe des öffentlichen Gesundheitsdienstes -  
rechtliche Hintergründe, statistische Grundlagen und Möglichkeiten der  
Netzwerkarbeit  
J. Bauer (Frankfurt am Main), A. Christ (Frankfurt am Main),  
K. Steul (Frankfurt am Main)

## 10:30 - 12:00 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **KRISENMANAGEMENT****Sitzung 3 (hybrid)**

Vorsitz: M. Hoch (München), F. Neumann (Erlangen)

- 10'+10' Lessons Learned der Gesundheitskommunikation für NCD-Patientinnen  
und NCD-Patienten während der COVID-19-Pandemie: Eine qualita-  
tive Dokumentenanalyse aus institutioneller und wissenschaftlicher  
Perspektive in europäischen Ländern  
C. E. Nordstrøm (Skøyen), F. Rossetti (Brüssel), S. Schaub (Köln),  
A. Spura (Köln)
- 10'+10' Pandemiemanagement in der stationären Langzeitpflege:  
Ethische & fachliche Herausforderungen in der Zusammenarbeit des  
Gesundheitsamts mit Alten- und Pflegeheimen - eine Kooperation von  
Universität und ÖGD zur Verbesserung des Krisenmanagements  
M. Borchert (Heidelberg), S. Hatzivramidis (Heidelberg),  
B. Knorr (Heidelberg), I. Plaza-Munet (Heidelberg), N. Primc (Heidelberg)
- 10'+10' Nutzung des Generalizable One Health Framework (GOHF) für die  
Entwicklung landkreisspezifischer Mechanismen zur Bewältigung koordinierungsbedürftiger Zoonoseereignisse für den Landkreis Lichtenfels  
A. Hammon (Lichtenfels), M. Werner (Lichtenfels/München)
- 10'+10' Wichtigkeit und Umsetzungsgrad von Empfehlungen zur Stärkung des  
Pandemiemanagements in Gesundheitsämtern: Ergebnisse einer Mixed-  
Methods-Studie unter ÖGD-Mitarbeitenden in Baden-Württemberg  
E. Buck (Mannheim), M. Eichinger (Mannheim), K. Hoffmann (Mannheim),  
H. Richter (Mannheim), M. Steinisch (Mannheim),  
R. Wendlinger (Mannheim), B. Wrede (Mannheim)
- 10' Diskussion

## 10:30 - 12:00 | Konferenzraum 7 (HLH)

» **EVIDENZ****Leitlinienentwicklung im ÖGD**

Vorsitz: L. Arnold (Düsseldorf), A. Kuehne (Dresden)

- 90' Leitlinienarbeit für und mit dem Öffentlichen Gesundheitsdienst: Ein  
Hands-on Praxisworkshop  
L. Arnold (Düsseldorf), B. Bokhof (Dresden), L. Brümmer (Heidelberg),  
M. Kubitzka (Dortmund), A. Kühne (Dresden), A. Marcic (Kiel),  
A. Scholten (Hagen), N. Skoetz (Köln), M. Steinisch (Mannheim),  
J. Stratil (Tirol), B. Szagun (Weingarten)

10:30 - 12:00 | Konferenzraum Taurus (NH)

» **AMTSÄRZTLICHER DIENST**

**Amtsärztlicher Dienst - Aufgaben und Herausforderungen**

Vorsitz: R. Lange (Hilden), K. Schröer (Kirchseeon)

- 15'+10' Umgang mit Cannabiskonsum in der Einstellungsuntersuchung von Beamtenanwärterinnen, Beamtenanwärttern und Tarifbeschäftigten  
*A.-K. Kaskel (München)*
- 15'+10' Adipositas und Verbeamtung und verwaltungsgerichtliche Praxis  
*I. Horn (Berlin), B. Rößner (Berlin)*
- 15'+5' Amtsärztliche Begutachtungen zur Dienstfähigkeit: Eine kleinräumige Untersuchung bei Mitarbeitenden des Öffentlichen Dienstes mit unterschiedlichen Tätigkeitsprofilen  
*A. Föse (München), H. Stich (Landshut)*
- 15'+5' Impflücken erkennen und schließen  
*A. Mühlenbruch-Kränzel (Magdeburg), A. Richter (Magdeburg)*

10:30 - 12:00 | Saal 7 (CineStar)

» **GESUNDHEITSBERICHTERSTATTUNG UND PRÄVENTION**

**Datengrundlagen der GBE: Aktuelle Entwicklungen**

Vorsitz: K. Mühlenbruch (Potsdam), D. Wohlrab (München)

- 12'+3' Sind Gesundheitsdaten auf PLZ-Ebene nutzbar und gewinnbringend für die Gesundheitsberichterstattung auf kommunaler Ebene? Eine Annäherung am Beispiel der Einschulungsuntersuchungen aus Stuttgart und Frankfurt am Main  
*S. Eehalt (Stuttgart), A. Galante-Gottschalk (Stuttgart), M. Hillenbrand (Frankfurt am Main), M. Schade (Frankfurt am Main), P. Tinnemann (Frankfurt am Main), J. von Streit (Stuttgart)*
- 12'+3' Mission impossible? Kleinräumige Analysen von Gesundheitsdaten der Hamburger Sozialbehörde  
*T. Kloster (Hamburg), A. Krefis (Hamburg), N. Mävers (Hamburg)*
- 12'+3' Anpassung des German Index of Socioeconomic Deprivation auf Gemeindeebene - das Beispiel Rheinland-Pfalz  
*J. Bals (Ludwigshafen), P. Jaehn (Ludwigshafen), N. Michalski (Berlin)*
- 12'+3' Entwicklung von Standardreports und weiteren Arbeitshilfen zur Erstellung eines „Kreisprofils“ als methodisches Grundgerüst für die kommunale Gesundheitsplanung in Baden-Württemberg  
*C. Dilger (Stuttgart), V. Geisinger (Stuttgart), M. Reyer (Stuttgart), S. Specht (Stuttgart)*
- 12'+3' RESILIENT - erste Ergebnisse des kleinräumigen Dresdner Gesundheitsindex  
*A. Galante-Gottschalk (Stuttgart), P. Looks (Dresden), J. Schmitt (Dresden), N. Schmitt (Dresden), F. Tesch (Dresden), P. Tinnemann (Frankfurt am Main), F. Trautmann (Dresden), A. Zscheppang (Dresden)*
- 12'+3' Welche internen Daten liegen für die Erstellung eines Index mit Sozial-, Umwelt- und Gesundheitsindikatoren in Stadtverwaltungen vor, um vulnerable Räume zu identifizieren?  
*S. Eehalt (Stuttgart), A. Galante-Gottschalk (Stuttgart), F. Trautmann (Dresden), J. von Streit (Stuttgart)*

10:30 - 12:00 | Saal 8 (CineStar)

» **AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG**

**Ausbildung im ÖGD**

- 90' Lehre und Lernen im ÖGD - kompetenzbasierte Ansätze und innovative Lehrmethoden  
*A. Fröhmel (Düsseldorf), A. Kühne (Dresden), S. Pruskil (Hamburg)*

10:30 - 12:00 | Großer Hörsaal (FAU)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Jahrestagung Hygienekontrolle (hybrid)**

Vorsitz: S. Huber (Oberschleißheim), S. Rost (Augsburg)

- 25'+5' Hormonell wirksame Stoffe und Mikroplastik - die Beobachtungsliste als Instrument der EU-Trinkwasserrichtlinie  
B. Schütz (Erlangen)
- 25'+5' Aktuelles zu coliformen Bakterien im Trinkwasser  
S. Huber (Oberschleißheim)
- 25'+5' Aktuelles zu Cyanobakterien in Badegewässern  
B. Bartha-Dima (Oberschleißheim)

10:30 - 12:00 | Kleiner Hörsaal (FAU)

» **INFEKTIONSSCHUTZ**

**Impfen (hybrid)**

Vorsitz: B. Bornhofen (Offenbach), G. Widders (Schönwalde-Glien OT Pausin)

- 15'+3' Die Nationale Lenkungsgruppe Impfen (NaLI) als wichtiges Vernetzungsgremium im föderalen Impfwesen - Beispiele für aktuelle Impulse aus der 8. Nationalen Impfkongress 2024 in Rostock für die zukünftige Arbeit unter dem neuen Vorsitz NRW  
D. Dybowski (Düsseldorf), E. Gottwald (Erlangen), A. Henze (Magdeburg), B. Kouros (Erlangen), M. Ludwig (Erlangen), J. Milbrandt (Erlangen), S. Speiser (Erlangen), M. Stengl (Schwerin), D. Stöckl (Erlangen), J. Zeitler (Düsseldorf)
- 15'+2' Bedeutung von Informationsquellen für das Impfverhalten - Erkenntnisse aus der COVID-19-Pandemie  
S. J. Böttger (Berlin), S. Jordan (Berlin), S. Zinn (Berlin)
- 15'+10' Impfkommunikation: Empathischer Umgang mit Falschinformationen  
C. Betsch (Erfurt/Hamburg), F. Taubert (Erfurt/Hamburg)
- 10'+3' Einfach umsetzbare Integration von Informationsangeboten des BIÖG (ehemals BZgA) in eigene Webauftritte: FAQ und Impfchecks über bereitgestellte Quelltexte einbetten und dadurch Informationen stets aktuell halten  
S. Dell (Köln), C. Peter (Köln), L. Seefeld (Köln)
- 15'+2' Ergebnisse aus dem Mpox-Impfmonitoring Juni 2022 - Februar 2024  
A. Hofmann (Berlin), K. Jansen (Berlin), J. Koch (Berlin), U. Koppe (Berlin)

10:30 - 12:00 | Unterrichtsraum 1 (FAU)

» **ETHIK**

**Ethische Reflexion und Praxis im Öffentlichen Gesundheitswesen**

Vorsitz: E. Brua (Hamburg), S. Thober (Hamm)

- 25'+65' Theorie und Praxis treffen sich: Ethische Reflexion im Alltag des Öffentlichen Gesundheitswesens ausgehend von medizin- und kinderethischen Fragestellungen mit einem Impulsbeitrag von Dr. phil. Christoph Schickhardt, Philosoph und Autor des Buches „Nicht systemrelevant, eine Aufarbeitung der Corona-Politik aus kinderethischer Sicht“  
E. Brua (Hamburg), J. Donhauser (Neuburg), B. Langenbruch, (Hildesheim), B. Pantenburg (Leipzig), C. Schickhardt (Heidelberg), J. Schreiber (Hamburg), D. Starke (Düsseldorf), S.Thober (Hamm)

12:00 - 13:00 | Kleiner Saal (HLH)

» **LUNCHSYMPOSIUM**

**Tigermücke, Dengue und Co:**

**Risikobewertung und Maßnahmen im Gesundheitsamt**

Siehe Seite 103

12:00 - 13:00 | Foyer (HLH und FAU)

» **MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

Die Industrieausstellung befindet sich in der HLH.

13:00 - 14:30 | Großer Saal (HLH)

» PLENUM

**Von der Strategie zur Umsetzung - Herausforderungen am Beispiel der BIS 2030 Strategie**

Vorsitz: K. Baumhauer (Köln), J. Claass (Hamburg)

- 4' Begrüßung  
K. Baumhauer (Köln), J. Claass (Hamburg)
- 12' Impulsvortrag: Wie funktioniert die deutsche Strategie gegen HIV, Hepatitis und sexuell übertragbare Infektionen, und was für Handlungsfelder sind offen? Wie betrifft das den ÖGD?  
Bundesministerium für Gesundheit (BMG): B. Mahanty (Bonn)
- 12' Impulsvortrag zur STI-Epidemiologie-Entwicklung, Einordnung im europäischen Kontext  
European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC): L. Nerlander (Solna)
- 35' Podiumsdiskussion: Wie raus aus dem Dilemma: Nationaler Handlungsbedarf mit nationaler Strategie, Umsetzungs-Zuständigkeit im föderalen und kommunalen Flickenteppich. Herausforderungen bei der Umsetzung Was braucht es um eine Bundesstrategie auf kommunaler Ebene effizient umsetzen zu können?  
**Robert Koch-Institut:**  
V. Bremer (Berlin)  
**Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BIÖG):**  
M. Gerlich (Köln)  
**European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC):**  
L. Nerlander (Solna)  
**Bundesministerium für Gesundheit (BMG):**  
B. Mahanty (Bonn)
- 10' Videobotschaft: Einordnung der Strategieumsetzung in den internationalen Kontext: „Why do STI's matter“  
World Health Organization: S. Bivol (Genf)
- 12' Frage an das Auditorium/In die Runde: Wo werden Parallelen zu anderen nationalen Themen oder Strategien gesehen?  
K. Baumhauer (Köln), J. Claass (Hamburg)
- 3' Fazit/What should we take into further discussions?  
K. Baumhauer (Köln), J. Claass (Hamburg)

13:00 - 14:30 | Kleiner Saal (HLH)

» SPEZIELLE THEMEN DES LGL

**GHUP Workshop:**

**Umwelthygienische Aspekte in der Krankenhaushygiene (hybrid)**

Vorsitz: J. Hurraß (Köln), G. Wiesmüller (Köln)

- 30' Umgang mit Schimmelbefall in Krankenhaus und Praxis  
J. Hurraß (Köln), S. Engelhardt (Köln), G. A. Wiesmüller (Köln)
- 30' Arbeitshilfen für den einrichtungsbezogenen Hitzeschutz in Krankenhäusern sowie stationären Pflege- und Wohneinrichtungen - ein Beitrag für einen wirkungsvollen gesundheitsbezogenen Hitzeschutz in Nordrhein-Westfalen (NRW)  
T. Claßen (Bochum), K. Müller (Bochum), L. Antoine (Bochum)
- 30' Bauhygienische Maßnahmen zum Hitzeschutz im Krankenhaus - Hitze- und Sonnenschutz vs. Tageslichtversorgung  
C. Mertes (Trier)

13:00 - 14:30 | Großer Hörsaal (FAU)

» SPEZIELLE THEMEN DES LGL

**Jahrestagung Hygienekontrolle (hybrid)**

Vorsitz: P. Dudler (Oberschleißheim), T. Sommer (Nürnberg)

- 25'+5' Erfahrungen mit dem Einsatz mobiler Trinkwasserbrunnen bei Massenveranstaltungen  
M. Erb (München), C. Gross (München)
- 25'+5' Aktuelles zu den Trinkwasser-Digitalisierungsprojekten SHAPTH und WAFÄ  
R. Zölch (Oberschleißheim)
- 25'+5' Probennahmeplanung unter Berücksichtigung der Verteilungsnetze und der veränderlichen Parameter  
M. Arndt (Oberschleißheim)

13:00 - 16:30 | BA Erlangen

» PSYCHIATRIE

**Satellitensymposium Psychiatrie**

14:30 - 15:00 | Foyer (HLH und FAU)

» PAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Die Industrieausstellung befindet sich in der HLH.

15:00 - 16:30 | Großer Saal (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Jahrestagung Fachkräfte der Sozialmedizin (hybrid)**

Vorsitz: I. Brockow (Oberschleißheim), R. Brosow (München)

15'+5' Mundgesundheit bei Kindern - what's new?  
A. Lüders (Oberschleißheim)

20'+15' Forum Gesundheitsamt: Erfahrungen und Herausforderungen bei der Einführung der reformierten Schuleingangsuntersuchung am Staatlichen Gesundheitsamt Erlangen-Höchstadt  
S. M. Karle-Hess (Erlangen)

20'+15' Aktuelles zu rSEU und SEU  
G. Hölscher (Oberschleißheim)

15:00 - 16:30 | Kleiner Saal (HLH)

» **KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST (KJGD)**

**Fachausschusssitzung KJGD (nicht öffentlich)**

15:00 - 16:30 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

» **HYGIENEINSPEKTOREN**

**Der Hygienekontrolleur - das unbekannte Wesen**

25'+5' Einer der wichtigsten Bausteine im ÖGD: Der Hygienekontrolleur  
S. Demuth (Potsdam)

25'+5' Hygienekontrolleur vs. Arzt im ÖGD  
J. Gräfe-Daut (Heilbronn)

25'+5' Die Hygienebegehung der besonderen Art  
M. Geißler (Esslingen)

15:00 - 16:30 | Konferenzraum 3 (HLH)

» **DIGITALISIERUNG**

**FA Digitalisierung - Podiumsdiskussion Nachnutzung Fachverfahren**

15:00 - 16:30 | Konferenzraum 4 (HLH)

» **UMWELTMEDIZIN**

**Fachausschusssitzung Umweltmedizin (nicht öffentlich)**

15:00 - 16:30 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **INFEKTIONSSCHUTZ**

**Fachausschusssitzung Infektionsschutz (nicht öffentlich)**

15:00 - 16:30 | Konferenzraum 6 (HLH)

» **KRISENMANAGEMENT**

**Fachausschusssitzung Krisenmanagement (nicht öffentlich)**

15:00 - 16:30 | Konferenzraum 7 (HLH)

» **EVIDENZ**

**AG-Sitzung Evidenz (nicht öffentlich)**

15:00 - 16:30 | Konferenzraum Taurus (NH)

» **AMTSÄRZTLICHER DIENST**

**Gesundheit von Geflüchteten**

Vorsitz: J. Kairies (Potsdam), A. Mertens (Potsdam)

20'+10' Die Gesundheit von Geflüchteten - eine Längsschnittanalyse von Diagnosedaten  
B. Spieß (Bremen)

20'+10' Flucht und Tuberkulose - Erfahrungen und Lehren Tuberkuloseuntersuchungen bei geflüchteten Personen aus der Ukraine im März/April 2022  
A. Mühlenbruch-Kränzel (Magdeburg)

20'+10' Einsatz digitaler Tools: Optimierung des Prozesses bei der Untersuchung Geflüchteter aus der Ukraine  
M. Dell (Altötting), A. Filser (Altötting), F. Schuhbeck (Altötting), K. Sutter-Urbanke (Altötting)

15:00 - 16:30 | Saal 7 (CineStar)

» **GESUNDHEITSBERICHTERSTATTUNG UND PRÄVENTION**

**Fachausschusssitzung GBE/Prävention (nicht öffentlich)**

Vorsitz: G. Rieger-Ndakorerwa (Hamburg), B. Szagun (Weingarten)

15:00 - 16:30 | Saal 8 (CineStar)

» **AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG**

**AG-Sitzung Aus-, Fort- und Weiterbildung (nicht öffentlich)**

15:00 - 16:30 | Großer Hörsaal (FAU)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Regionale Gesundheitskonferenzen als Instrument des ÖGD zur Vernetzung, Koordination und Kooperation (hybrid)**

Vorsitz: A. Steinmann (München), B. Szagun (Weingarten)

- 20' Quo vadis Gesundheitskonferenz - die (künftige) Rolle kommunaler Gesundheitskonferenzen und vergleichbarer Strukturen  
*G. Roller (Stuttgart)*
- 10' Stärkung der öffentlichen Gesundheit - wie können wir dazu beitragen?  
*U. Teichert (Berlin)*
- 10' Die bayerischen Gesundheitsregionenplus: Verstetigung eines Erfolgsmodells der regionalen Vernetzung, Koordination und Kooperation  
*A. Steinmann (München)*
- 10' Gesundheitskonferenzen als Instrument des ÖGD zur Vernetzung, Koordination, Kooperation und Steuerung im Gesundheitswesen - ein Überblick zur Umsetzung in Deutschland  
*G. Geuter (Nürnberg)*
- 10' Chancen und Herausforderungen der Netzwerkarbeit in der Gesundheitsregionplus im Kontext der Weiterentwicklung des ÖGD am Beispiel der Gesundheitsregionplus Stadt und Landkreis Regensburg  
*S. Eckert (Regensburg)*
- 10' Kleinräumige Gesundheitsberichterstattung der Gesundheitsregion plus Landkreis Kulmbach - ein partizipativer Ansatz zur Qualitätssicherung als Grundlage für eine erfolgreiche Netzwerkarbeit  
*A. Tauer (Kulmbach)*
- 20' Diskussion

15:00 - 16:30 | Unterrichtsraum 1 (FAU)

» **ETHIK**

**AG-Sitzung Ethik (nicht öffentlich)**

17:00 - 19:00 | Redoutensaal

» **RAHMENPROGRAMM**

**Staatsempfang**

*weitere Informationen siehe Seite 111*

20:30 - 23:30 | Redoutensaal

» **RAHMENPROGRAMM**

**Gesellschaftsabend**

*Akkreditierung ab 19:30*

*weitere Informationen siehe Seite 111*

Digitales Programm:



**Wissenschaftliches Programm**  
Donnerstag, 03. April 2025

## **Arbeitsgruppen, Fachausschüsse und Themen**

- » Amtsärztlicher Dienst
- » Aus-, Fort- und Weiterbildung
- » Digitalisierung
- » Evidenz
- » Gesundheitsberichterstattung (GBE) und Prävention
- » Hygieneinspektoren
- » Infektionsschutz
- » Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
- » Krisenmanagement
- » Plenum
- » Psychiatrie
- » Spezielle Themen LGL
- » Umweltmedizin
- » Varia
- » Zahnmedizin

## 09:00 - 10:30 | Großer Saal (HLH)

## » PLENUM

**Potenzial der Abwasseruntersuchung für den Bereich der Öffentlichen Gesundheit (hybrid)**

Vorsitz: C. Herr (München), K. Stark (Ludwigsburg)

- 30' Abwasserbasierte Surveillance als ergänzende Strategie zur Überwachung von Krankheitserregern  
N. Ackermann (Oberschleißheim), C. Berger (Oberschleißheim), H. Blum (München), A. Bschorer (Oberschleißheim), A. Dangel (Oberschleißheim), J. E. Drewes (Garching), P. Dudler (Oberschleißheim), A. Graf (München), M. Hohl (Oberschleißheim), S. Huber (Oberschleißheim), O. T. Keppler (München), S. Krebs (München), M. Münchhoff (München), M. Obradovic (München), P.-L. Plaumann (Oberschleißheim), A. Sing (Oberschleißheim), K. Springer (Oberschleißheim), A. Uchaikina (Garching), L. Weise (Oberschleißheim), C. Wurzbacher (Garching), T. Ziegler (Oberschleißheim)
- 30' Abwassermonitoring in Deutschland - aktueller Stand und Perspektive  
T. Greiner (Berlin), J. Schumacher (Berlin)
- 30' Abwasserbasierte Epidemiologie von Drogenrückständen: Erkenntnisse aus 10 Jahren Forschung und in Begleitung der Einführung des Cannabisgesetzes  
B. Helm (Dresden), R. Oettel (Dresden), B. Renner (Dresden)

## 09:00 - 10:30 | Kleiner Saal (HLH)

## » ZAHNMEDIZIN

**Zahnmedizin - Block 1**

Vorsitz: I. Gottstein (Worbis), S. Mitter (Unna)

- 15' Begrüßung und Einführung  
I. Gottstein (Worbis)
- 45' Leitlinienbasierte Betreuung von Menschen mit seltenen Erkrankungen der Zähne - wissenswertes für Zahnärztinnen und Zahnärzte im öffentlichen Gesundheitsdienst  
J. Kühnisch (München), P. Schmidt (Witten)
- 30' Diskussion

## 09:00 - 10:30 | Großer Hörsaal (FAU)

## » SPEZIELLE THEMEN DES LGL

**Jahrestagung der Sozialpädagoginnen und -pädagogen**

Vorsitz: M. Heyn (Erlangen), U. Verdugo-Raab (München)

- 20'+10' Operative Offenheit als Stärke sozialer Netzwerke  
W. Schönig (Köln)
- 20'+10' Erfolgreiche Netzwerkarbeit durch das Deutsche Zentrum für Präventionsforschung und psychische Gesundheit  
A. Bürger (Würzburg)
- 20'+10' 45 Jahre Suchtarbeitskreis Oberpfalz - wie konnte die konstante Netzwerkarbeit gelingen?  
H. Salbeck (Regensburg)

## 10:30 - 11:00 | Foyer (HLH und FAU)

## » PAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Die Industrierausstellung befindet sich in der HLH.

## 11:00 - 12:30 | Kleiner Saal (HLH)

## » ZAHNMEDIZIN

**Zahnmedizin - Block 2**

Vorsitz: I. Gottstein (Worbis), S. Mitter (Unna)

- 25' Kinderschutz im zahnärztlichen Gesundheitsdienst:  
I. Rechtsgrundlagen, fachliche Hintergründe und Auswirkungen  
A. Bergmann (Düsseldorf), I. Gottstein (Worbis), F. Heuser (Köln), P. Petrakakis (Bergheim), A. Stutz (Oberhavel)
- 25' Kinderschutz im Zahnärztlichen Gesundheitsdienst:  
II. Vernetzungsmöglichkeiten beim zahnärztlichen Kinderschutz am Beispiel des Landkreises Eichsfeld/Thüringen  
I. Gottstein (Worbis)
- 25' Kinderschutz im Zahnärztlichen Gesundheitsdienst:  
III. Kooperationen im Rahmen der Kinderschutzgruppe der Stadt Köln  
A. Eulgem (Köln), F. Heuser (Köln), N. Tariverdian (Köln)
- 15' Diskussion

11:00 - 12:30 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Krebsregister (hybrid)**

Vorsitz: M. Beckmann (Erlangen), J. Müller-Nordhorn (München)

- 17'+5' Epidemiologie meets Klinik oder was bedeutet eigentlich „Klinische Epidemiologie von Krebserkrankungen“?  
*S. Zeißig (Würzburg)*
- 17'+5' Die Brückenprofessur für Qualitätsmanagement, Gesundheitsökonomie und Präferenzforschung in der Onkologie an der Universität Bayreuth: Erste Erfahrungen aus 3,5 Jahren  
*M. Emmert (Bayreuth)*
- 17'+5' Interoperabilität als Schlüssel: Datenintegration am Schnittpunkt von Klinik und Landeskrebsregister  
*A. Kerscher (Würzburg)*
- 17'+5' Abbildung der Versorgungsqualität seltener Tumorentitäten durch klinische Krebsregister  
*E. C. Sturm-Inwald (Regensburg)*
- 2' Diskussion

11:00 - 12:30 | Konferenzraum 3 (HLH)

» **DIGITALISIERUNG**

**Interkommunale Zusammenarbeit (hybrid)**

Vorsitz: S. Jatzkowski (Potsdam), U. Mühle-Schaeffer (München)

- 11'+4' Das elektronische Handbuch des ÖGD in Bayern - auf dem Weg zu einem „Kollaborativen ÖGD-Handbuch als webbasierter Wissensplattform“ im ÖGD-Pakt  
*G. Böhm (München), R. Brosow (München), B. Kass (München), M. Klinger (München), U. Mühle-Schaeffer (Erlangen), M. Slijepac (München), M. Socher (München), A. Steinmann (München), C. Weidner (Erlangen)*
- 11'+4' Digitale Zukunft im ÖGD: Das NLGA stärkt die Kommunikation mit Bürgern und Bürgerinnen durch einen KI-basierten Chatbot und Daten-Dashboards  
*H. Scharlach (Hannover), M. Wonsikiewicz (Hannover)*
- 11'+4' Digitalisierung ÖGD Sachsen - Durchführung der Prozessanalyse sächsischer Gesundheitsämter: Best Practice Beispiel des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt zur Effizienz- und Reifegradsteigerung  
*P. Schlicke (Dresden)*
- 11'+4' ÖGD DataHub - zentrale Datenplattform für den Öffentlichen Gesundheitsdienst Hamburg  
*C. Houareau (Hamburg), A. C. Krefis (Hamburg), T. Raitzel (Hamburg), B. Schilgen (Hamburg), S. Zeike (Köln)*
- 11'+4' Stärker im Verbund - wie interkommunale Zusammenarbeit den Öffentlichen Gesundheitsdienst in Thüringen stärkt  
*M. Herrling (Sondershausen), M. Kappelt (Jena)*
- 11'+4' Forum Gesundheitsamt - Digitalisierung der Staatlichen Gesundheitsämter am Beispiel des Staatlichen Gesundheitsamtes Erlangen-Höchstadt  
*F. Neumann (Erlangen), H. Raitzig (Erlangen)*

## 11:00 - 12:30 | Konferenzraum 4 (HLH)

## » UMWELTMEDIZIN

**Hitze II (hybrid)**

Vorsitz: G. Hauk (Rostock), J. Hurraß (Köln)

- 15'+3' Identifikation aktueller Bedarfe des Öffentlichen Gesundheitsdienstes im Bereich Klimawandel und Gesundheit  
*F. Hommes (Berlin), M. Mlinaric (Berlin), J. Stratil (Berlin/Tirol), A. Taylor (Berlin), T. Ziese (Berlin)*
- 15'+3' HEAT-Com - wie man in der Hitze des Gefechts die Kommunikation aufrecht halten kann. Eine qualitative Studie zu Hitzeschutzmaßnahmen in Pflegeheimen in BW  
*L. Cai (Tübingen), L. Eichner (Tübingen), D. Häske (Tübingen), S. Joos (Tübingen), C. Mahler (Tübingen), M. Rieger (Tübingen), S. Wössner (Tübingen), T. Zürn (Tübingen)*
- 15'+3' Entwicklung und Durchführung von Schulungen zur Hitzeanpassung in Sachsen: Erfahrungen zweier Gesundheitsämter aus Stadt und Land  
*A. Görlitz (Moritzburg), M. Gronwald (Dresden), F. Bauer (Dresden), S. Rauh-Burmeister (Meißen), N. Rücker (Bannewitz)*
- 15'+3' Hitzeaktionsplan Landkreis Ludwigsburg  
*A. Polziehn (Ludwigsburg), R. Maitra (Ludwigsburg), V. Middel (Ludwigsburg), K. Stark (Ludwigsburg)*
- 15'+3' Hitzeschutz - eine Herausforderung auch für den ÖGD  
*M. Barker (Berlin), A. Dewitz (Berlin), M. Suckau-Hagel (Berlin)*

## 11:00 - 12:30 | Konferenzraum 5 (HLH)

## » KRISENMANAGEMENT

**Sitzung 4 (hybrid)**

Vorsitz: H. Höglund-Braun (Düsseldorf), P. Tinnemann (Frankfurt am Main)

- 10'+10' Das Dresdner Krisenhandbuch: Ergebnis eines After Action Reviews zum Management zukünftiger Krisen durch das Amt für Gesundheit und Prävention  
*F. Bauer (Dresden), A. Pietrzak (Dresden), N. Schmitt (Dresden)*
- 10'+10' Zivil- und Katastrophenschutz als Aufgabe des Öffentlichen Gesundheitsdienstes: Eine qualitative Analyse bestehender rechtlicher Grundlagen auf Bundes- und Landesebene  
*C. Brüggemeier (Mannheim), D. Hofmann (Mannheim), N. Oster (Mannheim), D. Schutz (Mannheim), P. Schäfer (Mannheim), M. Weiler (Mannheim)*
- 10'+10' Kommunale Surveillance von vektorübertragbaren Krankheiten - warum sie in Berlin notwendig ist und was braucht man dafür  
*L. Murajda (Berlin), A. Schnitzler (Berlin)*
- 10'+10' Etablierung von internen Krisenstrukturen mittels Durchführung eines Planspiels als Übung im Gesundheitsamt Böblingen  
*A. Leher (Böblingen), E. Lorenz (Böblingen), S. Meyer (Böblingen)*
- 10' Diskussion

## 11:00 - 12:30 | Konferenzraum 6 (HLH)

## » PSYCHIATRIE

**Kein Platz mehr für schwer Kranke?**

Vorsitz: K. Folgner (Düsseldorf), K. Petzold (Eutin)

- 20'+10' Kein Platz für die Schwerkranken - vom Dilemma geschlossener Heimunterbringung  
*P. Schlegel (Winsen)*
- 20'+10' Schwierigkeiten in der Entlassung psychiatrischer Patienten und Patientinnen - eine gemeinsame Herausforderung  
*D. Ehmke (Neustadt in Holstein)*
- 20'+10' Vorstellung des Konzeptes einer Wohnstätte für geschützte Unterbringung nach §1831 BGB  
*D. Iatropoulos (Eutin)*

11:00 - 12:30 | Konferenzraum 7 (HLH)

## » EVIDENZ

**Evidenzbasierung und -generierung**

Vorsitz: E. Jakubowski (Hamburg), N. Skoetz (Köln)

- 10'+5' Hitzeservice.interaktiv: Praxisorientierte Konzepte zur Evaluation von Hitzeschutzmaßnahmen für Kommunen  
S. Duschinger (München), H. Lehmann (München), J. Ritterhoff (Bremen), M. Schneider (München), J. Schoierer (München)
- 10'+5' Wahrnehmung von Belastungsfaktoren und unterstützenden Maßnahmen zur Reduktion der arbeitsplatzbezogenen psychischen Belastung von Mitarbeitenden im ÖGD - eine qualitative partizipative Studie  
A. Ahäuser (Herford), V. Assheuer (Bielefeld), D. Cremer (Bielefeld), S. Duwendag (Bielefeld), B. Joggerst (Karlsruhe), M. Kubitza (Dortmund), B. Pantenburg (Leipzig), K. Schmidt (Bielefeld), S. Schmidt (München), I. Schultheis (Herford), U. Stengele (Enzkreis)
- 10'+5' Nutzung von Routinedaten für Evaluationskonzepte kommunaler Interventionen am Beispiel der Präventionskette Freiham in München  
M. Coenen (München), C. Jung-Sievers (München), E. Rehfuess (München), S. Voss (München)
- 10'+5' Stärkung der Diabetesprävention im öffentlichen Gesundheitsdienst Baden-Württembergs durch Evidenzbasierung und Partizipation  
D. Fröhlich (Tübingen), A. Grathwohl-Karl (Tübingen), H. Haumann (Tübingen), S. Joos (Tübingen), D. Michels (Tübingen), C. Walter (Tübingen)
- 10'+5' Prioritätensetzung für evidenzbasierte Leitlinien im Öffentlichen Gesundheitsdienst: Ergebnisse einer ad-hoc Onlinebefragung  
L. Arnold (Düsseldorf), E. Jakubowski (Berlin), A. Kuehne (Dresden), A. Schwabe (Bonn), A. Scholten (Hagen), M. Steinisch (Mannheim), J. Stratil (Tirol)
- 10'+5' Handlungsempfehlung „Begehung von Einrichtungen nach §35 IfSG - zur Vorgehensweise der neu gegründeten DGÖG-Arbeitsgruppe „Hygiene“  
M. Exner (Bonn), S. Gleich (München), A. Kossow (Köln), A. Marcic (Kiel), N. Mutters (Bonn), A. Schwabe (Bonn), K. Steul (Mainz), P. Ziech (Hannover)

11:00 - 12:30 | Konferenzraum Taurus (NH)

## » AMTSÄRZTLICHER DIENST

**Aufgaben & Evidenzgrundlagen f. die Arbeit im Amtsärztlichen Dienst (hybrid)**

Vorsitz: A. Hecke (Kassel), A. Mertens (Potsdam)

- 15' Evidenzbildung für den Amtsärztlichen Dienst: Ermittlung von Aufgaben und Arbeitsverständnis als Grundlage  
A. Hecke (Kassel), A. Mertens (Potsdam)
- 75' Workshop

11:00 - 12:30 | Saal 7 (CineStar)

## » GESUNDHEITSBERICHTERSTATTUNG UND PRÄVENTION

**Prävention, Gesundheitsförderung, Gesundheitsplanung und Gesundheitsversorgung zusammen denken!**

Vorsitz: G. Rieger-Ndakorerwa (Hamburg), M. Steinisch (Mannheim)

- 12'+3' Schule trifft Kommune: Ein Beispiel für datengestützte, Setting übergreifende Prävention und Gesundheitsförderung  
K. Hayn (Berlin), V. Voit (Berlin), M. von Heyden (Berlin)
- 12'+3' Welches Tool wählen? Ein Workshop zu kommunalen Planungstools in der Gesundheitsförderung und ihren Potentialen für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)  
M. Baus (Bochum), J. Hovemann (Köln), C. Plantz (Köln), E. Quilling (Bochum), P. Rangnow (Bochum), T. Rossenbach (Bochum), I. Schönfeld (Bochum), P. Tollmann (Bochum)
- 12'+3' Diabetesprävention in den Lebenswelten - gemeinsam und gut vernetzt qualitätsgesichert informieren  
A. Glaser (München), M. Plaumann (Köln)
- 12'+3' Welche Rolle spielen Diskriminierungserfahrungen, Zugehörigkeitsgefühl und Deutschkenntnisse bei Menschen mit Migrationsgeschichte in Deutschland im Hinblick auf Diabetesrisiko sowie Versorgung und psychische Belastung bei Diabetes?  
J. Baumert (Berlin), M. Buchmann (Berlin), Y. Du (Berlin), C. Heidemann (Berlin), C. Koschollek (Berlin), L. Krause (Berlin), E. Mauz (Berlin), L. Neuperdt (Berlin), C. Scheidt-Nave (Berlin), O. Tuncer (Berlin)
- 12'+3' Rolle und Möglichkeiten der Kommunalen Gesundheitskonferenz bei der Sicherstellung der gesundheitlichen Versorgung auf Landkreis-Ebene in Baden-Württemberg  
E. Dreher (Friedrichshafen), N. Pottharst (Friedrichshafen), O. Schäfer (Friedrichshafen)
- 12'+3' Kommunale Gesundheitskonferenzen als zentrale Gremien der Gesundheitsplanung in Baden-Württemberg weiterentwickeln - wo stehen wir?  
M. Reyer (Stuttgart)

11:00 - 12:30 | Saal 8 (CineStar)

» AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG

**Aus- und Fortbildung (hybrid)**

- 12'+3' Brücke in die Frühen Hilfen - Frühe Hilfen und Kinderschutz für medizinische Fachkräfte in Kinderarztpraxen der Landeshauptstadt Dresden  
*R. Blümel (Dresden), T. Dolk (Dresden), J. Röttsch (Dresden), N. Schmitt (Dresden)*
- 12'+3' Barrieren und Förderfaktoren nachhaltiger Wissenstransferprozesse zwischen Wissenschaft und Praxis im ÖGD: Ergebnisse einer Interviewstudie  
*L. Arnold (Düsseldorf/Maastricht), S. Bimczok (Düsseldorf), D. Starke (Düsseldorf), F. Vosseberg (Düsseldorf), S. Weyers (Düsseldorf)*
- 12'+3' Town Halls - ein erfolgreiches Kommunikationsformat zwischen Bund und Kommunen  
*J. Nießen (Köln), A. Rose (Köln)*
- 12'+3' Training zur Methodik von In(tra)- und After-Action-Reviews (IAR/AAR) während oder nach epidemisch bedeutsamen Lagen im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD), Verbundprojekt ILEAs  
*M. an der Heiden (Berlin), U. Rexroth (Berlin), M. Schöll (Berlin), A. Wolter (Berlin)*
- 12'+3' Öffentliches Gesundheitswesen im Humanmedizinstudium - wie mit dem innovativen Konzept eines Onlinekurses der ÖGD besser in der regulären Lehre präsentiert werden kann einschließlich empirischer Ergebnisse  
*J. Wiemschulte (Bonn)*
- 15' Diskussion

11:00 - 12:30 | Großer Hörsaal (FAU)

» SPEZIELLE THEMEN DES LGL

**Jahrestagung der Sozialpädagoginnen und -pädagogen**

Vorsitz: *L. Fischer (München), I. Grimm (Bad Kissingen)*

- 20'+10' Implementierung und Evaluation der Präventionsketten München: ÖGD und universitäre Forschung auf Augenhöhe  
*M. Coenen (München), C. Jung-Sievers (München), E. Rehfuess (München)*
- 20'+10' Transfer Praxis-Wissenschaft-Praxis in einer Gesundheitsregionplus  
*A. Bühler (Kempten), A. Westbrock (Kempten)*
- 20'+10' Transfer Praxis-Wissenschaft-Praxis in einer Gesundheitsregionplus  
*T. Kaleja (Lindau)*

11:00 - 12:30 | Kleiner Hörsaal (FAU)

» INFEKTIONSSCHUTZ

**Infektionsschutz - Erfahrungswerte für die Praxis**

Vorsitz: *B. Bornhofen (Offenbach), N. Oster (Mannheim)*

- 13'+5' Candida auris Ausbruch in Deutschland - Notwendigkeit einer Ausweitung der Meldepflicht  
*A. Ott (München), S. Schelenz (München)*
- 13'+5' „Das Wandern ist des Müllers Lust - aber nicht mit Erbrechen und Durchfall“ - Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der Untersuchung lebensmittelassoziiierter Ausbruchsgeschehen  
*S. Hörmandorfer (Oberschleißheim), S. Huber (Oberschleißheim), K. Katz (Oberschleißheim), U. Messelhäuber (Oberschleißheim), G. Schulze (Erlangen), M. Wenning (Oberschleißheim)*
- 13'+5' Zwangsweise Absonderung von Tuberkulosepatienten im Bezirksklinikum Obermain: Vorstellung einer Arbeitshilfe des Arbeitskreises Tuberkulose im BVÖGD zum Entlassmanagement  
*Y. Heuring (Würzburg), M. Priwitzer (Stuttgart)*
- 13'+5' Plasmide als Vehikel für Carbapenem-Resistenz in Gram-negativen Erregern - weit verbreitet oder selten?  
*G. Bettge-Weller (Dillenburg), L. Falgenhauer (Dillenburg), M. Frowein (Dillenburg), S. Harpel (Dillenburg), J. Lotz (Dillenburg), J. Mengel (Dillenburg)*
- 13'+5' Correlation between SARS-CoV-2 RNA in wastewater and notified COVID-19 cases and intensive care unit admissions in North Rhine-Westphalia, Germany, 2022-2023  
*R. de Jong (Bochum/Stockholm), P. Grotegut (Bochum), A. Jurke (Bochum), F. Lange (Bochum)*

11:00 - 12:30 | Unterrichtsraum 1 (FAU)

» VARIA (Z.B. STI, HAFEN- UND FLUGHAFEN)

**Verhältnisprävention in der Allgemeinmedizin: eine Überforderung in der Praxis? Joint Session der DGSMP, der DEGAM und der DGÖG**

- 90' Verhältnisprävention in der Allgemeinmedizin: Eine Überforderung in der Praxis? Joint Session der DGSMP, der DEGAM und der DGÖG  
*J. Butler (Berlin)*

12:30 - 13:30 | Kleiner Saal (HLH)

» LUNCHSYMPOSIUM

**Länderübergreifende Entwicklung des Fachmoduls Wasserhygiene aus Blickwinkel des Softwareherstellers - Erfahrungen aus Baden-Württemberg, Bayern und Thüringen (WAFA)**

*Siehe Seite 103*

12:30 - 13:30 | Saal 8 (CineStar)

» **AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG**

**Nachwuchstreffen**

12:30 - 13:30 | Foyer (HLH und FAU)

» **MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

Die Industrieausstellung befindet sich in der HLH.

13:30 - 15:00 | Großer Saal (HLH)

» **KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST (KJGD)**

**Highlights für den KJGD**

Vorsitz: B. Hunstig (Mettmann), A. Wünsch (Hannover)

25'+5' Analyse der Beratungsbedarfe bei der Schulaufnahmeuntersuchung - lohnt sich der Aufwand?

M. Glienke (Leipzig), T. Hentschel (Leipzig), C. Korebrits (Leipzig)

25'+5' Strategien und Möglichkeiten des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes zur Verbesserung des HPV-Impfstatus auf kommunaler Ebene

B. Hunstig (Mettmann)

25'+5' Sprachentwicklung der Kinder als Basis zum Bildungserfolg - Unterstützung durch den KJGD

G. Trost-Brinkhues (Aachen)

13:30 - 15:00 | Kleiner Saal (HLH)

» **ZAHNMEDIZIN**

**Zahnmedizin - Block 3**

Vorsitz: G. Adolphi (Gelnhausen), S. Riemer (Berlin)

25' Ideale Behandlungszeitpunkte kieferorthopädischer Anomalien

C. Lux (Heidelberg)

25' Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und nichtübertragbaren Erkrankungen - Ergebnisse der Studie GEDA 2019/2020-EHIS

C. Heidemann (Berlin), L. Krause (Berlin), P. Petrakakis (Düsseldorf), S. Seeling (Berlin)

25' Organisatorische Struktur der zahnmedizinischen Versorgung in Einrichtungen der vollstationären Pflege in München - eine Datenerhebung im Jahr 2024

S. Wiseman (München)

15' Diskussion

13:30 - 15:00 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Krebsregister (hybrid)**

Vorsitz: S. Petsch (Nürnberg), S. Zeißig (Würzburg)

25'+5' Herausforderungen in der Dokumentation hämatologischer Systemerkrankungen

A. Kiani (Bayreuth)

25'+5' Dokumentation von Urothelkarzinomen - wie können die europäischen Empfehlungen in Deutschland umgesetzt werden?

C. Kuhl (Frankfurt am Main)

25'+5' Aktuelle Herausforderungen in der Dokumentation der Strahlentherapie

J. Maurer (Regensburg)

13:30 - 15:00 | Konferenzraum 3 (HLH)

» **DIGITALISIERUNG**

**Workshop „Serviceorientierung mit Design Thinking: Praktische Ansätze für die Digitalisierung im Öffentlichen Gesundheitsdienst“**

Vorsitz: S. Jatzkowski (Potsdam), U. Mühle-Schaeffer (München)

90' Workshop

J. Kießig (Erlangen), A. Muhr (Erlangen), M. Vohberger-Herles (Erlangen), R. Winkler (Erlangen)

13:30 - 15:00 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **PRESSEKONFERENZ**

13:30 - 15:00 | Konferenzraum 6 (HLH)

» **PSYCHIATRIE**

**Fachausschusssitzung Psychiatrie (nicht öffentlich)**

13:30 - 15:00 | Konferenzraum Taurus (NH)

» **NABI**

**NABI - Nationales Bündnis Impfen**

Vorsitz: M. Hüppe (Hannover)

30' Nationales Aktionsbündnis Impfen NABI e.V.

T. Fischbach (München), H. M. Thaiss (München)

30' Impfen rechnet sich und trotzdem wissen wir nicht genug darüber!

J. Witte (Bielefeld)

30' Impfen in Bewegung

V. Amelung (Berlin), M. Haring (Berlin)

**13:30 - 15:00 | Großer Hörsaal (FAU)****» SPEZIELLE THEMEN DES LGL****Jahrestagung der Sozialpädagoginnen und -pädagogen**Vorsitz: *F. Moreno-Sanchez (München)*

- 20'+10' Für Qualität sorgen - am Beispiel: Einzelfallhilfe  
*S. Seider (Landshut)*
- 20'+10' Für Qualität sorgen - am Beispiel: Schwangerschaftsberatung  
*G. Süß (Cham)*
- 20'+10' Für Qualität sorgen - am Beispiel: Gesundheitliche Beratung ProstSchG?  
*S. Fleissner (Fürth)*

**15:00 - 18:00 | Konferenzraum Taurus (NH)****» SPEZIELLE THEMEN DES LGL****GHUP-UBA-DGÖG Workshop:****One and Planetary Health - neue Impulse für den ÖGD vor Ort (hybrid)**Vorsitz: *C. Herr (München), E. Jakubowski (Hamburg), C. Röhl (Dessau-Roßlau)*

- 5' Begrüßung und Einführung  
*C. Röhl (Dessau-Roßlau)*
- 10' Grußworte  
*F. Racioppi (Bonn)*
- 20' Keynote: Umwelt und Gesundheit konsequent zusammendenken  
*C. M. Hornberg (Bielefeld)*
- 20' One- und Planetary-Health -  
Konzept und Berührungspunkte mit dem ÖGD vor Ort  
*C. Röhl (Dessau-Roßlau)*
- 30' Session: Die planetare Dreifachkrise der gesundheitsgefährdenden  
Umweltveränderungen  
*C. Herr (München), N. Oster (Mannheim), W. Straff (Dessau-Roßlau)*
- 10' Pause

- 5' Einführung  
*C. Röhl (Dessau-Roßlau)*
- 20' Was bedeuten globale Krisen für die Gesundheit der Bevölkerung -  
welche neuen Aufgaben kommen auf den ÖGD zu?  
*C. Hornberg (Bielefeld), N. Oster (Mannheim), C. Röhl (Dessau-Roßlau),  
W. Straff (Dessau-Roßlau)*
- 20' Globale Umweltveränderungen und Transformation zu mehr  
Nachhaltigkeit - welche Rolle kann und will der ÖGD spielen?  
*C. Hornberg (Bielefeld), N. Oster (Mannheim), C. Röhl (Dessau-Roßlau),  
W. Straff (Dessau-Roßlau)*
- 20' Aktiv werden? Nächste Schritte - wie wollen wir weitermachen?  
*C. Hornberg (Bielefeld), N. Oster (Mannheim), C. Röhl (Dessau-Roßlau),  
W. Straff (Dessau-Roßlau)*
- 15' Vorstellung der Ergebnisse und Ausblick
- 5' Abschluss  
*C. Röhl (Dessau-Roßlau)*

**15:00 - 15:30 | Foyer (HLH und FAU)****» PAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

Die Industriesausstellung befindet sich in der HLH.

**15:30 - 17:00 | Großer Saal (HLH)****» PLENUM****50 Jahre Psychiatrieenquete**Vorsitz: *M. Albers (Köln), E. Wiggerich (Oberhausen)*

- 20'+10' Weichenstellung für den Wandel:  
Netzwerke und Akteure im Vorfeld der Psychiatrie-Enquete  
*F. Söhner (Dillingen)*
- 20'+10' Psychiatrie - ein kommunales Politikfeld  
*M. Albers (Köln)*
- 20'+10' 50 Jahre Psychiatrieenquete - was bleibt, was kommt?  
*J. Holke (Bonn)*

15:30 - 17:00 | Kleiner Saal (HLH)

## » ZAHNMEDIZIN

**Zahnmedizin - Block 4**

Vorsitz: G. Adolphi (Gelnhausen), S. Riemer (Berlin)

- 15' Zahngesundheit als „Stadtthema Kita mit Biss“ in Essen  
S. Schuhmann (Essen)
- 30' Wo stehen wir bei der Mundgesundheit von Menschen mit Behinderungen - und wo wollen wir hin?  
A.-L. Hillebrecht (Freiburg)
- 30' Präventiv-zahnmedizinische Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit 5 verschiedenen Syndromen aus Sicht der Eltern  
A. Schulte (Witten)
- 10' Diskussion
- 5' Verleihung Silbernes Ehrenzeichen

15:30 - 17:00 | Konferenzraum 4 (HLH)

## » SPEZIELLE THEMEN DES LGL

**Präventions- und Versorgungsforschung in Bayerischen Kurorten**

Vorsitz: T. Keil (Bad Kissingen), N. Raible (Erlangen)

- 10'+5' A multidisciplinary rehabilitation program for the post COVID-19 condition in health resort medicine  
M. Egger, E. Grill, J. Reitelbach, R. Strobl, L. Vogelgesang, K. Jahn
- 10'+5' Umwelt und Allergie: Ein digitaler Umwelt-Gesundheits- Informationsdienst im Kurort Bad Hindelang  
J. O. Brunner (Augsburg/Lyngby), A. Damialis (Thessaloniki), S. Gilles (Augsburg), G. Hammel (Augsburg), C. Holzmann (Augsburg), J. Karg (Augsburg), C. Khalfi (Augsburg), R. Kharbal (Augsburg), A. Muzalyova (Augsburg), M. P. Plaza (Augsburg), M. Reiger (Augsburg), P. Romano (Augsburg), S. Scheiwein (Augsburg), C. Traidl-Hoffmann (Augsburg/Davos)
- 10'+5' Gesundheitsförderung in Kneipp-Kitas in Bayern - eine explorative, cluster-randomisierte zweiarmige kontrollierte offene Studie  
H. Baurecht (Regensburg), C. Bernardi (Regensburg), L. Boyer (Regensburg), B. Brinkhaus (Berlin), A. Herrmann (Regensburg), M. Ortiz (Berlin), S. Roll (Berlin), T. Tissen-Diabaté (Berlin), J. von Sommoggy (Magdeburg), C. Welker (Regensburg)
- 10'+5' Nutzen und Nutzung einer Intervention zur Verbesserung der Schlafqualität in der erwerbstätigen Bevölkerung - Ergebnisse der „Bad Kissinger Schlafstudie“  
K. Haas (Würzburg), P. U. Heuschmann (Würzburg), T. Keil (Würzburg), A. Kirchner (Würzburg), V. Rücker (Würzburg)
- 10'+5' Regionale Gesundheitsanbieter am Kurort als kompetente Partner für Betriebliche Gesundheitsförderung im ländlichen Raum - Einblicke in aktuelle Kurort-Forschungsprojekte  
M. Coenen (München), S. Kus (München), P. von Mallek (München)
- 10'+5' Gesundheitsforschung in bayerischen Kurorten - quo vadis?  
C. Stupp (Bad Kissingen)

15:30 - 17:00 | Großer Hörsaal (FAU)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Jahrestagung der Sozialpädagoginnen und -pädagogen**

Vorsitz: M. Heyn (Erlangen), U. Verdugo-Raab (München)

10'+20' In Werkstätten lernen - in der Kommune handeln  
I. Grimm (Bad Kissingen)

10'+20' Analoge Vermittlung in digitalen Zeiten  
L. Bauer (Bad Kissingen)

10'+20' Hybride Formate - eine echte Alternative?  
S. Gebhardt (Bad Kissingen), H. Strauch (Bad Kissingen)

15:30 - 17:00 | Kleiner Hörsaal (FAU)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Workshop zum Umgang mit einer an einer hochpathogene Infektionserkrankung (HCID) verstorbenen Person**

Vorsitz: N. Dembofski (Erlangen)

90' Workshop  
N. Dembofski (Erlangen), M. Schlachter (Memmingen)

15:30 - 17:00 | Unterrichtsraum 1 (FAU)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Workshop Mückenmonitoring**

Vorsitz: V. Mauch (München), N. Paravinja (München)

90' Workshop  
V. Mauch (München), J. Metz (München), N. Paravinja (München),  
S. Vogt (München)

17:15 - 18:45 | Kleiner Saal (HLH)

» **MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

**BZÖG Delegiertenversammlung (nicht öffentlich)**

17:15 - 18:45 | Konferenzraum 4 (HLH)

» **AMTSÄRZTLICHER DIENST**

**Workshop 3: Gutachten für Anfänger**

Vorsitz: R. Arnold (Köln), N. Bandur (Siegburg), E. Hoffmann (Düsseldorf)

90' Amtsärztliche Begutachtung: Grundlagen

17:15 - 18:45 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **AMTSÄRZTLICHER DIENST**

**Workshop 4: Gutachten für Fortgeschrittene: Falldiskussionen**

Vorsitz: K. Hasper (Düsseldorf), A. Hecke (Kassel), R. Lange (Hilden)

90' Amtsärztliche Begutachtung: Falldiskussionen

17:30 - 19:00 | Konferenzraum 6 (HLH)

» **SPEZIELLE THEMEN DES LGL**

**Krebsregister (hybrid)**

Vorsitz: K. Jäger (Erlangen), M. Meyer (Nürnberg)

25'+5' Nutzung der Krebsregisterdaten für die Qualitätssicherung  
D. Twardella (Oberschleißheim), S. Voigtländer (Nürnberg)

25'+5' Onkologische Versorgung von Lungenkrebspatientinnen und -patienten  
(am Beispiel von NSCLC)  
S. Bertram (Hamburg), A. Schliemann (Lübeck), A. Waldmann (Lübeck)

25'+5' Forschungsergebnisse und -projekte mit Daten des  
Bayerischen Krebsregisters  
J. Müller-Nordhorn (München), S. Voigtländer (Nürnberg)

18:30 - 21:00 | Großer Saal (HLH)

» **RAHMENPROGRAMM**

**Kinoabend**

Vorsitz: K. Baumhauer (Köln), K. Brudereck (Köln), M. Hüppe (Hannover), H. Kramer  
(Erlangen), G. Masuth (Köln)

10' Die Rolle des Öffentlichen Gesundheitsdienstes bei der Verstetigung  
von „LIEBESLEBEN - Das Mitmach-Projekt“ - ein Projekt zur Förderung  
sexueller Gesundheit im Setting Schule  
S. Halbach (Köln), D. Meyer (Köln), S. Richter (Köln), S. Vogt (Köln)

10' „Let's talk about sex“ - ein Peer-Projekt rund um Sexualität, Verhütung  
und sexuell übertragbare Infektionen (STI) für Schulen  
U. Traub (Ludwigsburg)

130' Get-Together

Digitales Programm:



**Wissenschaftliches Programm**  
Freitag, 4. April 2025

## **Arbeitsgruppen, Fachausschüsse und Themen**

- » Amtsärztlicher Dienst
- » Aus-, Fort- und Weiterbildung
- » Digitalisierung
- » Evidenz
- » Gesundheitsberichterstattung (GBE) und Prävention
- » Hygieneinspektoren
- » Infektionsschutz
- » Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
- » Krisenmanagement
- » Plenum
- » Psychiatrie
- » Spezielle Themen LGL
- » Umweltmedizin
- » Varia
- » Zahnmedizin

## 08:30 - 10:00 | Großer Saal (HLH)

## » PLENUM

**Pakt für den ÖGD und Preisverleihung der GHUP, der Krankenhaushygiene und der Poster (hybrid)**

Vorsitz: K. Böhm (Potsdam), S. Pruskil (Hamburg), A. Steinmann (München)

- 5' Kurze Rückschau zur Arbeit des Beirates  
K. Böhm (Potsdam)
- 10' Redaktionsgruppe 1 - Rolle des ÖGD im Klimawandel  
K. Geffert (München)
- 10' Redaktionsgruppe 2 - Integrierte Gesundheitsplanung vor Ort - die Rolle des ÖGD  
T. Altgeld (Hannover), G. Roller (Stuttgart)
- 10' Redaktionsgruppe 3 - Verankerung von ÖGD-Prüfungsfragen im Medizinstudium-Examina  
B. Lange (Braunschweig)
- 25' Diskussion
- 10' Preisverleihung Posterpreis des BVÖGD  
J. Rissland (Saarbrücken)
- 10' Preisverleihung der GHUP  
C. Herr (München)
- 10' Preisverleihung der Prof. Dr. Karl Heinz Knoll Krankenhaus-Hygiene-Stiftung  
K. Stark (Ludwigsburg)

## 08:45 - 10:00 | Kleiner Saal (HLH)

## » ZAHNMEDIZIN

**Zahnmedizin - Block 5**

Vorsitz: P. Petrakakis (Bergheim), M. Ulrich (Magdeburg)

- 30' Die Kinder- und Jugendzahnklinik (KJZK) der Landeshauptstadt Dresden - eine Präventionskette der besonderen Art  
J. Nagel (Dresden), U. Schütte (Dresden)
- 30' Identifikation von Aussprachestörungen und orofazialen myofunktionellen Störungen bei Kindern im Rahmen der zahnärztlichen Reihenuntersuchungen  
A. Dohmen (Bochum), S. Hahn (Düsseldorf)
- 15' Diskussion

## 10:00 - 10:30 | Foyer (HLH und FAU)

## » PAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Die Industrieausstellung befindet sich in der HLH.

## 10:30 - 12:00 | Großer Saal (HLH)

## » KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST (KJGD)

**Das breite Spektrum rund um die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen**

Vorsitz: M. Bauer (Hamburg), B. Treunert (Köln)

- 20' „J1 - Lass checken!“ - die Social-Media- und Online-Kampagne der BIÖG (ehemals BZgA) zur Steigerung der Bekanntheit der Jugendgesundheitsuntersuchung J1  
M. Bödeker (Köln), H. Ebrahimzadeh-Wetter (Köln), M. Hartmann (Köln), E. Lewicki (Köln), U. Münstermann (Köln)
- 10' Nutzung digitaler Gesundheitsanwendungen und Gesundheits-Apps durch Jugendliche - Projekt „DiGA für Teens“ Jena  
H. Beyermann (Jena), D. Freesmeyer (Jena), O. Pfeiffer (Jena), A. Wilberg (Jena)
- 15' „Sommer, Sonne, Sonnenschutz“ - vielseitiges Präventionsprojekt der Landeshauptstadt Potsdam zum Hitzeschutz bei Kindern  
J. Freytag (Potsdam)
- 20' Adipositasprävalenz und regionale Deprivation - welches Potenzial haben Schuleingangsuntersuchungen als Datenquelle?  
C. Kausmann (Berlin), C. Kühnelt (Berlin), A. Schienkiewitz (Berlin), A. Starker (Berlin)
- 15' Einfluss des familiären Bildungsstatus und des sozioökonomischen Status des Lebensumfeldes auf die Vorhersage von Übergewicht und Adipositas bei Kindern im Einschulungsalter - eine Mehrebenen-Analyse  
I. Demirer (Köln), S. Dohle (Bonn), M. Gube (Aachen), T. Pfortner (Köln)
- 10' Diskussion

## 10:30 - 12:00 | Kleiner Saal (HLH)

## » ZAHNMEDIZIN

**Zahnmedizin - Block 6**

Vorsitz: A. Bissar (Heidelberg), P. Petrakakis (Bergheim)

- 30' Unterhaltung oder Lernen am Modell - inwiefern eignet sich die literarische und illustrative Gestaltung von Karius und Baktus zur Schulung der Gesundheitskompetenz?  
J. Wiemschulte (Bonn)
- 30' Mundgesundheit in stationären Einrichtungen des Rhein-Erft-Kreises  
X. Braun (Bergheim), U. Brix (Bergheim), S. Fiedler (Bergheim), A. Flottmann (Bergheim), P. Petrakakis (Bergheim)
- 30' Diskussion

## 10:30 - 12:00 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

## » PSYCHIATRIE

**Eltern stark machen**

Vorsitz: H. Sänger (Frankfurt am Main), B. Wehrmeyer (Hamburg)

- 20'+10' Eltern stärken - ein Überblick über evidenzbasierte Elternkurse zur universellen Prävention für Eltern von Kindern im Grundschulalter  
S. Overlack (Kassel), C. C. Zipplies (Kassel)
- 20'+10' „Awinha“ - gemeinsam seelische Gesundheit von Kinder fördern - ein Mental Health Projekt des Geschäftsbereich Gesundheit der Stadt Wolfsburg  
J. Siemann (Wolfsburg)
- 20'+10' ADHS in Deutschland: Vergleich und Integration von administrativen und epidemiologischen ADHS-Diagnosedaten durch klinisches Assessment - Ergebnisse aus dem Konsortialprojekt INTEGRATE-ADHD  
L. Beck (Berlin), A. Beyer (Berlin), C. Fiessler (Würzburg), P. Heuschmann (Würzburg), H. Hölling (Berlin), T. Jans (Würzburg), A. Kaman (Hamburg), U. Ravens-Sieberer (Hamburg), C. Riederer (Hamburg), M. Romanos (Würzburg), R. Schlack (Berlin), K. Weinert (Bielefeld), S. Weyrich (Würzburg), J. Widmann (Würzburg), J. Witte (Bielefeld)

## 10:30 - 12:00 | Konferenzraum 3 (HLH)

## » AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG

**Qualifizierung und Weiterbildung im ÖGD (hybrid)**

- 90' Zukunftsorientiert Qualifizieren: Neue Weiterbildungskonzepte im ÖGD - Chancen, Netzwerke und Diskussionen  
L. Arnold (Düsseldorf), K. Alpers (Berlin), K. Born (Plauen), C. El Bcheraoui (Berlin), D. Finke (Berlin), U. Grote (Berlin), S. Kiefer (Berlin), A. Kühne (Dresden), J. Schuhmacher (Berlin), P. von Berenberg (Berlin), H. Weisshaar (Berlin)

## 10:30 - 12:00 | Konferenzraum 4 (HLH)

## » UMWELTMEDIZIN

**Hitzeschutz (hybrid)**

Vorsitz: G. Hauk (Rostock), H. Lehmann (München)

- 90' Hitzeschutz in Kommunen - wie kann die Umsetzung zusammen mit dem Öffentlichen Gesundheitsdienst gelingen?  
S. Duschinger (München), K. Korfhage (Bremen), H. Lehmann (München), J. Ritterhoff (Bremen), M. Schneider (München), J. Schoierer (Bremen)

## 10:30 - 12:00 | Konferenzraum 5 (HLH)

## » KRISENMANAGEMENT

**Krisen allgemein**

Vorsitz: B. Lampl (Regensburg), N. Savaskan (Berlin)

- 90' Die Anatomie von Katastrophen: Lehren aus Hitzewellen, Groschadenslagen und Pandemien  
A. Bunte (Frankfurt am Main), B. Lampl (Regensburg), N. Savaskan (Berlin), P. Tinnemann (Frankfurt am Main), G. Wiesmüller (Köln)

## 10:30 - 12:00 | Konferenzraum 7 (HLH)

## » EVIDENZ

**Evidenzbasierung von Planungsprozessen**

Vorsitz: L. Arnold (Düsseldorf), N. Rosenkötter (Düsseldorf)

- 90' Wie kommen wir zu mehr Evidenzbasierung in GBE und Planung?  
L. Arnold (Düsseldorf), B. Bokhof (Dresden), M. Kubitzka (Dortmund), N. Rosenkötter (Düsseldorf), M. Steinisch (Heidelberg), B. Szagun (Ravensburg-Weingarten)

## 12:00 - 12:30 | Foyer (HLH)

## » PAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG

## 12:30 - 14:00 | Großer Saal (HLH)

## » KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST (KJGD)

**World Café (parallele Gruppenbesprechungen)**

Vorsitz: C. Korebrits (Leipzig)

- 90' Betriebsmedizinische Aufgaben des Schularztlichen Dienst - was ist machbar?  
M. Bauer (Hamburg), B. Treunert (Köln)
- 90' Vernetzung in der Kommune für mehr Jugendgesundheit - Health in all Policies  
B. Hunstig (Mettmann), A. Wünsch (Hannover)
- 90' Allgemeine sprachliche Fertigkeiten und grundlegende deutsche Sprachkompetenz bei Lernanfangern - Rolle und Aufgabe des KJGD  
M. Karathana (Frankfurt), K. Klimke-Junge (Herne), K. Kubini (Kiel)

12:30 - 14:00 | Kleiner Saal (HLH)

» **INFEKTIONSSCHUTZ**

**Hygiene (hybrid)**

Vorsitz: N. Oster (Mannheim), G. Widders (Schönwalde-Glien OT Pausin)

- 15'+3' Arbeitsgemeinschaft „Angewandte Desinfektion“ im VAH - wohin geht es?  
J. Gebel (Bonn), B. Hornei (Oberhausen), C. Ilschner (Bonn)
- 15'+3' „Begrenzt viruzid PLUS“ - Auswahl von Desinfektionsmitteln und Anforderungen an die infektionshygienische Überwachung  
B. Christiansen (Kiel), A. Marcic (Kiel), H. Martiny (Berlin), I. Schwebke (Berlin)
- 15'+3' PRO-OEGD - deutschlandweite Erhebung zu Struktur und Organisation der Regelbegehung von Krankenhäusern durch Gesundheitsämter  
J. Dannenberg (Bonn), F. Droop (Bonn), S. Engelhart (Bonn), N. Mutters (Bonn), A. Schwabe (Bonn), A. D. Wollkopf (Bonn)
- 15'+3' Musterhitzeschutzplan für Krankenhäuser und die Implikation hygienischer Aspekte  
P. Ziech (Hannover)
- 15'+3' Infektionshygienische Überwachung in der außerklinischen Intensivpflege - prüfen, aber wie? Anleitung und Hilfe durch eine neue Checkliste  
A. Kern (München), P. Ziech (Hannover)

12:30 - 14:00 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

» **AMTSÄRZTLICHER DIENST**

**Fachausschusssitzung Amtsärztlicher Dienst (nicht öffentlich)**

Vorsitz: A. Hecke (Kassel), A. Mertens (Potsdam), K. Schröer (Kirchseeon)

12:30 - 14:00 | Konferenzraum 3 (HLH)

» **VARIA (Z.B. STI, HAFEN- UND FLUGHAFEN)**

**Update Reisemedizin**

Vorsitz: M. Hüppe (Hannover)

- 90' Update Reisemedizin  
T. Jelinek (Berlin)

12:30 - 14:00 | Konferenzraum 4 (HLH)

» **GESUNDHEITSBERICHTERSTATTUNG UND PRÄVENTION**

**Kommunale Prävention und Gesundheitsförderung kompetent, gemeinsam und evidenzbasiert stärken:**

**Die Rahmenstrategie Communities That Care (CTC) (hybrid)**

Vorsitz: G. Rieger-Ndakorerwa (Hamburg)

- 90' Kommunale Prävention und Gesundheitsförderung kompetent, gemeinsam und evidenzbasiert stärken:  
Die Rahmenstrategie „Communities That Care“ (CTC)  
K. Bremer (Hannover), R. Brender (Hannover), F. Groeger-Roth (Hannover), K. Neyer (Hannover), D. Röding (Hannover), U. Walter (Hannover)

12:30 - 14:00 | Konferenzraum 5 (HLH)

» **DIGITALISIERUNG**

**Praxisberichte (hybrid)**

Vorsitz: S. Jatzkowski (Potsdam), U. Mühle-Schaeffer (München)

- 4'+2' E-mental Health als ein Instrument von Public Mental Health - eine qualitative Studie zur digitalen Unterstützung bei der psychiatrischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen  
M. Niering (Magdeburg), E. Swart (Magdeburg), D. Wolff (Magdeburg)
- 10'+4' Von Print zu Pixel: Der Digitale Wandel im Jahresbericht des NLGA  
H. Scharlach (Hannover), M. Wonsikiewicz (Hannover)
- 10'+4' Praxisbericht zur Anbindung der Hamburger Gesundheitsämter an die Telematikinfrastruktur (TI)  
B. Bader (Hamburg), F. Bausch (Hamburg)
- 10'+4' Vom Konzept zum Clip: Erfahrungen und Best Practices beim Aufbau der Gesundheitskommunikation und einer Social-Media-Strategie im Fachdienst Gesundheit der Stadt Jena  
F. Alff (Jena), M. Kappelt (Jena), K. Philler (Jena)
- 10'+4' Wissenschaftliche Begleitung des Projekts DIGITALIS im Landkreis Lüneburg  
D. Dröschel (Hamburg), J. Eichler (Lüneburg), A. Harms (Hamburg), L. Hübner (Lüneburg), L. Köhler de la Rose (Hamburg), K. Kristensen (Hamburg), M. Mumme (Hamburg)
- 10'+4' Einsatz von generativer Künstlicher Intelligenz in Gesundheitsämtern als Antwort auf ein steigendes Arbeitspensum mit zunehmend komplexen Rechtsnormen und gleichzeitigem Fachkräftemangel  
S. Kaulich (Frankfurt am Main), P. Tinnemann (Frankfurt am Main)
- 14' Diskussion

**Posterpräsentationen**  
**Referentenliste**  
**Lunchsymposien**  
**Rahmenprogramm**

## **Arbeitsgruppen, Fachausschüsse und Themen**

- » Amtsärztlicher Dienst
- » Aus-, Fort- und Weiterbildung
- » Digitalisierung
- » Evidenz
- » Gesundheitsberichterstattung (GBE) und Prävention
- » Hygieneinspektoren
- » Infektionsschutz
- » Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
- » Krisenmanagement
- » Plenum
- » Psychiatrie
- » Spezielle Themen LGL
- » Umweltmedizin
- » Varia
- » Zahnmedizin

## Poster

Die Bundesverbände der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und der Zahnärztinnen und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes sowie die Gesellschaft für das Öffentliche Gesundheitswesen freuen sich immer über zahlreiche Postereinreichungen, in denen Erfahrungen und Arbeitsergebnisse präsentiert werden.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, Ihre Erfahrungen und Ihre Aktionen im Gesundheitsamt oder Ihrem Institut mit den Posterautorinnen und -autoren zu diskutieren.

### Digitale Posterausstellung

Die eingereichten Poster werden ganztägig auf den digitalen Bildschirmen ausgestrahlt, die sich in den Foyers der Heinrich-Lades-Halle befinden.

### Poster mit mündlicher Präsentation | Donnerstag, 03. April 2025

Heinrich-Lades-Halle (HLH)

11:00-12:30 Uhr: Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

13:30-15:00 Uhr: Umweltmedizin, Evidenz

CineStar

13:30-15:00 Uhr: Gesundheitsberichterstattung (GBE) und Prävention, Aus-, Fort- und Weiterbildung

Friedrich-Alexander-Universität, Hörsaalzentrum (FAU)

13:30-15:00 Uhr: Infektionsschutz

Die weiteren Poster der Fachbereiche Psychiatrie, Krisenmanagement, LGL und Varia können Sie ebenfalls ganztägig auf den digitalen Bildschirmen ansehen. Alle präsentierten Poster sind dort ebenfalls zu finden.

### Posterpreisverleihung | Freitag, 04. April 2025

Die Posterpreisverleihung findet im Rahmen der Plenarsitzung „Pakt für den ÖGD“ am Freitag, 04. April 2025 von 08:30 Uhr bis 10:00 Uhr in der Heinrich-Lades-Halle (Großer Saal) statt.

Die drei besten Poster werden mit Geldpreisen und Urkunden prämiert:

1. Preis: 500,00 €

2. Preis: 300,00 €

3. Preis: 200,00 €



Link zur digitalen Posterausstellung:

13:30 - 15:00 | Kleiner Hörsaal (FAU)

### » INFEKTIONSSCHUTZ

#### PO1 - Postersitzung Infektionsschutz (hybrid)

Vorsitz: K. Baumhauer (Köln), B. Bornhofen (Offenbach), K. Hille (Hannover), G. Widders (Schönwalde-Glien OT Pausin)

#### Postersitzung mit mündlicher Präsentation

- P01.01 Gesunde Häfen, gemeinsam stark (GESA): Die Entwicklung von standardisierten Prozessen bei infektiologischen Gefahrenlagen an deutschen Häfen - ein Verbundprojekt aus ÖGD und Wissenschaft  
M. Boldt (Hamburg), J. Bäßler (Hamburg), M. Dirksen-Fischer (Hamburg), L. Ehlers (Hamburg), M. Frese (Hamburg), S. Gueye (Hamburg), V. Harth (Hamburg), J. Heindirch (Hamburg)
- P01.02 Development of antibiotic resistance in *Enterococcus faecium* in Bavaria from 2020 to 2023  
S. Heinzinger (Oberschleißheim), S. Hörmansdorfer (Oberschleißheim), M. Marx (Oberschleißheim), G. Rutz (Oberschleißheim), A. Weber (Oberschleißheim)
- P01.03 MRSA (Methicillin-resistente *Staphylococcus aureus*) - alles andere als ein alter Hut?  
K. Claußen (Hannover), M. Scharlach (Hannover), L. Segelken (Hannover)
- P01.04 Netzwerke - ohne Kümmerer geht es nicht - Erfahrungen aus dem MRE-Netz Rhein-Main 2010-2023  
U. Heudorf (Frankfurt)
- P01.05 Erfahrungen und Empfehlungen zur Impfkommunikation in der Kinder- und Jugendgesundheit: Qualitative Analyse von Expertinnen- und Experteninterviews in regionalen Gesundheitsstrukturen  
C. Bosle (Köln), F. De Bock (Düsseldorf), C. Fillies (Köln), N. Reibling (Fulda), A. Spura (Köln), K. Steding (Fulda)
- P01.06 Die Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Impfen (LAGI) als langjährig erfolgreiches industrieunabhängiges Netzwerk zur Förderung des Impfgedankens - Vorstellung und Analyse aktueller zielgruppenspezifischer Aktionen  
V. Brand (München), S. Charbonnier (München), E. Gottwald (Erlangen), H. Kalies (München), M. S. Ludwig (Erlangen), J. Milbradt (Erlangen), M. Pfob (München), A. Pikos (München), N. Pirner (München), S. Speiser (Erlangen), D. Stöckl (Erlangen), C. Winnen (München)
- P01.07 Veränderungen des Impfschutzes vor schweren COVID-19-Verläufen bei älteren Menschen während der Omikron- und XBB-Wellen: Eine retrospektive Auswertung der bayerischen IfSG-Melddaten  
A. Beyerlein (München), W. Hartl (München), K. Katz (München), H. Küchenhoff (München)

- P01.08 Tuberkulose und Literatur  
*O. Bock-Hensley (Heidelberg), C. Denking (Heidelberg), I. Erhard (Heidelberg)*
- P01.09 Analysis of Tuberculosis surveillance data to assess progress towards achieving the WHO End TB Strategy targets in North Rhine-Westphalia - Germany, 2015-2023  
*R. de Jong (Bochum/Stockholm), A. Jurke (Bochum), D. Kalhöfer (Bochum), F. Lange (Bochum)*
- P01.10 Anstieg der Keuchhusten-Fälle im Land Brandenburg - Erkenntnisse aus den Meldedaten nach Infektionsschutzgesetz  
*S. Glasauer (Potsdam)*
- P01.11 Molecular surveillance of acute respiratory infections (ARIs) in Bavaria, Germany: The Bavarian Influenza + Corona Sentinel (BIS+C)  
*N. Ackermann (Oberschleißheim), H. Angermeier (Oberschleißheim), U. Eberle (Oberschleißheim), J. Fechsler (Oberschleißheim), S. Heinzinger (Oberschleißheim), D. Kasten (Oberschleißheim), R. Konrad (Oberschleißheim), S. Lacroix (Halle), N. Paravinja (Oberschleißheim), S. Schmidt (Oberschleißheim), A. Sing (Oberschleißheim), J. Weber (Oberschleißheim)*
- P01.12 Umsetzung institutioneller Lernprozesse auf kommunaler Ebene im ILEAs-Projekt  
*L. Arnold (Düsseldorf), S. Bimczok (Düsseldorf), S. Glasauer (Potsdam), M. Heiden (Berlin), U. Rexroth (Berlin), M. Schöll (Berlin), D. Starke (Düsseldorf), F. Vosseberg (Düsseldorf), A. Wolter (Berlin)*
- P01.13 Regionale Beteiligungsformate im Rahmen der Entwicklung des Elektronischen Melde- und Informationssystems für Gesundheitsämter (EMIGA)  
*I. Freudenau (Bochum), C. Ganser (Bochum), P. Grotegut (Bochum), F. Hoffmann (Bochum), A. Jurke (Bochum), D. Kalhöfer (Bochum), F. Lange (Bochum), J. Schauer (Bochum)*
- P01.14 Lokale Infektionsberichte als Ergebnis der Schaffung einer Stelle für Gesundheitsberichterstattung und Projektmanagement im Gesundheitsschutz aus dem Pakt für den ÖGD  
*E. Fernandez (Mannheim), N. Oster (Mannheim), P. Schäfer (Mannheim), K. Schwöbel (Mannheim), M. Weiler (Mannheim)*
- P01.15 Fehleranalyse des Masernfall-Managements im Kreis Nordfriesland  
*C. Augustin (Husum), W. Hansen (Husum), I. Tomsic (Husum)*
- P01.16 Molekulare Salmonella-Surveillance mittels Next Generation Sequencing am LGL  
*K. Bengs (Oberschleißheim), A. Berger (Oberschleißheim), A. Dangel (Oberschleißheim), L. Göttig (Oberschleißheim), S. Hepner (Oberschleißheim), S. Hörmansdorfer (Oberschleißheim), A. Sing (Oberschleißheim), A. Sprenger (Oberschleißheim)*

- P01.17 Bläschenalarm auf der Frühgeborenenstation! Varizellen?  
*L. Eichner (Reutlingen), B. Faiss (Reutlingen), C. Schlegel (Reutlingen)*
- P01.18 ACHTUNG SKABIES: Detektion und Behandlung von Erkrankten bzw. Krankheitsverdächtigen sowie relevanten Kontaktpersonen im Rahmen eines Skabies-Ausbruches in einem Pflegeheim im Landkreis Bautzen - Herausforderungen für den ÖGD  
*J. Gärtner (Steina), C. Scholze (Bautzen)*
- P01.19 Seoulvirus-Infektion durch Heimratten - Kasuistik und infektionshygienische Maßnahmen  
*C. Anders (Leipzig), S. Bellmann (Leipzig), I. Möller (Leipzig), B. Pantenburg (Leipzig), C. Püschmann (Leipzig)*
- P01.20 DRUCK-Surv - Implementierung eines bundesweiten Sentinel-Systems zur Erfassung von viraler Hepatitis und HIV bei Personen mit injizierendem Drogengebrauch in Deutschland  
*R. Biallas (Berlin), N. Sarma (Berlin/Stockholm), G. Steffen (Berlin), R. Zimmermann (Berlin)*
- P01.21 HIV- STI - Beratung und Testung in einem Gesundheitsamt einer Metropolregion, 2019 - 2023 ein Vergleich  
*E. A. Spaeth (Nürnberg)*
- P01.22 Case Report: Diagnose einer oligosymptomatischen Neurolyse in der allgemeinmedizinischen Sprechstunde im Rahmen des Fachdienstes STI und sexuelle Gesundheit am Gesundheitsamt Köln  
*K. Baumhauer (Köln), A. J. Gläser-Zorn (Köln), K. Isernhagen (Köln), C. Lüders (Köln), H. Stelberg (Köln)*
- P01.23 Gemeinsam mehr Power gegen STI: Mannheim auf dem Weg zur Fast-Track City  
*P. Braun (Mannheim), E. Gerig (Mannheim), S. Landmann (Mannheim), N. Oster (Mannheim), K. Schwöbel (Mannheim), P. Schäfer (Mannheim), M. Weiler (Mannheim)*
- 15' Diskussion
- Poster ohne Präsentation**
- P01.25 Allgemeinmedizin als Tor - auch - zu sexueller Gesundheit - Erfahrungen aus dem Fachdienst STI und sexuelle Gesundheit des Gesundheitsamts Köln  
*K. Baumhauer (Köln), A. J. Gläser-Zorn (Köln), C. Lüders (Köln), F. Oliveira (Köln), H. Stelberg (Köln)*
- P01.26 Aufhebung der COVID-19-assozierten nicht-pharmazeutischen Interventionen: Mögliche Auswirkungen auf die Meldungen von Mensch zu Mensch übertragener Infektionskrankheiten im Jahr 2022 in Bayern, Deutschland  
*A. Dörre (Berlin), J. Hausmann (München), K. Katz (München), S. van de Berg (München)*

- P01.27 Das Masernschutzgesetz in Hamburg - Koordination einer einheitlichen Umsetzung in sieben bezirklichen Gesundheitsämtern  
*D. Koch (Hamburg), J. Schreiber (Hamburg), F. Shenan (Hamburg), C. Strauß (Hamburg), A. Weidlich (Hamburg), J. Wöhrle (Hamburg),*
- P01.28 Datenqualität/-vollständigkeit bei COVID-19-Fällen: Ergebnisse einer regionalen Analyse im Kontext künftiger digitaler Strategien  
*B. Edenharter (Regensburg), B. M. J. Lampl (Regensburg), M. Leitzmann (Regensburg), B. Salzberger (Regensburg)*
- P01.29 Epidemiologie der Hepatitis-E Fallzahlen im Land Brandenburg - ein wachsendes Public Health Problem?  
*M. Kunze (Potsdam)*
- P01.30 Ergebnisse einer Umfrage des Gesundheitsreferats München (GSR) in der Intensivpflege zum Leistungsspektrum und multiresistenten Erregern  
*D. Böhm (München), A. Draghioiu (München)*
- P01.31 Ermittlung des Händedesinfektionsmittelverbrauches im Jahr 2024 in allen stationären Pflegeeinrichtungen im Stadtgebiet München  
*D. Böhm (München), S. Hildebrandt (München), P. Huber (München)*
- P01.32 Infektionsschutz-Wiki (IFS-Wiki) des Hygienischen Dienstes am Amt für Gesundheit und Prävention der Landeshauptstadt Dresden  
*M. L. Buder (Dresden), A. Ernst (Dresden)*
- P01.33 Legionellose-Erkrankungen in NRW - Ergebnisse aus der landesweiten Surveillance  
*A. Jurke (Bochum), D. Kalhöfer-Thole (Bochum), J. Schauer (Bochum)*
- P01.34 MERS-CoV - der arabische Verwandte von SARS-CoV-2: Maßnahmen zur Infektionsprävention und Handlungsempfehlungen für Gesundheitsämter  
*A. Eyking-Singer (Bochum), A. Jurke (Bochum), D. Kalhöfer (Bochum)*
- P01.35 Planung und Durchführung von kreisweiten Impfkampagnen am Beispiel einer Masernkampagne („Stoppt Masern!“)  
*C. Friedrich (Ludwigsburg), T. Kauth (Ludwigsburg), A. Maier (Ludwigsburg), K. Stark (Ludwigsburg), U. Traub (Ludwigsburg)*
- P01.36 Risk factors for SARS-CoV-2 infection among the older adult population in Germany from June 2021 to April 2022  
*B. Gärtner (Berlin), J. Fuchs (Berlin), H. Neuhauser (Berlin), E. Nowossadeck (Berlin), A. Ordonez-Cruickshank (Berlin), A. Zanuzdana (Berlin)*
- P01.37 Rote Karte für Infektionskrankheiten? Beschreibung und Ergebnisse der intensivierten Surveillance von Infektionskrankheiten des RKI für die UEFA-Fußball-Europameisterschaft der Männer 2024 in Deutschland, Juni-Juli 2024  
*N. Charfeddine (Berlin), J. Estupinan Mendez (Berlin), H. Heese (Berlin), I. Markus (Berlin), M. Rupprecht (Berlin), C. Schlump (Berlin), M. Schranz (Berlin), J. Seidel (Berlin), A. Ullrich (Berlin), N. Zeitlmann (Berlin)*

- P01.38 Schulschließungen während der zweiten Welle der COVID 19-Pandemie - Eine Retrospektive zur Wirkung einer bevölkerungsbezogenen Barrieremaßnahme auf regionaler Ebene  
*C. Deckart (München), H. Stich (Landshut)*
- P01.39 The epidemiology of outbreaks in nursing homes  
*T. Lakes (Berlin), A. Roth (Berlin), N. Savaskan (Berlin)*
- P01.40 Typhus, Ruhr und gastrointestinale Erkrankungen seit dem 19. Jahrhundert in Bremen - Infektionslage und mögliche Einflussfaktoren  
*B. Zietz (Schwerin)*
- P01.41 Untersuchungen von Prostituierten nach §19 IfSG im Gesundheitsamt der Stadt Nürnberg - Entwicklung von der amtlichen Zwangsuntersuchung zur freiwilligen, anonymen und kostenfreien Beratung und Untersuchung mit Bordellsprechstunden  
*G. Hanf (Nürnberg), E. A. Spaeth (Nürnberg)*
- P01.42 Wenn „Einmal alles, bitte“ doch geht - Allgemeinmedizin, STI und Hepatitis B  
*K. Baumhauer (Köln), M. Denfeld (Köln), A. J. Gläser-Zorn (Köln), J. Paul (Köln), C. Schulte (Köln), H. Stelberg (Köln)*
- P01.43 Windpocken in Schule und Kita - Daten aus der kommunalen Praxis zum Umgang mit Kontaktpersonen außerhalb des Haushaltes  
*A. Dyarmand (Kassel), C. Schuhmann (Kassel)*

11:00 - 12:30 | Großer Saal (HLH)

» KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST (KJGD)

**PO2 - Postersitzung KJGD**

Vorsitz: G. Ellsäßer (Berlin), I. Klopff (Rendsburg)

**Postersitzung mit mündlicher Präsentation**

- P02.01 Gesundheitliche Entwicklung von Kindern im Vorschulalter: „Zusammenhang zwischen der gesundheitlichen Entwicklung von Kindern und elterlichem Bildungsstand“  
*A. Heiler-Birk (Herford), A. Rahmöller (Herford), I. Schultheis (Herford)*
- P02.02 Besonderheiten in der Einschulungsuntersuchung (ESU) Baden-Württemberg (BW) Zeit gewinnen für die Förderung unserer Kinder - ein wichtiges Ziel der Einschulungsuntersuchung  
*K. Assaad (Heidelberg), M. Benzing (Tübingen)*
- P02.03 Begleitung eines Sprachförderprogrammes vor und während der Schuleingangsphase mittels LiSe-DaZ Sprachscreening durch Ärzte und Ärztinnen des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes in Dresden  
*F. Bauer (Dresden), A. Schmidt (Dresden), N. Schmitt (Dresden)*

- P02.04 Evaluation der Umsetzung der UN-BRK in der Gesundheitsuntersuchung zur Einschulung in der Landeshauptstadt München  
*C. Beisenherz (München), A. Franz (München), A. Kraeft (München), K. Martignoni (München)*
- P02.05 Planung und Umsetzung einer Roadmap zur Steigerung der Datenqualität im Bereich der Schuleingangsuntersuchungen im Kreis Herzogtum Lauenburg „Ein Pilotprojekt“  
*D. Blume (Herzogtum Lauenburg), K. Butt (Herzogtum Lauenburg), A. Nigbur (Herzogtum Lauenburg)*
- P02.06 LOTT-JONN Initiative Kinder- und Jugendgesundheit im Kreis Mettmann - Schuleingangsuntersuchungen und psychomotorische Förderung von Kindern  
*D. Czepa-Mynarek (Mettmann), H. Förster (Mettmann), B. Hunstig (Mettmann)*
- P02.07 Schuleingangsuntersuchungen in Magdeburg: Eine Analyse zeitlicher Trends, kleinräumiger Variation und sozialer Determinanten  
*E. Hennig (Magdeburg), M. Magnus (Magdeburg), A. Mühlenbruch-Kränzel (Magdeburg), E. Swart (Magdeburg), K. Thiele (Magdeburg), D. Wolff (Magdeburg)*
- P02.08 Längsschnittstudie zur Kindergesundheit als mögliches Beispiel für statistische Auswertung kommunaler Gesundheitsdaten  
*H. Beyermann (Jena), V. Holzendorf (Jena)*
- P02.09 Bewegungsverhalten von Jugendlichen: Eine Analyse aus der Schulreihenuntersuchung von Jugendlichen der 8. Klassen der Stadt Jena  
*H. Beyermann (Jena), D. Freesmeyer (Jena), O. Pfeiffer (Jena), C. Suck (Jena), A. Wilberg (Jena)*
- P02.10 Gesunde Schulen für eine gesunde Zukunft - Einführung von Schulgesundheitsfachkräften zur Stärkung der integrativen Gesundheitsförderung im Landkreis Teltow-Fläming  
*M. Donath (Luckenwalde), R. Lehmann (Luckenwalde)*
- P02.11 Wenn die Anpassungsleistung Kinder überfordert - und zur Krankheit wird: Kinderleben in widersprüchlichen Welten  
*S. Distler (München), K. Mildenberger (München), N. Neuhoﬀ (München),*

#### Poster ohne Präsentation

- P02.12 Die Brücke in die Frühen Hilfen: Frühe Hilfen und Kinderschutz für medizinische Fachkräfte in Kinderarztpraxen der Landeshauptstadt Dresden  
*R. Blümel (Dresden), T. Dolk (Dresden), M. Müller (Dresden), J. Röttsch (Dresden), N. Schmitt (Dresden)*
- P02.13 Intersektorale und institutionelle Kooperation im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychotherapie im Versorgungsgebiet 3 Havelland-Fläming (Brandenburg) vor, während und nach der COVID-19-Pandemie  
*M. Würz (Berlin)*

- P02.14 Ergebnisse der Einschulungsuntersuchung vor und nach der Corona-Pandemie im Landkreis Tübingen  
*M. Benzing (Tübingen), S. Grote (Tübingen), M. Haaga (Tübingen), T. Kittelberger (Tübingen), I. Lever (Tübingen)*
- P02.15 Geringes Geburtsgewicht - Welche gesundheitlichen Auswirkungen zeigen sich bei Brandenburger Einschülerinnen und Einschülern?  
*D.-A. Kuhn (Potsdam)*
- P02.16 ABC-Basar - ein gelungener Schulstart für alle  
*V. Lenders (Schwäbisch Hall), V. Rodemich (Schwäbisch Hall), S. Stadelmayer (Schwäbisch Hall), P. Welisch (Schwäbisch Hall)*

#### 13:30 - 15:00 | Konferenzraum 4 (HLH)

##### » UMWELTMEDIZIN

#### P03 - Postersitzung Umweltmedizin (hybrid)

##### Poster mit mündlicher Präsentation

Vorsitz: *C. Gottschalk (Magdeburg), R. Suchenwirth (Hannover)*

- P03.01 Hitzepräventionsprojekt für Kitas „Spitze gegen Hitze“  
*R. Kummer (Arnstadt)*
- P03.02 Ist-Stand-/Bedarfserhebung zum Hitzeschutz in sozialen Einrichtungen im Rems-Murr-Kreis  
*T. Orgassa (Waiblingen), M. Pfahler (Waiblingen)*
- P03.03 Sarkoidose - hatte die Flutkatastrophe im Juli 2021 im Ahrtal, an der Mosel und Teilen von NRW einen Einfluss auf die Inzidenz in den betroffenen Gebieten?  
*M. Gube (Aachen), R. Hering (Berlin), A. Osterwald (Berlin)*
- P03.04 Surveillance der stationären Behandlungsfälle und Sterberaten von Hautkrebs in Brandenburg: Einfluss des Klimawandels und der UV-Belastung  
*S. Menardo (Potsdam)*
- P03.05 Sinn und Unsinn von Interventionsmaßnahmen bei Hitzewellen  
*L. Eichner (Tübingen), M. Eichner (Tübingen)*
- P03.06 Das HIRGEV-Projekt - ein erster Einblick in die reale Lebenswelt von älteren Personen in Frankfurt bei Hitze  
*A. Christ (Frankfurt am Main), K. Duggan (Frankfurt am Main), S. Heidenreiter (Bayreuth), M. Lauerer (Bayreuth), N. Mezger (Berlin), P. Tinnemann (Frankfurt am Main)*
- P03.07 Evaluation einer Hitzeanpassungsmaßnahme in einer deutschen Großstadt - wie steht es um die „Kühlen Orte“ in Frankfurt am Main?  
*B. Böddinghaus (Frankfurt am Main), A. Christ (Frankfurt am Main), K. Duggan (Frankfurt am Main), M. Maraslioglu (Frankfurt am Main)*

- P03.08 Gesundheit & Stadtentwicklung zusammendenken: Hitzeschutz in Jena - vom gemeinsamen Planen ins Handeln kommen  
*F. Alff (Jena)*
- P03.09 Herausforderungen bei der Überwachung von Trinkwasser in Thüringen - Vernetzung als mögliche Lösung?  
*K. Alschner (Jena), A. Hofmann (Jena)*
- P03.10 Klimawandel und Hitzemorbidity - Ausmaß und Trend der an Hitzetagen zusätzlich erforderlichen Rettungsdiensttransporte (Interdisziplinierter Versorgungsnachweis IVENA) in Frankfurt am Main 2014-2024  
*F. Ditzel (Frankfurt am Main), U. Heudorf (Giessen), D. Oberndörfer (Frankfurt am Main), K. Steul (Mainz)*
- P03.11 Legionella genotype map  
*T. Bornemann (Essen), A. Dierks (Hannover), R. Egelkamp (Hannover), I. Kraiselburd (Essen), F. Meyer (Essen), A. Probst (Essen), R. Schmithausen (Hannover), R. Suchenwirth (Hannover)*
- P03.12 Strategic Implementation of an Environmental Hygiene Unit at the Niedersächsisches Landesgesundheitsamt (NLGA): A Process and Needs-Based Approach  
*F. Feil (Hannover), M. Hoopmann (Hannover), R. Schmithausen (Hannover)*
- P03.13 Überflutung in Simbach - psychische Folgen für Kinder und Jugendliche und ihre Unterstützungssysteme  
*S. Böse-O'Reilly (München), A. Hieronimi (München), H. Lehmann (München), A. Schürr (München)*
- P03.14 Gesundheitsrelevante Risiken aus der Umwelt adäquat kommunizieren - was gilt es zu beachten?  
*W. Straff (Berlin)*
- P03.15 Dunkel war's, die Mücken schwebten - ein Bericht aus der Wasserkammer  
*C. Holder (Reutlingen), S. Säwert (Reutlingen), C. Schlegel (Reutlingen)*
- P03.16 Rahmenplan zum Umgang mit Tigermücken im Land Berlin als Ergebnis einer breiten Diskussion  
*A. Dewitz (Berlin), S. Klarenbeek (Berlin), L. Murajda (Berlin), M. Suckau-Hagel (Berlin)*
- P03.17 Gesundheitskompetenz in puncto stechmückenübertragener Infektionen und Mückenschutz (GeKoMü-Studie) - Ergebnisse einer lokalen Befragung  
*L. Eicher (Regensburg), B. Lampl (Regensburg), M. Leitzmann (Regensburg), J. Tobias (Regensburg), A. Verbitskii (Regensburg), A. Weber (Oberschleißheim)*

- P03.18 Kommunale Bekämpfung der Asiatischen Tigermücke in Hattersheim (Hessen) 2023 - Pilotprojekt KomBAT  
*I. Foppa (Dillenburg), A. Larem (Berlin/Dillenburg/ Stockholm), E. Stickler (Dillenburg)*
- P03.19 Wirksamkeit einer Schulung der Bevölkerung zur selbstständigen Bekämpfung von *Aedes albopictus*: Ergebnisse eines Pilotprojekts in einer Gemeinde in Baden-Württemberg in 2024  
*X. Augsten (Speyer), S. Brockmann (Stuttgart), R. Debo (Stuttgart), A. Dreßler (Stuttgart), A. Jöst (Speyer), N. Löbs (Speyer), M. Meincke (Stuttgart), S. Nothdurfter (Stuttgart), R. Oehme (Stuttgart), C. Rau (Stuttgart), A. Sogan-Ekinci (Stuttgart), B. Walter (Stuttgart/ Stockh olm), C. Wagner-Wiening (Stuttgart)*
- P03.20 Auswirkungen des Klimawandels auf die Innenraumluft: Entwicklung eines Simulationsmodells  
*F. Antretter (Valley), W. Birmili (Berlin), T. Hussein (Helsinki), M. Pazold (Valley), A. Schieweck (Braunschweig), T. Salthammer (Braunschweig), E. Uhde (Braunschweig), J. Zhao (Braunschweig)*
- P03.21 Hitzewellen und Gesundheit: Stärkung des ÖGD im gesundheitlichen Hitzeschutz  
*R. Debo (Stuttgart), C. Herdtle (Esslingen), J. Kuhn (Stuttgart), F. Matthies-Wiesler (Berlin), M. Meincke (Stuttgart), N. Nidens (Berlin), J. Sohn (Esslingen), C. Stotz (Esslingen), N. Walter (Esslingen)*
- P03.22 Hitzeaktionsplanung als neue Aufgabe des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) - die kommunale Beratung des Landeszentrums Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG.NRW)  
*L.-C. Antoine (Bochum), S. Brünker (Bochum), T. Claßen (Bochum), T. Jankowski (Bochum), I. Liebchen (Bochum), K. Müller (Bochum), R. Sieber (Bochum)*

13:30 - 15:00 | Konferenzraum 7 (HLH)

» EVIDENZ

**P04 - Postersitzung Evidenz**

Vorsitz: A. Schwabe (Bonn), P. Ziech (Hannover)

**Poster mit mündlicher Präsentation**

- P04.01 Welche Unterschiede bestehen bei Evidenzgenerierung und -bewertung zwischen Maßnahmen auf Individual- und Populationsebene?  
L. Arnold (Düsseldorf), F. Fischer (Kempten), E. Jakubowski (Berlin), D. Pieper (Brandenburg an der Havel), C. Stegbauer (Göttingen), J. Stratil (Berlin/Tirol)
- P04.02 Die Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Public Health (LAGePH) - zukunftsfähiger ÖGD durch Wissenstransfer und Evidenzbasierung  
T. Götz (Erlangen), C. Herr (Erlangen), S. Keßler (Erlangen), A. Kreidler (München), B. Lampl (Regensburg), J. Nebl (Erlangen), E. Rehfuess (München), A. Steinmann (München), M. Wildner (Erlangen)
- P04.03 Vernetzung gesundheitsrelevanter Akteure und Akteurinnen in den kommunalen Gesundheitskonferenzen in Ostwestfalen-Lippe (OWL)  
R. Fehr (Bielefeld), J. Freymüller (Bielefeld), C. Hornberg (Bielefeld), P. Rahimitabar (Bielefeld), S. M. Ritzinger (Bielefeld), J. Sellenriek (Bielefeld), D. Wiegmann (Bielefeld)
- P04.04 Lotsendienste in Geburtskliniken: Ergebnisse des Monitorings 2024 zur Versorgung psychosozial belasteter Familien  
M. Hänel (Köln), I. Renner (Köln)
- P04.05 Landeskoordinierungsstelle und zentrales Netzwerk für gesundheitsbezogenen Hitzeschutz in Nordrhein-Westfalen - Strukturen und Aktivitäten zur Unterstützung des kommunalen ÖGD  
T. Claßen (Bochum), E. Liebchen (Bochum)
- P04.06 Einfluss vom Biowetter auf die Notfallversorgung älterer Menschen: Ein Scoping Review  
M. Potzau (Potsdam), E. Swart (Magdeburg), D. Wolff (Magdeburg)
- P04.07 Zwischenbericht zum Forschungsprojekt „Der Öffentliche Gesundheitsdienst als Arbeitgeber: Multiprofessionell, digital und beteiligungsorientiert in die Zukunft?“  
B. Ewert (Fulda), J. Kleinschmidt (Fulda), K. Klenk (Hamburg), C. Lückenbach (Hamburg), R. Reiter (Hagen)

- P04.08 GENTRAIN - Projekt zur Entwicklung und Einführung von Software für die genomisch gestützte Infektionskettenanalyse: Ein interaktiver Workshop zur Untersuchung eines SARS-CoV-2-Ausbruchs an einer Schule aus der Perspektive des Gesundheitsamtes  
A. Dilthey (Düsseldorf), L. Fischer (Bielefeld), A. Franke (Bielefeld), S. Fuchs (Düsseldorf), C. Hornberg (Bielefeld), A. Jack (Bielefeld), B. Kräling (Düsseldorf), J. Ptok (Düsseldorf), M. Tröger (Bielefeld), P. Vogel (Düsseldorf), J. Weber (Düsseldorf)

- P04.09 Schnittstellenharmonisierung und Austauschplattform Trinkwasserhygiene (SHAPTH)  
P. Dudler (Oberschleißheim), A. Schmidt (Oberschleißheim), R. Zölch (Oberschleißheim)

13:30 - 15:00 | Saal 7 (CineStar)

» GESUNDHEITSBERICHTERSTATTUNG UND PRÄVENTION

**P05 - Postersitzung GBE/Prävention**

Vorsitz: N. Rosenkötter (Düsseldorf), M. Steinisch (Mannheim)

**Poster mit mündlicher Präsentation**

- P05.01 Evaluation einer Impfaufklärung in der Schule zum Erreichen einer höheren HPV-Impfquote bei Schulkindern  
K. Assaad (Heidelberg), F. Freund (Heidelberg), M. Heidecke (Heidelberg), S. Hennes (Heidelberg), J. Klein (Heidelberg), N. Knab (Heidelberg), A. Kühn (Heidelberg), M. Borchert (Heidelberg), N. Ouédraogo (Heidelberg), M. Weiß (Heidelberg), A. Welker (Heidelberg), A. Werlein (Heidelberg), V. Winkler (Heidelberg)
- P05.02 Gemeinsam stark: Transparente Wege zu gesunden Kindern! Ein Jahr im Zeichen der Präventionskette: Fortschritte und Einblicke in die Datenerfassung in Frankfurt  
P. Gombert (Frankfurt am Main), M. Schade (Frankfurt am Main)
- P05.03 Gesundheitsförderung komplex aber klar: Strukturen und Netzwerke zur kooperativen Zusammenarbeit in Hamburg  
S. Kümke (Hamburg)
- P05.04 Wie geht Best Practice? Erfahrungen aus einem Projekt zur ernährungsbezogenen Gesundheitsförderung  
T. Augst (Dresden), P. Looks (Dresden), N. Schmitt (Dresden), U. Schütte (Dresden), M. Vogel (Dresden)
- P05.05 Etablierung einer kommunenübergreifenden Gesundheitsförderungsstrategie: Die Initiative „Gesundheit leben, Zukunft gestalten“ - ein Beispiel aus Rheinland-Pfalz  
J. Bals (Ludwigshafen), P. Jaehn (Ludwigshafen), V. Junghans (Ludwigshafen)

- P05.06 Netzwerke im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) - das Gesunde Städte-Netzwerk (GSN) und der kommunale Partnerprozess des Kooperationsverbundes gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) am Beispiel Frankfurt am Main - ein Praxisbeitrag  
*J. Bauer (Frankfurt am Main), B. Böddinghaus (Frankfurt am Main), A. Christ (Frankfurt am Main)*
- P05.07 Entwicklung kommunaler Strategien zur Gesundheitsförderung im ländlichen Raum - Erfahrungsbericht aus dem Landkreis Trier-Saarburg  
*S. Dräger (Trier), H. Klassen (Trier), P. Orlt (Trier), G. Philippi (Trier)*
- P05.08 Gesundheitsregion: Optimierte Gesundheitsversorgung durch partizipative Bedarfserhebung und Entwicklung von Lösungsansätzen unter Beteiligung von Bürgern und Bürgerinnen, Leistungs- und Kostenträgern sowie Politik im Sozialraum - wie kann es gelingen?  
*M. Banz (Köln), M. Denfeld (Köln), S. Eichberg (Köln), H. Höpp (Köln), H. Rau (Köln), G. Schlanstedt (Köln)*
- P05.09 Die Etablierung einer systematischen Gesundheitsberichterstattung im Landkreis Konstanz als Grundlage für eine bedarfsorientierte Arbeitsweise entlang des Public Health Action Cycles  
*L. Gerlach (Radolfzell am Bodensee), S. Jehnichen (Radolfzell am Bodensee)*
- P05.10 Stärkung der Primärversorgung in einer ländlichen Region - was kann der öffentliche Gesundheitsdienst beitragen?  
*S. Haag-Milz (Sigmaringen), I. Weishaupt (Sigmaringen), U. Hart (Sigmaringen)*
- P05.11 Gesundheit auf die Füße stellen - ein kommunaler Pilot  
*M. Banz (Köln), S. Eichberg (Köln), W. Höpp (Köln), T. Lehnen (Hamburg), F. Maul (Hamburg), H. Rau (Köln), G. Schlanstedt (Köln), B. Skimutis (Köln)*
- P05.12 18 + x GBE-Stellenausschreibungen: Tarifliche Eingruppierungen, Stellenbezeichnungen, Voraussetzungen und Aufgaben kommunaler GBE-Stellen  
*N. Rosenkötter (Düsseldorf)*
- P05.13 Aufbau kommunaler Strukturen für Gesundheitsförderung und Prävention Gesundheitsplanung gemäß § 9 BbgGDG in Cottbus/Chósebus  
*C. Glosemeyer (Cottbus), S. Nowak (Cottbus)*
- P05.14 Der Hausärztemangel in ländlichen Regionen - wie kann der ÖGD zur Bewältigung dieser Herausforderung beitragen?  
*F. Krebs (Rastatt), N. Schütz (Rastatt)*
- P05.15 Gesundheitsberichterstattung im digitalen Zeitalter: Aufbau eines digitalen Gesundheitsmonitors im Landkreis Friesland  
*T. Hinrichs (Jever), P. Kaden (Varel), C. Neumann (Jever), S. Schmidt (Jever)*

- P05.16 Sozialraumanalyse in Frankfurt am Main: Entwicklungen der letzten 10 Jahre der Sozialindikatoren auf Stadtteil- und Stadtbezirksebene im Abgleich mit der gesundheitlichen Lage von Einschüler\*innen  
*M. Hillenbrand (Frankfurt am Main), M. Schade (Frankfurt am Main)*
- P05.17 „Erste Hilfe an Schulen“ - Projektbericht aus dem Rhein-Neckar-Kreis und der Stadt Heidelberg  
*D. Carrara (Mannheim), M. Franken (Mannheim), T. Helfert (Mannheim), S. Müller (Stuttgart), M. Schütz (Heidelberg), M. Weiß (Heidelberg)*
- P05.18 Gesundheit 60+ im Landkreis Trier-Saarburg - praktischer Nutzen und theoretische Implikationen ergänzender kleinräumiger Bevölkerungsbefragungen zum Thema Gesundheit  
*S. Dräger (Trier), H. Klassen (Trier), P. Orlt (Trier), G. Philippi (Trier)*

#### Poster ohne Präsentation

- P05.19 Aussagekräftige Gesundheitsberichterstattung mit zentralen SOPESS-Indikatoren  
*D. Czepa-Mynarek (Mettmann), B. Hunstig (Mettmann), L. Kube (Mettmann), K. Simon (Bochum), K. Zelen (Mettmann)*
- P05.20 Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf Schuleingangs- und Seiteneinsteigeruntersuchungen im Landkreis Offenbach: Analyse der Entwicklungen von 2017 bis 2024  
*D. Beaunee (Dietzenbach), S. Frölich (Dietzenbach), K. Ganzer-Davis (Dietzenbach), S. Marquard (Dietzenbach), M. Schneider (Dietzenbach), K. Steul (Dietzenbach)*
- P05.21 Das mobile Angebot der umfeldnahen medizinischen Versorgung wohnungsloser Menschen (UVO) in der Stadt Leipzig  
*C. Anders (Leipzig), E. Schweickert de Palma (Leipzig)*
- P05.22 Die Stuttgarter Chronik zur COVID-19-Pandemie - Ein Gesundheitsbericht der besonderen Art  
*S. Eehalt (Stuttgart), A. Galante-Gottschalk (Stuttgart), K. Gronbach (Stuttgart), F. Hölzl (Stuttgart), M. Münch (Stuttgart), H.-P. Ohm (Stuttgart), J. Weiler (Stuttgart), H. Wemmer (Stuttgart)*
- P05.23 Erprobung und Weiterentwicklung des „Kreisprofils“ als methodisches Grundgerüst für die kommunale Gesundheitsplanung in Baden-Württemberg  
*C. Dilger (Stuttgart), V. Geisinger (Stuttgart), M. Reyer (Stuttgart), S. Specht (Stuttgart)*
- P05.24 Etablierung eines runden Tisches auf kommunaler Ebene in Köln bei zunehmender Verschlechterung der Versorgungssituation bei operativen Schwangerschaftsabbrüchen  
*A. Gläser-Zorn (Köln), I. Mach-Völker (Köln)*

- P05.25 Gemeinsam neue Wege gehen – Erhebung von Gesundheitsdaten in Zusammenhang mit Schuleingangsuntersuchungen: Ein Pilotprojekt in Kooperation zwischen Hochschule und Gesundheitsamt  
D. Blume (Herzogtum Lauenburg), K. Butt (Herzogtum Lauenburg), C. Niermann (Herzogtum Lauenburg), A. Nigbur (Herzogtum Lauenburg)
- P05.26 Geschlechtersensible Gesundheitsindikatoren für die Gesundheitsberichterstattung am Robert Koch-Institut (GBE-GI) – ein Pilotprojekt im Rahmen der JointAction PreventNCD  
H. Gencer (Berlin), F. Prütz (Berlin), A.-C. Saß (Berlin)
- P05.27 Gesundheitliche Chancengleichheit im Spiegel der Zahngesundheit bei Kindern: Zahnärztliche Untersuchungen in Sachsen-Anhalt  
J. Milarczyk (Magdeburg), A. Spröwitz (Magdeburg)
- P05.28 Gesundheitsberichterstattung und „schwer erreichbare“ Dialoggruppen – (wie) geht das?  
D. Wohlrab (München)
- P05.29 Mundgesundheit für alle? Durch sozialogen-sensible Berichterstattung!  
N. Jahn (Hannover), U. Junius-Walker (Hannover), J. Kluba (Hannover), K. Pätzold (Hannover)
- P05.30 Wer ist HuGO, und bleibt er-sie-es so, wie er-sie-es ist?  
M. Hoopmann (Hannover), N. Jahn (Hannover), E. Mertens (Hannover), A. Oey (Hannover), K. Pätzold (Hannover), M. Wollenweber (Berlin/Hannover/Stockholm), J. Woltert (Hannover), C. Zühlke (Hannover)
- P05.31 „Älter werden kann ich später – gesund bleiben jetzt“ – Wie steht es um die Gesundheit Kieler Frauen ab 45?  
L. Krüger (Kiel)

13:30 – 15:00 | Saal 8 (CineStar)

» AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG

**P06 – Postersitzung Aus-, Fort- und Weiterbildung**

**Poster mit mündlicher Präsentation**

- P06.01 Entwicklung eines E-Logbuchs für das Trainee-Rotationsmodell „Wissenstransfer im ÖGD“  
L. Arnold (Düsseldorf), S. Bimczok (Düsseldorf), M. Lakemann (Düsseldorf), H. Schütt (Düsseldorf), D. Starke (Düsseldorf), F. Vosseberg (Düsseldorf)
- P06.02 Das Trainee-Rotationsmodell „Wissenstransfer im ÖGD“ für Gesundheitsämter und Hochschulen: Einblicke in die Weiterentwicklung  
L. Arnold (Düsseldorf), S. Bimczok (Düsseldorf), H. Schütt (Düsseldorf), D. Starke (Düsseldorf), F. Vosseberg (Düsseldorf)
- P06.03 PJ im ÖGD – Aufbau eines PJ Konzepts am Beispiel des Großstadtgesundheitsamts Köln  
R. Arnold (Köln), M. Denfeld (Köln), A. Dunkel (Köln), K. Elvermann (Gummersbach), M. Liedtke (Köln), N. Skoetz (Köln)

- P06.04 PJ Tertial im ÖGD – Entwicklung eines Logbuchs in Düsseldorf, Mettmann und Neuss  
B. Albrecht (Neuss), A. Höhmann (Düsseldorf), H. Höglund-Braun (Düsseldorf), J. Heister (Neuss), M. Hristova (Düsseldorf), R. Susenburger (Mettmann), M. Schäfer (Düsseldorf), F. Schläger (Düsseldorf), A. Trieb (Mettmann), S. Weyers (Düsseldorf)
- P06.05 Evaluierung der Umsetzung des Praktischen Jahres ÖGW in Baden-Württemberg: Bericht aus Wissenschaft und Praxis  
U. Bopp-Haas (Ulm), S. Eehalt (Stuttgart), J. Fricke (Freiburg), K. Geffert (Stuttgart), D. Häske (Tübingen), A. Hermann (Tübingen), A. Kühn (Heidelberg), E. Piontkowski (Tübingen), M. Priwitzer (Stuttgart), G. Roller (Baden-Württemberg), M. Schäfer (Mannheim), M. Steinisch (Mannheim), A. Stiegler (Stuttgart), S. Wagner (Freiburg), B. Walter-Frank (Tübingen), A. Welker (Heidelberg)
- P06.06 Das kommunale Lehr- und Forschungsgesundheitsamt – Ergebnisse eines interkommunalen Workshops zur Umsetzung bevölkerungsmedizinischer Wissenschaft und Lehre aus erster Hand  
S. Eehalt (Stuttgart), S. Gleich (München), B. Lampl (Regensburg), N. Savaskan (Hannover), P. Tinnemann (Frankfurt am Main), M. Wildner (Hannover), M. Yilmaz (Hannover)
- P06.07 PJ im ÖGD gestalten – Entwicklung von kompetenz-basierten Lehr- und Lernkonzepten mittels anvertraubaren professionellen Tätigkeiten (APTs) für das praktische Jahr  
A. Fröhmel (Berlin), A. Kuehne (Dresden), S. Pruskil (Hamburg), N. Schmitt (Dresden), M. Wijnen-Meijer (Dresden)
- P06.08 Öffentlicher Gesundheitsdienst und universitäre Versorgungsforschung – eine Erfolgsgeschichte zur Stärkung der Zusammenarbeit  
D. Häske (Tübingen), A. Hermann (Tübingen), S. Joos (Tübingen), E. Piontkowski (Tübingen), M. Rieger (Tübingen), G. Roller (Stuttgart), S. Wössner (Tübingen)
- P06.09 Studierendenausbildung zu Tätigkeiten des öffentlichen Gesundheitsdienstes – Zeitpunkt, Lehrinhalte und praktische Übungen  
P. Dietz (Mainz), K. Steul (Frankfurt am Main)
- P06.10 Von der Überwachungspraxis zur Wissenschaft – just do it!  
S. Gleich (München)
- P06.11 Das Gesundheitsamt im Umfeld von Wissenschaft und Forschung  
O. Amberger (Frankfurt am Main), P. Tinnemann (Frankfurt am Main), R. Zöllner (Frankfurt am Main)

- P06.12 Neu etabliertes Epikurs Modul „Krisenmanagement“ (Kurs Krisenmanagement) für den Öffentlichen Gesundheitsdienst - Erfahrungen aus insgesamt 3 Kursen in den Jahren 2023-2024  
*M. an der Heiden (Berlin), R. Biallas (Berlin), L. Böff (Berlin), Y. Daschowski (Berlin), U. Grote (Berlin), K. Kajikhina (Berlin), H. Logemann (Berlin), N. Püschel (Berlin), U. Rexroth (Berlin), N. Sarma (Berlin), J. Schäfer (Berlin), M. Schöll (Berlin), J. Seidel (Berlin), N. Zeitlmann (Berlin)*
- P06.13 Entwicklung eines Rahmencurriculums ÖGW im Medizinstudium in Baden-Württemberg: Methodik und erste Ergebnisse  
*E. Dreher (Freiburg), J. Fobiwe (Tuttlingen), J. Fricke (Freiburg), K. Geffert (Stuttgart), C. Gogol (Karlsruhe), D. Häske (Tübingen), K. Hoffmann (Mannheim), O. Horstick (Heidelberg), O. Kappert (Freiburg), A. Kühn (Heidelberg), A. Leher (Böblingen), G. Roller (Stuttgart), H. Saleh (Freiburg), O. Schäfer (Friedrichshafen), M. Steinisch (Mannheim), S. Wagner (Freiburg), A. Welker (Heidelberg)*
- P06.14 Das Fach Öffentliches Gesundheitswesen - interdisziplinärer Newcomer an der LMU München  
*S. Gleich (München)*
- P06.15 Das Lehr- und Forschungsgesundheitsamt der Region Hannover - von der Idee bis zur Umsetzung  
*M. Yilmaz (Hannover)*

15:30

## » PSYCHIATRIE

**P07 - Postersitzung Psychiatrie****Poster ohne Präsentation**

- P07.01 Schubkraft ÖGD - Systematische und flächendeckende Etablierung von „MHFA“ - Ersthelfer und Ersthelferinnen für psychische Gesundheit durch Kooperationen innerhalb eines Kreisbündnisses  
*T. Auer (Friedrichshafen), Y. Keller-Frank (Friedrichshafen)*
- P07.02 Umsetzung der Woche der seelischen Gesundheit in Nürnberg  
*M. Hayn (Nürnberg), M. Ott (Nürnberg), I. Zimmermann (Nürnberg)*

15:30

## » KRISENMANAGEMENT

**P08 - Postersitzung Krisenmanagement****Poster ohne Präsentation**

- P08.01 Evaluation im Krisenmanagement - Erfahrungen bei der Umsetzung eines After-Action Reviews (AAR) am Beispiel der COVID-19-Pandemie  
*K. Kuss (Marburg), B. Wollenberg (Marburg), C. Zöllner (Marburg)*
- P08.02 Herausforderungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes im Umgang mit Mpox während der COVID-19-Pandemie: Eine Mixed-Methods-Analyse  
*C. Apfelbacher (Magdeburg), M. Niering (Magdeburg), E. Swart (Magdeburg), D. Wolff (Magdeburg)*
- P08.03 Wohnungslose Menschen und Hitzebelastungen: Praxisbeispiel Sommerhilfe der Landeshauptstadt Hannover  
*F. Feil (Hannover), M. Feuerhahn (Hannover), N. Jahn (Hannover), K. Pätzold (Hannover), U. Junius-Walker (Hannover), L. Wandschneider (Hannover)*
- P08.04 The Anatomy of Disasters - COVID-19 Pandemic revisited  
*N. Savaskan (Berlin)*

15:30

## » SPEZIELLE THEMEN DES LGL

**P09 - Postersitzung****Poster ohne Präsentation**

- P09.01 SARS-CoV-2-Varianten Surveillance mittels NGS (Next Generation Sequencing)  
*N. Palandt (München)*
- P09.02 Ein core genome MLST Schema für *Borrelia burgdorferi sensu lato* verbessert die Einblicke in die Evolutionsgeschichte des Spezies-Komplexes  
*S. Hepner (Oberschleißheim)*
- P09.03 Gesundheitsplanung unterstützen: Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit berät kommunalen ÖGD über fachliche Leitstelle Gesundheitsregionplus  
*W. Robl (Nürnberg)*
- P09.04 Molekulare EHEC-Surveillance am LGL  
*C. Berger (Oberschleißheim)*

15:30

## » VARIA

**P10 - Postersitzung Varia****Poster ohne Präsentation**

- P10.01 „Nie wieder“ in Gesundheitsämtern: Demokratische Kontrolle durch medizinische Unabhängigkeit  
*R. Gottschalk (Frankfurt am Main), F. Kunitz (Luckenwalde), A. Roth (Berlin/Lübeck), N. Savaskan (Berlin)*
- P10.02 Best Practice im Kreis Mettmann: Personalgewinnung und Personalbindung  
*M. Louis (Mettmann), M. Marotta (Mettmann), E. Sakellaridou (Mettmann), R. Susenburger (Mettmann)*
- P10.03 Der Schutz vor Konversionsbehandlungen - neue Herausforderungen für lokale Strukturen  
*J. Breuer (Köln), C. Sonnenfeld (Köln)*
- P10.04 Konversionsbehandlungen - eine unterschätzte Gefahr?!  
*J. Breuer (Köln), C. Sonnenfeld (Köln)*
- P10.05 Let's talk about Sex: Ein Workshop zur HIV/STI-Prävention und Beratung im Öffentlichen Gesundheitsdienst  
*A. Fröhmel (Düsseldorf), M. Leibnitz (Berlin), A. Wunder (Frankfurt am Main)*
- P10.06 HIV-Präexpositionsprophylaxe in Gesundheitsämtern - Workshop zur Umsetzbarkeit im ÖGD  
*K. Baumhauer (Köln), J. Claass (Hamburg), E. Willems (Berlin), T. Winkel (Berlin)*
- P10.07 Ergebnisse des StandAtRisk Projekts: Erarbeitung standardisierter Arbeitsprozesse für IGV-relevante biologische Ereignisse an deutschen Flughäfen  
*M. an der Heiden (Berlin), M. Boldt (Hamburg), J. de Boer (Hamburg), M. Dirksen-Fischer (Hamburg), M. Ehlers (Hamburg), R. Ellwanger (Frankfurt am Main), M. Frese (Hamburg), M. Ganter (Düsseldorf), P. Gnirs (a.D.), J. Haller (Frankfurt am Main), H. Höglund-Braun (Düsseldorf), S. Ippisch (München), M. Kalkowski (Hamburg), J. Klaus (Frankfurt am Main), A. Quartey (Düsseldorf), J. Seidel (Berlin), A. Serafin (München), D. Sissolak (Dahme-Spreewald), P. Tinnemann (Frankfurt am Main), B. Wicklein (München), J. Zimmermann (Hamburg)*
- P10.08 Verbesserung der Qualität von Todesbescheinigungen - was wurde in 10 Jahren erreicht?  
*S. Viehöver (München)*

**Lunchsymposien**

## » Mittwoch 2. April 2025

12:00 - 13:00 | Kleiner Saal (HLH)

**Tigermücke, Dengue und Co.:****Risikobewertung und Maßnahmen im Gesundheitsamt**

Moderation: L. Murajda (Berlin)

- 20' Klimawandel und vernachlässigte Tropenkrankheiten: Neue Herausforderungen für Europa und Deutschland?  
*J. Schmidt-Chanasit (Hamburg)*
- 20' Dengue-Fieber: Vermeiden, Erkennen, Behandeln  
*J. Schelling (München)*
- 10' Die Rolle des Gesundheitsamtes: Vorstellung des Berliner Rahmenplans zum Umgang mit der Tigermücke  
*L. Murajda (Berlin)*
- 10' Diskussion

## » Mittwoch 2. April 2025

12:00 - 13:00 | Konferenzraum 1+2 (HLH)

**„Zettelwirtschaft ade“. Wie digitale und mobile Datenerfassung in Gesundheitsämtern die Arbeitsprozesse deutlich effizienter macht! Ein Erfahrungsbericht.**

Referent: W. Pippert (Berlin)

## » Donnerstag, 3. April 2025

12:30 - 13:30 | Kleiner Saal (HLH)

**Länderübergreifende Entwicklung des Fachmoduls****Wasserhygiene aus Blickwinkel des Softwareherstellers - Erfahrungen aus Baden-Württemberg, Bayern und Thüringen (WAFA)**

## A

Gunda **Adolphi** (Gelnhausen)  
 Matthias **Albers** (Köln)  
 Franziska **Aiff** (Jena)  
 Katharina **Alpers** (Berlin)  
 Konstanze **Alschner** (Jena)  
 Thomas **Altgeld** (Hannover)  
 Maria **an der Heiden** (Berlin)  
 Markus **Arndt** (Oberschleißheim)  
 Laura **Arnold** (Düsseldorf)  
 Regine **Arnold** (Köln)  
 Bettina **Aschenbrenner** (München)  
 Kholoud **Assaad** (Heidelberg)  
 Tamara **Auer** (Friedrichshafen)

## B

Joelle **Bals** (Ludwigshafen)  
 Nora **Bandur** (Siegburg)  
 Michael **Barker** (Berlin)  
 Janina **Barth** (Nürnberg)  
 Bernadett **Bartha-Dima** (Oberschleißheim)  
 Jana **Bauer** (Frankfurt am Main)  
 Mario **Bauer** (Hamburg)  
 Larissa **Bauer** (Bad Kissingen)  
 Bettina **Baumgardt** (Potsdam)  
 Katrin **Baumhauer** (Köln)  
 Frank **Bausch** (Hamburg)  
 Matthias M. **Beckmann** (Erlangen)  
 Till **Beiwinkel** (Nürnberg)  
 Anja **Berger** (Oberschleißheim)  
 Carola **Berger** (Oberschleißheim)  
 Christine **Bernardi** (Regensburg)  
 Sophie **Bertram** (Hamburg)  
 Andreas **Beyerlein** (München)  
 Heike **Beyermann** (Jena)  
 Renke **Biallas** (Berlin)  
 Simon **Bimczok** (Düsseldorf)  
 Wolfram **Birmili** (Berlin)  
 Abdul **Bissar** (Heidelberg)  
 Stela **Bivol** (Genf)  
 Daniela **Blank-Matthes** (Oberschleißheim)

Jonas **Blankenagel** (Deutschland)  
 Judith **Blauth** (Rosenheim)  
 Max **Blech** (Fulda)  
 Doreen **Blume** (Herzogtum Lauenburg)  
 Ramona **Blümel** (Dresden)  
 Ronja **Boberg** (Potsdam)  
 Oswinde **Bock-Hensley** (Dossenheim)  
 Boris **Böddinghaus** (Frankfurt am Main)  
 Lena **Böff** (Berlin)  
 Doris **Böhm** (München)  
 Kristina **Böhm** (Potsdam)  
 Merle **Böhmer** (München)  
 Bernhard **Bornhofen** (Offenbach)  
 Stephan **Böse-O'Reilly** (München)  
 Viviane **Bremer** (Berlin)  
 Johannes **Brettner** (Oberschleißheim)  
 Inken **Brockow** (Oberschleißheim)  
 Roland **Brosow** (München)  
 Emmanuelle **Brua** (Hamburg)  
 Katja **Brudereck** (Köln)  
 Carsten **Brüggemeier** (Mannheim)  
 Theresa **Brüll** (Berlin)  
 Maike **Buchmann** (Berlin)  
 Marie-Luise **Buder** (Dresden)  
 Anneke **Bühler** (Kempten)  
 Thomas **Burchardt** (Hannover)  
 Arne **Bürger** (Würzburg)  
 Jeffrey **Butler** (Berlin)

## C

Johanna **Claass** (Hamburg)  
 Thomas **Claßen** (Bochum)  
 Michaela **Coenen** (München)  
 Dörte **Czepa-Mynarek** (Mettmann)

## D

Melina **da Silva Garibaldi** (Bamberg)  
 Alexandra **Dangel** (Oberschleißheim)  
 Anja **Daniels** (Berlin)  
 Rosanne **de Jong** (Bochum)  
 Rebecca **Debo** (Stuttgart)  
 Susanne **Dell** (Köln)

Magdalena **Dell** (Altötting)  
 Nico **Dembofski** (Erlangen)  
 Sven **Demuth** (Potsdam)  
 Margot **Denfeld** (Köln)  
 Annabell **Dietrich** (München)  
 Carina **Dinkel** (Erlangen)  
 Martin **Donath** (Luckenwalde)  
 Johannes **Donhauser** (Neuburg a. d. Donau)  
 Sebastian **Dräger** (Trier)  
 Thorsten **Drescher** (Lübeck)  
 Patrick **Dudler** (Oberschleißheim)  
 Kirsten **Duggan** (Frankfurt am Main)  
 Sophie **Duschinger** (München)

## E

Heide **Ebrahimzadeh-Wetter** (Köln)  
 Simone **Eckert** (Regensburg)  
 Daniel **Ehmke** (Neustadt)  
 Sabine **Eichberg** (Köln)  
 Linda **Eichner** (Tübingen)  
 Katrin **Einbrodt** (Hamburg)  
 Gabriele **Ellsäßer** (Berlin)  
 Regina **Ellwanger Berry** (Frankfurt a.M.)  
 Martin **Emmert** (Bayreuth)  
 Jürgen **Engelmann** (Koblenz)  
 Michael **Erb** (München)  
 Annette **Eyking-Singer** (Bochum)

## F

Kristin **Fahnert** (Neustadt in Holstein)  
 Birgit **Faiß** (Reutlingen)  
 Linda **Falgenhauer** (Dillenburg)  
 Christiane **Faust** (Offenbach)  
 Sabine **Fiedler** (Bergheim)  
 Aurelia **Filser** (Altötting)  
 Laura **Fischer** (München)  
 Jennifer **Flechsler** (Oberschleißheim)  
 Sheila **Fleissner** (Fürth)  
 Kerstin **Folgner** (Düsseldorf)  
 Airin **Franke** (Bielefeld)  
 Marie **Frese** (Hamburg)  
 Fabian **Freund** (Heidelberg)

Julius **Freymüller** (Bielefeld)  
 Judith **Freitag** (Potsdam)  
 Tobias **Frische** (Dessau-Roßlau)  
 Stefanie **Frölich** (Dietzenbach)  
 Judith **Fuchs** (Berlin)  
 Thomas **Fuest** (Hannover)

## G

Detlev E **Gagel** (Berlin)  
 Annette **Galante-Gottschalk** (Stuttgart)  
 Christine **Gallasch** (Dresden)  
 Jana **Gärtner** (Steina)  
 Sandra **Gebhardt** (Bad Kissingen)  
 Karin **Geffert** (Stuttgart)  
 Karin **Geffert** (München)  
 Bertram **Geisel** (Stuttgart)  
 Michael **Geißler** (Aschaffenburg)  
 Hande **Gencer** (Berlin)  
 Lisa **Gerlach** (Radolfzell am Bodensee)  
 Miriam **Gerlich** (Köln)  
 Gunnar **Geuter** (Nürnberg)  
 Stefanie **Gilles** (Augsburg)  
 Saskia **Glasauer** (Potsdam)  
 Sabine **Gleich** (München)  
 Sabine **Gleich** (München)  
 Melanie **Glienke** (Leipzig)  
 Philipp **Gombert** (Frankfurt a.M.)  
 Lillian **Göttig** (Oberschleißheim)  
 Constanze **Gottschalk** (Magdeburg)  
 Ilka **Gottstein** (Worbis)  
 Eva **Gottwald** (Erlangen)  
 Jennifer **Gräfe-Daut** (Heilbronn)  
 Alana **Gratwohl-Karl** (Tübingen)  
 Timo **Greiner** (Berlin)  
 Iris **Grimm** (München)  
 Marit **Gronwald** (Dresden)  
 Christian **Gross** (München)  
 Silvia **Grote** (Tübingen)  
 Pia **Grotegut** (Bochum)  
 Monika **Gube** (Aachen)  
 Silvia **Gumpff** (München)

## H

Kirsten **Haas** (Würzburg)  
 Christina **Hackl** (Nürnberg)  
 Susanne **Hahn** (Düsseldorf)  
 Sylvia **Hakimpour-Zern** (Bad Segeberg)  
 Maria **Hänelt** (Köln)  
 Wencke **Hansen** (Husum)  
 Ulrike **Hart** (Sigmaringen)  
 Kirsten **Hasper** (Düsseldorf)  
 Gerhard **Hauk** (Rostock)  
 Judith **Hausmann** (Oberschleißheim)  
 Katrin **Hayn** (Berlin)  
 Anneke **Hecke** (Kassel)  
 Susanne **Heinzinger** (Oberschleißheim)  
 Björn **Helm** (Dresden)  
 Sabrina **Hepner** (Oberschleißheim)  
 Anna **Herget** (Fürth)  
 Caroline **Herr** (München)  
 Katharina **Hespe-Jungesblut** (Hannover)  
 Ursel **Heudorf** (Frankfurt)  
 Victoria **Heumann** (München)  
 Peter **Heuschmann** (Würzburg)  
 Florian **Heuser** (Köln)  
 Martin **Heyn** (Würzburg)  
 Wolfgang **Hierl** (Rosenheim)  
 Silke **Hildebrandt** (München)  
 Katja **Hille** (Hannover)  
 Anna-Lena **Hillebrecht** (Freiburg)  
 Maike **Hillenbrand** (Frankfurt)  
 Martin **Hoch** (München)  
 Elisa **Hoffmann** (Potsdam)  
 Elisa **Hoffmann** (Düsseldorf)  
 Alexandra **Hofmann** (Berlin)  
 Frank **Hofmann** (Groß-Gerau)  
 Hannah **Höglund-Braun** (Düsseldorf)  
 Jörg **Holke** (Bonn)  
 Gabriele **Hölscher** (Oberschleißheim)  
 Franziska **Hommel** (Berlin)  
 Hans W. **Höpp** (Köln)  
 Inka **Horn** (Berlin)  
 Claudia Maria **Hornberg** (Bielefeld)

Britt **Hornei** (Oberhausen)  
 Stefanie **Huber** (Oberschleißheim)  
 Michael **Hubmann** (Köln)  
 Birgit **Hunstig** (Mettmann)  
 M. Katharina **Hüppe** (Hannover)  
 Julia **Hurraß** (Köln)  
 Tecla **Huth** (Köln)

## I

Dimitrios **Iatropoulos** (Eutin)  
 Konrad **Isernhagen** (Köln)

## J

Philipp **Jaehn** (Schifferstadt)  
 Karin **Jäger** (Erlangen)  
 Klaus **Jahn** (Bad Aibling)  
 Elke **Jakubowski** (Hamburg)  
 Sascha **Jatzkowski** (Potsdam)  
 Tomas **Jelinek** (Berlin)  
 Brigitte **Joggerst** (Karlsruhe)  
 Susanne **Johna** (Berlin)  
 Susanne **Jordan** (Berlin)  
 Caroline **Jung-Sievers** (München)

## K

Pia-Marie **Kaden** (Varel)  
 Julia **Kairies** (Potsdam)  
 Thomas **Kaleja** (Lindau)  
 Max **Kappelt** (Jena)  
 Maria **Karathana** (Frankfurt am Main)  
 Stephanie Melanie **Karle-Hess** (Erlangen)  
 Anna-K. **Kaskel** (München)  
 Bernhard **Kass** (München)  
 Stefanie **Kaulich** (Frankfurt am Main)  
 Corinna **Kausmann** (Berlin)  
 Thomas **Keil** (Bad Kissingen)  
 Anna **Kern** (München)  
 Alexander **Kerscher** (Würzburg)  
 Sebastian **Keßler** (Bad Kissingen)  
 Alexander **Kiani** (Bayreuth)  
 Julia **Kießig** (Erlangen)  
 Sylvia **Klarenbeek** (Berlin)

Janine **Kleinschmidt** (Gelnhausen)  
 Janine **Kleinschmidt** (Fulda)  
 Kathrin **Klimke-Jung** (Herne)  
 Ioana **Klopf** (Rendsburg)  
 Nina **Knab** (Heidelberg)  
 Peter **Kolominsky-Rabas** (Erlangen)  
 Claudia **Korebrits** (Leipzig)  
 Heike **Kramer** (Erlangen)  
 Laura **Krause** (Berlin)  
 Doreen **Krause** (Berlin)  
 Anne Caroline **Krefis** (Hamburg)  
 Adelheid **Kreidler** (München)  
 Katrin **Kremer-Flach** (Berlin)  
 Jonas **Krieger** (München)  
 Laura **Krüger** (Kiel)  
 Kirsten **Kubini** (Kiel)  
 Margarethe **Kubitza** (Dortmund)  
 Anna **Kuehne** (Dresden)  
 Carolin **Kuhl** (Frankfurt am Main)  
 Joseph **Kuhn** (München)  
 Daria **Kuhn** (Potsdam)  
 Charlotte **Kühnelt** (Berlin)  
 Jan **Kühnisch** (München)  
 Silke **Kümeke** (Hamburg)  
 Ronya **Kummer** (Arnstadt)  
 Mareike **Kunze** (Potsdam)  
 Sandra **Kus** (München)

## L

Marlene **Lakemann** (Düsseldorf)  
 Benedikt **Lampf** (Regensburg)  
 Felix **Lange** (Bochum)  
 Rudolf **Lange** (Hilden)  
 Berit **Lange** (Braunschweig)  
 Clara **Lankes** (Wiesbaden)  
 Andreas **Larem** (Dillenburg)  
 Patrick **Larscheid** (Berlin)  
 Hannah **Lehmann** (München)  
 Josefina **Lehner** (Düsseldorf)  
 Mirja **Leibnitz** (Berlin)  
 Nadine **Litzba** (Berlin)  
 Cäcilia **Loidl** (Rosenheim)

Peggy **Looks** (Dresden)  
 Christine **Lüders** (Köln)  
 Anja **Lüders** (Oberschleißheim)  
 Maria-Sabine **Ludwig** (Erlangen)  
 Svenja **Ludwig** (Hannover)  
 Christopher **Lux** (Heidelberg)

## M

Ina **Mach-Völker** (Köln)  
 Binod **Mahanty** (Bonn)  
 Patrizia **Maier** (Berlin)  
 Anne **Marcic** (Kiel)  
 Kathrin **Martignoni** (München)  
 Gilles-Maurice **Masuth** (Köln)  
 Verena **Mauch** (München)  
 Julia **Maurer** (Regensburg)  
 Simona **Menardo** (Potsdam)  
 Birte **Mertens** (Bonn)  
 Axel **Mertens** (Potsdam)  
 Christian **Mertes** (Trier)  
 Sarah Lisa **Messer** (Köln)  
 Jasmin **Metz** (München)  
 Susanne **Meyer** (Böblingen)  
 Martin **Meyer** (Nürnberg)  
 Jens **Milarczyk** (Magdeburg)  
 Jens **Milbradt** (Erlangen)  
 Simona **Mitter** (Unna)  
 Fernanda **Moreno Sanchez** (München)  
 Ursula **Mühle-Schaeffer** (München)  
 Kristin **Mühlenbruch** (Potsdam)  
 Anja **Mühlenbruch-Kränzel** (Magdeburg)  
 Katharina **Müller** (Bochum)  
 Jacqueline **Müller-Nordhorn** (München)  
 Moritz **Mumme** (Hamburg)  
 Lukas **Murajda** (Berlin)  
 Aline **Murawski** (Berlin)  
 Jutta **Muysers** (Langenfeld)

## N

Jana **Nagel** (Dresden)  
 Lina **Nerlander** (Solna)  
 Nina **Neuhoff** (München)

Frank **Neumann** (Erlangen)  
 Melina **Niering** (Magdeburg)  
 Stephanie **Nowak** (Cottbus)  
 Teresa **Nygren** (Berlin)

## O

Dieter **Oberndörfer** (Frankfurt am Main)  
 Ana Magdalena **Ordenez Cruickshank** (Bln.)  
 Miriam **Ortiz** (Berlin)  
 Nadja **Oster** (Mannheim)  
 Antje **Ott** (München)

## P

Nicola **Palandt** (München)  
 Birte **Pantenburg** (Leipzig)  
 Vasilios **Papadopoulos** (Hamburg)  
 Natali **Paravinja** (München)  
 Katharina **Pätzold** (Hannover)  
 Diana **Peitz** (Berlin)  
 Pantelis **Petrakakis** (Bergheim)  
 Sabrina **Petsch** (Nürnberg)  
 Klaus **Petzold** (Eutin)  
 Mirjam **Pfahler** (Waiblingen)  
 Martina **Pfob** (München)  
 Kristian **Philler** (Jena)  
 Andrea-Sabine **Pietrzak** (Dresden)  
 Emily **Piontkowski** (Tübingen)  
 Martina **Plaumann** (Köln)  
 Peter-Louis **Plaumann** (Erlangen)  
 Alessa **Polziehn** (Ludwigsburg)  
 Nicole **Pottharst** (Friedrichshafen)  
 Merle **Potzauf** (Beelitzer-Heilstätten)  
 Nadia **Primc** (Heidelberg)  
 Martin **Priwitzer** (Stuttgart)  
 Susanne **Pruskil** (Hamburg)  
 Rosanna **Purrucker** (Fürth)

## R

Francesca **Racioppi** (Bonn)  
 Franziska **Radcun** (St. Peter)  
 Natascha **Raible** (Erlangen)  
 Hartmut **Raitzig** (Erlangen)

Petra **Rattay** (Berlin)  
 Jörg **Rechenberg** (Dessau-Roßlau)  
 Eva **Rehfuess** (München)  
 Daniel **Renné** (München)  
 Ilona **Renner** (Köln)

Maren **Reyer** (Stuttgart)  
 Simone **Richter** (Köln)  
 Gudrun **Rieger-Ndakorerwa** (Hamburg)  
 Silke **Riemer** (Berlin)  
 Jürgen **Rissland** (Saarbrücken)

Wiebke **Robl** (Nürnberg)  
 Claudia **Röhl** (Dessau-Roßlau)  
 Gottfried **Roller** (Stuttgart)  
 Astrid **Rose** (Köln)  
 Nicole **Rosenkötter** (Düsseldorf)  
 Susanne **Rost** (Augsburg)  
 Dennis **Rubbenstroth** (Greifswald-Insel Riems)

## S

Elina **Sakellaridou** (Mettmann)  
 Helga **Salbeck** (Regensburg)  
 Sina **Samadi** (Frankfurt am Main)  
 Heike **Sänger** (Frankfurt am Main)  
 Nicolai **Savaskan** (Berlin)

Manuela **Schade** (Frankfurt)  
 Holger **Scharlach** (Hannover)  
 Martina **Scharlach** (Hannover)  
 Stefan **Schaub** (Köln)  
 Jennifer **Schauer** (Bochum)

Ramona **Scheufele** (Berlin)  
 Christoph **Schickhardt** (Heidelberg)  
 Benjamin **Schilgen** (Hamburg)  
 Marc **Schlachter** (Memmingen)  
 Robert **Schlack** (Berlin)

Peter **Schlegel** (Winsen)  
 Sabine **Schleiermacher** (Berlin)  
 Peter **Schmidt** (Witten)  
 Ricarda **Schmithausen** (Essen)  
 Natalie **Schmitt** (Dresden)

Lena **Schneider** (Berlin)  
 Angela **Schneider** (Erlangen)

Frauke **Schober** (Potsdam)  
 Monica **Schol-Tadic** (Groß-Gerau)  
 Werner **Schönig** (Köln)  
 Isabel **Schörnig** (München)  
 Nicholas **Schramek** (Erlangen)

Franziska **Schreiber** (Neustadt in Holstein)  
 Klaus **Schröder** (Kirchseeon)  
 Silke **Schuhmann** (Essen)  
 Christian **Schuhmann** (Kassel)  
 Andreas **Schulte** (Witten)

Isabell **Schultheis** (Herford)  
 Gesine **Schulze** (Oberschleißheim)  
 Hannah **Schütt** (Düsseldorf)  
 Niklas **Schütz** (Rastatt)  
 Barbara **Schütz** (Erlangen)

Anna **Schwabe** (Bonn)  
 Eva **Schweickert de Palma** (Leipzig)  
 Sylvia **Seider** (Landshut)  
 Susanne **Senninger** (München)  
 Jennifer **Siemann** (Wolfsburg)

Klaus **Simon** (Bochum)  
 Julia **Simon** (Bad Kissingen)  
 Andreas **Sing** (Oberschleißheim)  
 Nicole **Skoetz** (Köln)  
 Martin **Socher** (München)

Felicitas **Söhner** (Düsseldorf)  
 Thomas **Sommer** (Nürnberg)  
 Christoph **Sonnefeld** (Köln)  
 Meike **Sons** (München)  
 Elisa Anna **Spaeth** (Nürnberg)

Sara **Specht** (Stuttgart)  
 Sonja **Speiser** (Erlangen)  
 Benjamin **Spieß** (Bremen)  
 Sophia **Stadelmayer** (Schwäbisch Hall)

Karlin **Stark** (Ludwigsburg)  
 Kim Luisa **Steding** (Lüdenscheid)  
 Maria **Steinisch** (Mannheim)  
 Alexander **Steinmann** (München)  
 Hannah **Stelberg** (Köln)

Katrin **Steuil** (Frankfurt)  
 Heribert **Stich** (Landshut)  
 Doris **Stöckl** (München)

Sarah **Stöhr** (Bamberg)  
 Susanne **Stolpe** (Essen)  
 Wolfgang **Straff** (Dessau-Roßlau)  
 Antje **Strasser** (München)  
 Jan **Stratil** (Hall in Tirol)

Christina **Strauß** (Hamburg)  
 Carolin **Stupp** (Bad Kissingen)  
 Elisabeth **Sturm-Inwald** (Regensburg)  
 Roland **Suchenwirth** (Hannover)  
 Gabi **Süß** (Cham)

Elisabeth **Süß** (München)  
 Enno **Swart** (Magdeburg)  
 Bertram **Szagan** (Weingarten)

## T

Frederike **Taubert** (Erfurt)  
 Annekatrin **Tauer** (Kulmbach)  
 Ute **Teichert** (Berlin)  
 Günter **Tempel** (Bremen)  
 Sarah **Thober** (Hamm)

Julia **Thom** (Berlin)  
 Peter **Tinnemann** (Frankfurt am Main)  
 Tina **Tischer** (Bamberg)  
 Patricia **Tollmann** (Bochum)  
 Uschi **Traub** (Ludwigsburg)

Freya **Trautmann** (Dresden)  
 Barbara **Treunert** (Köln)  
 Gabriele **Trost-Brinkhues** (Aachen)  
 Dorothee **Twardella** (Oberschleißheim)

## U

Manja **Ulrich** (Magdeburg)

## V

Gianni **Varnaccia** (München)  
 Ulla **Verdugo-Raab** (München)  
 Sibylle **Viehöver** (München)  
 Sara **Vogt** (München)  
 Sven **Voigtländer** (Nürnberg)

Joachim **von Streit** (Stuttgart)  
 Franziska **Vosseberg** (Düsseldorf)

**W**

Martin <b>Wächtler</b>	(München)
Annika <b>Waldmann</b>	(Lübeck)
Bernadette <b>Walter</b>	(Stuttgart)
Ulla <b>Walter</b>	(Hannover)
Barbara <b>Wehrmeyer</b>	(Hamburg)
Anna <b>Weidlich</b>	(Hamburg)
Michael <b>Weiler</b>	(Mannheim)
Melanie <b>Weiß</b>	(Heidelberg)
Markus <b>Werner</b>	(Lichtenfels)
Katrin <b>Werth</b>	(Berlin)
Anna <b>Westbrock</b>	(Kempten)
Simone <b>Weyers</b>	(Düsseldorf)
Gudrun <b>Widders</b>	(Schönwalde-Glien)
Julius <b>Wienschulte</b>	(Bonn)
Gerhard A. <b>Wiesmüller</b>	(Köln)
Emanuel <b>Wiggerich</b>	(Oberhausen)
Anke <b>Wilberg</b>	(Jena)
Manfred <b>Wildner</b>	(München)
Christina <b>Winnen</b>	(München)
Simone <b>Wiseman</b>	(München)
Julian <b>Witte</b>	(Bielefeld)
Doris <b>Wohlrab</b>	(München)
Doreen <b>Wolff</b>	(Magdeburg)
Nina <b>Wolfram</b>	(Köln)
Amrei <b>Wolter</b>	(Berlin)
Bettina <b>Wrede</b>	(Mannheim)
Andrea <b>Wünsch</b>	(Hannover)
Maximilian <b>Würz</b>	(Berlin)

**Y**

Mustafa **Yilmaz** (Hannover)

**Z**

Sylke <b>Zeißig</b>	(Würzburg)
Nadine <b>Zeitlmann</b>	(Berlin)
Jiangyue <b>Zhao</b>	(Braunschweig)
Patrick <b>Ziech</b>	(Hannover)
Björn <b>Zietz</b>	(Schwerin)
Clara <b>Ziplies</b>	(Kassel)
Rüdiger <b>Zölich</b>	(Oberschleißheim)
Cäcilia <b>Zöller</b>	(Marburg)
Rebecca <b>Zöllner</b>	(Frankfurt)
Tomke <b>Zschachlitz</b>	(Berlin)
Louise <b>Zwirner</b>	(Riesa)

**Staatsempfang**

Mittwoch, 2. April 2025  
ab 17 Uhr (Einlass ab 16 Uhr)

im Redoutensaal

Das Bayerische Staatsministerium lädt zu einem exklusiven Staatsempfang im Redoutensaal ein. Dieser festliche Anlass bietet die Gelegenheit, in einem eleganten Rahmen gesellschaftliche Gespräche zu führen.

Nur für geladene Gäste!

**Gesellschaftsabend**

Mittwoch, den 2. April 2025  
ab 20:30 Uhr (ab 19:30 Uhr Einlass)

im Redoutensaal

Mit schwungvoller Musik und besonderen Highlights: Im prachtvollen Redoutensaal Erlangen eröffnen wir den festlichen Gesellschaftsabend mit einem exklusiven Special Act. Begleitet von einer erstklassigen Live-Band geht es beschwingt aufs Tanzparkett, während elegante Melodien und mitreißende Rhythmen für beste Stimmung sorgen. Ein Abend voller Musik, Tanz und unvergesslicher Momente erwartet Sie!

**Kinoabend**

Donnerstag, 3. April 2025  
ab 19:00 Uhr (ab 18:30 Uhr Einlass)  
im Großen Saal (HLH)

Ein Kino-Abend unter dem Motto „Sex & Popcorn“ erwartet Sie! Nach zwei Impulsvorträgen zur sexuellen Gesundheit wird ein passender Film gezeigt.

Voranmeldung erforderlich, Eintritt kostenfrei.

Snacks und Getränke auf Selbstzahlerbasis.

## Johann-Peter-Frank-Medaille

Die Johann-Peter-Frank-Medaille ist die höchste Auszeichnung des Bundesverbandes der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD). Sie wird für Verdienste um das Öffentliche Gesundheitswesen in Deutschland verliehen. Die Johann-Peter-Frank-Medaille wird am

**Mittwoch, den 02.04.2025 um 08:00 Uhr in der Heinrich-Lades-Halle (Großer Saal)** verliehen.

### Auszug der bisherigen Preisträger

Der BVÖGD hat folgenden Persönlichkeiten die Medaille verliehen:

#### 2024

Prof. Dr. Manfred Wildner  
Leiter des Bayerischen Landesinstituts  
Gesundheit

#### 2023

Dr. med. Elke Bruns-Philippis  
Leitung „Öffentliche Gesundheit und Pakt für  
den ÖGD“

Dr. med. Gabriele Trost-Brinkhues  
Ltd. Kinder- und Jugendärztin Gesundheitsamt  
Städteregion Aachen a.D.

Dr. med. Michael Schäfer  
Gesundheitsamt Düsseldorf  
Vorsitzender des Bundesverbandes der  
Zahnärztinnen und Zahnärzte des Öffentlichen  
Gesundheitsdienstes

#### 2022

Dr. Ute Teichert  
Leiterin der Abteilung „Öffentliche Gesundheit“  
im Bundesministerium für Gesundheit  
ehemalige BVÖGD Vorsitzende

#### 2021

Dr. Angela Merkel  
Bundeskanzlerin a.D.

#### 2019

Dipl.-Med. Petra Albrecht  
Gesundheitsamt Meissen, Vizepräsidentin der  
Landesärztekammer Sachsen

Dr. Thomas Menn  
Ltd. Medizinaldirektor a.D., Berlin

#### 2018

Dr. med. Johannes Donhauser  
Gesundheitsamt Neuburg-Schrobenhausen

#### 2017

Dr. Matthias Pulz  
Präsident des Niedersächsischen  
Landesgesundheitsamtes (NLGA)

#### 2016

Rudolf Henke  
MdB, Präsident der Ärztekammer Nordrhein  
Bundesvorsitzender Marburger Bund

#### 2015

Prof. Dr. Ursula Heudorf  
Gesundheitsamt Frankfurt am Main  
Prof. Dr. René Gottschalk  
Gesundheitsamt Frankfurt am Main

#### 2014

Prof. Dr. Alexander W. Friedrich  
Universitair Medisch Centrum Groningen

#### 2013

Dr. Claudia Kuhnhen  
Leiterin des Gesundheitsamtes Marburg a.D.  
2012  
Malu Dreyer  
Sozialministerin in Rheinland-Pfalz

Die vollständige Liste der  
Preisträger finden Sie unter  
[www.bvoegd.de/jpf-medaille/](http://www.bvoegd.de/jpf-medaille/)



## Silbernes Ehrenzeichen

Der Bundesverband der Zahnärztinnen und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes hat folgenden Persönlichkeiten, die sich um das Öffentliche Gesundheitswesen und die Jugendzahnpflege auf Bundesebene verdient gemacht haben, das Silberne Ehrenzeichen verliehen:

### Auszug der bisherigen Preisträger

Der BZÖG hat folgenden Persönlichkeiten die Medaille verliehen:

#### 2019

Dr. Cornelia Wempe  
Bezirksamt Eimsbüttel  
Fachamt Gesundheit, Zahnärztlicher Dienst

#### 2018

Dr. Uwe Niekusch  
Gesundheitsamt Rhein-Neckar-Kreis Zahnärzt-  
licher Dienst

#### 2016

Bernd Schröder  
Gesundheitsamt Duisburg, Zahnärztlicher  
Dienst

#### 2015

Prof. Dr. Dr. Annerose Borutta  
Friedrich-Schiller-Universität Jena

#### 2014

Dr. Grit Hantzsche, Landratsamt, Abteilung  
Gesundheit, Pirna

#### 2013

Dr. Claudia Sauerland  
Zahnärztlicher Dienst, Unna  
Dr. Michael Schäfer  
Gesundheitsamt Düsseldorf

#### 2012

Dr. Juliane Frühbuß, MPH  
Schramberg

#### 2009

Dr. Vanessa de Moura Sieber  
GABA GmbH, Lörrach

#### 2008

Dr. Uwe Prümel-Philippsen Bundesvereinigung  
für Prävention  
und Gesundheitsförderung, Bonn

#### 2007

Alfred Fischer  
Informationsstelle für Kariesprophylaxe, Groß-  
Gerau

#### 2005

Dr. Gudrun Rojas  
Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittel-  
überwachungsamt, Brandenburg

#### 2004

Prof. Dr. Willi-Eckard Wetzel  
Universität Gießen

#### 2003

Dr. Friedrich-Wilhelm Schröder  
Weil am Rhein

#### 2002

Prof. Dr. Helmut Schmidt  
Philipps-Universität, Marburg  
Christel Born  
Gesundheitsamt Marburg-Biedenkopf

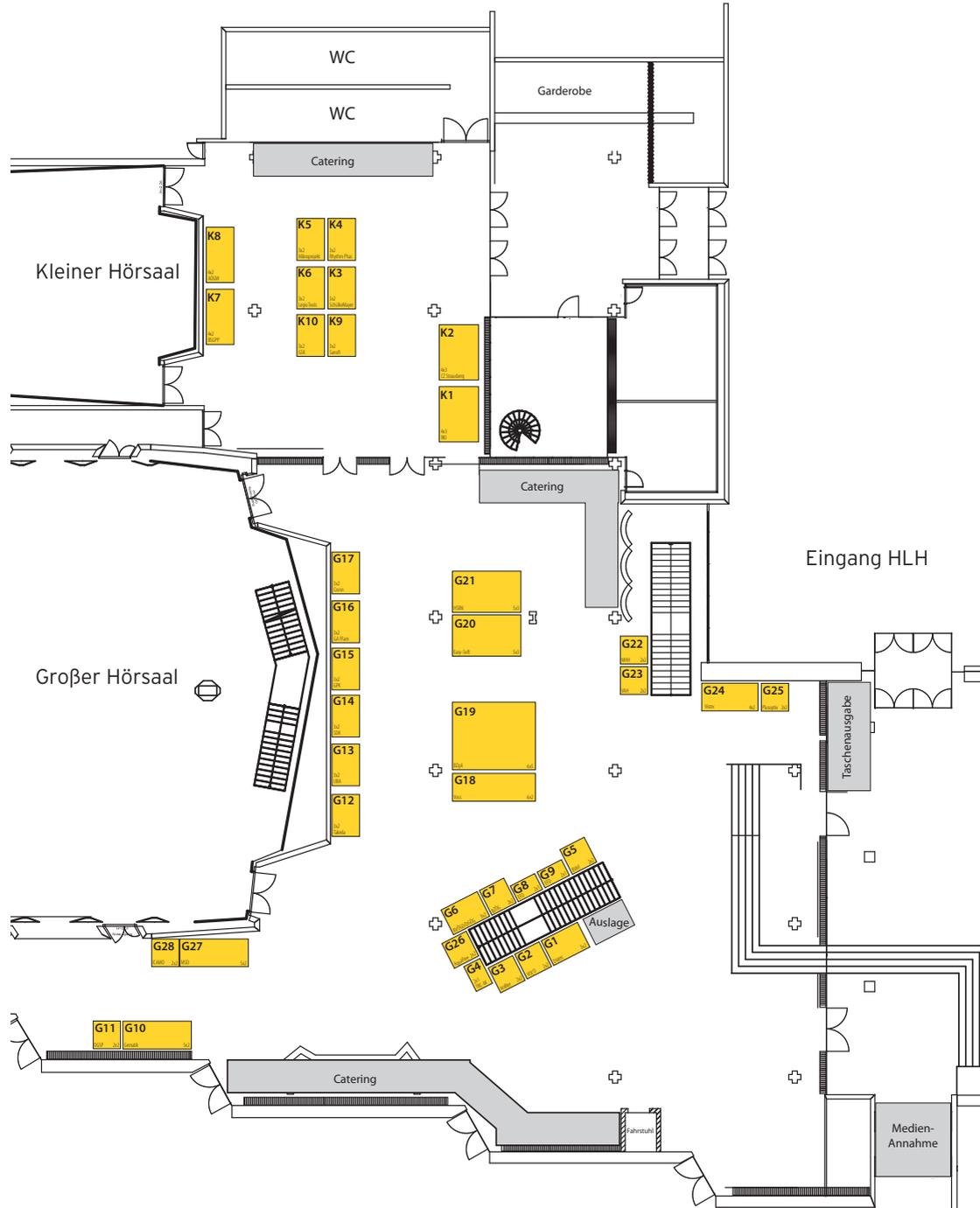
Die vollständige Liste der  
Preisträger finden Sie unter  
[www.bzoeig.de](http://www.bzoeig.de)



	Akademie für öffentliches Gesundheitswesen	<b>K8</b>	2.800 €
	Aqua free GmbH	<b>G26</b>	1.400 €
	Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention	<b>K7</b>	3.080 €
	Bayerisches Zentrum für Krebsforschung		0 €
	Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit	<b>G19</b>	13.350 €
	Bundesverband der Hygieneinspektoren e.V.	<b>G5</b>	0 €
	Bundesverbandes der Ärztinnen und Ärzte des öffentlichen Gesundheitsdienstes e.V.	<b>G6</b>	0 €
	Bundesverband der Zahnärztinnen und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes e.V.	<b>G7</b>	0 €
	Computer Zentrum Strausberg GmbH	<b>K2</b>	5.120 €
	crown GmbH wir entwickeln software_	<b>G17</b>	2.310 €
	Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention	<b>G11</b>	850 €
	Deutsches Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose (DZK)	<b>G9</b>	0 €
	Deutsche Gesellschaft für Öffentliches Gesundheitswesen e.V.	<b>G6</b>	0 €
	Diatec Diagnostics GmbH	<b>G1</b>	2.100 €

	Digitale Dienstleistungen im Gesundheitswesen (DDG) GmbH		500 €
	easy-soft GmbH	<b>G20</b>	9.300 €
	ecommed-Storck GmbH		500 €
	Europäischer Fachverband für Desinfektoren e.V.	<b>G8</b>	0 €
	Gematik	<b>G10</b>	3.500 €
	Gesundheitsamt Frankfurt am Main	<b>G16</b>	4.100 €
	GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	<b>K10</b>	2.350 €
	GPK mbH	<b>G15</b>	2.850 €
	HBSN GmbH	<b>G21</b>	8.800 €
	ICAMO Solutions GmbH	<b>G28</b>	4.040 €
	LEGIO.tools GmbH	<b>K6</b>	2.100 €
	Medizinische Hochschule Hannover	<b>G22</b>	1.008 €
	Mikroprojekt GmbH	<b>K5</b>	2.100 €
	MSD Sharp & Dohme GmbH	<b>G27</b>	3.500 €

	NoBite GmbH	<b>G3</b>	1.400 €
	Plusoptix GmbH	<b>G25</b>	1.400 €
	Rhythm Pharmaceuticals Germany GmbH	<b>K4</b>	2.100 €
	Robert Koch-Institut	<b>K1</b>	3.570 €
	Sanofi Aventis Deutschland GmbH	<b>K9</b>	2.100 €
	Schülke & Mayr GmbH	<b>K3</b>	2.100 €
	Stiftung Deutsche Krebshilfe	<b>G14</b>	2.100 €
	Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	<b>G12</b>	4.600 €
	Technologiezentrum Glehn GmbH		1.000 €
	Tuberkulose-Museum Heidelberg	<b>G4</b>	0 €
	Umweltbundesamt	<b>G13</b>	2.100 €
	Verband für Angewandte Hygiene e.V.	<b>G23</b>	1.400 €
	Vistec AG	<b>G24</b>	2.772 €
	VOCO GmbH	<b>G2</b>	1.400 €
	Voss Medizintechnik GmbH	<b>G18</b>	6.290 €



**Heinrich-Lades-Halle (HLH)**

Rathausplatz 2  
91054 Erlangen

**Parkmöglichkeiten**

Parken im angrenzenden Parkhaus (Neuer Markt, Schuhstraße 42).  
Die Besucher ziehen bei der Einfahrt ein reguläres Ticket.

**Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Mit der Deutschen Bahn bis Hauptbahnhof Erlangen. Von dort aus in 10 Minuten zu Fuß Richtung Süden zur Heinrich-Lades-Halle oder Haltestelle Neuer Markt (Fahrzeit: 3 min).

**Friedrich-Alexander-Universität (FAU)**

Hörsaalzentrum  
Ulmenweg 18  
91052 Erlangen

**Parkmöglichkeiten**

Besucher- und Patientenparkhaus Uni-Kliniken (Kussmaulallee 14, 91054 Erlangen)

**Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Haltestelle „Schwabachanlage“ oder „Hindenburgstraße“

**NH Hotel Erlangen (NH)**

Raum: Taurus 1+2  
Beethovenstraße 3  
91052 Erlangen

**Parkmöglichkeiten**

Außerhalb des Hotels für 7 €/Tag, zzgl. MwSt., oder Parkhaus für 20 €/Tag

**Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln****Vom Flughafen**

Taxi: Die Fahrt dauert 20-25 Minuten und kostet ca. 30€

**Bus**

Haltestelle „Werner-von-Siemens-Straße“

**Vom Bahnhof**

Ab Erlangen: Nehmen Sie vom Bahnhof die Buslinie 30 zur Haltestelle „Neuer Markt“

**CineStar Erlangen**

Nürnberg Str. 31  
91052 Erlangen

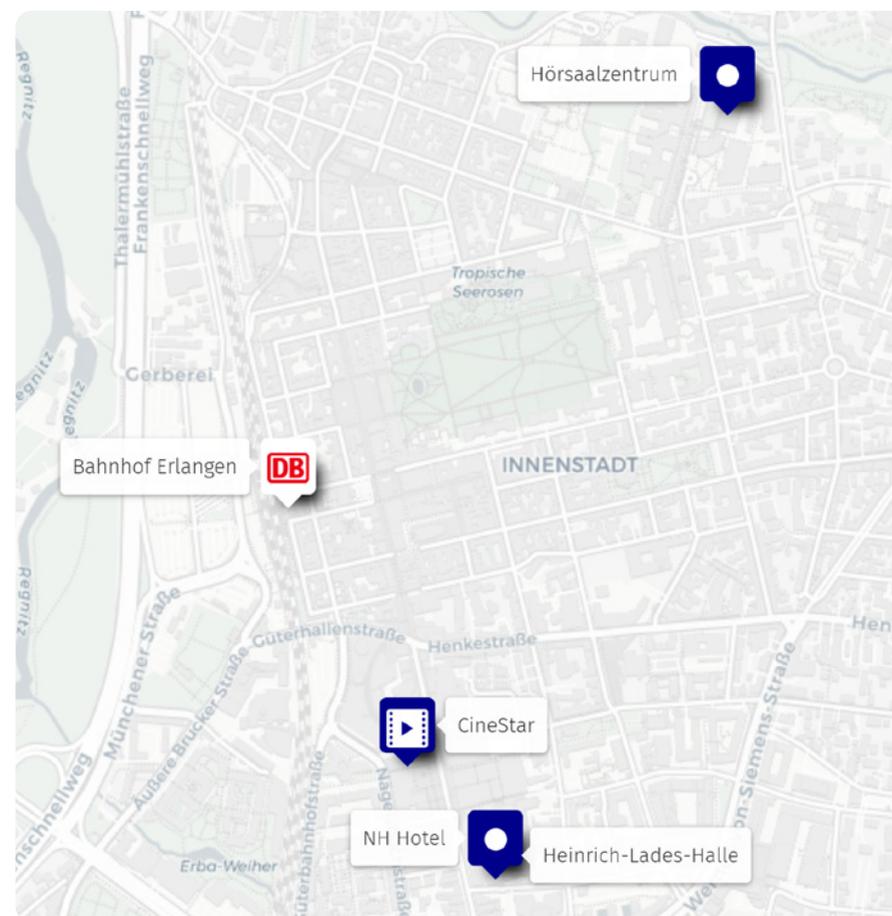
**Parkmöglichkeiten**

Parkhäuser Sedanstraße 250 Plätze und Neuer Markt 300 Plätze

**Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Busverbindung: Haltestelle Neuer Markt

Bahnverbindung: Erlangen HBF - Fußweg 5 Minuten



Anfahrtsbeschreibungen





Eine Lieferkette,  
auf die Sie  
vertrauen können.

- Bundesweite Impfstoff- und Arzneimittelversorgung, auch mit eigenem Tourennetz
- Modernes Kühl- und Logistikzentrum
- Dokumentierte Einhaltung der Kühlkette
- Bevorzugter Einsatz nachhaltiger, aktiver Kühlung zur Reduzierung von Verpackungsmaterial
- B2B-Onlineshop/E-Procurement-Lösungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Dann besuchen Sie uns hier in der Fachausstellung. Wir freuen uns auf Sie!

Wissen, was wichtig ist. Ein Informationsdienst Ihrer GPK.



Gesellschaft für medizinische Prävention und Kommunikation mbH



[www.gpk.de](http://www.gpk.de)



## Sie haben Fragen zur öffentlichen Gesundheit?!

**Antworten bieten Ihnen unsere Expertinnen und Experten des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit zu:**

- Kinder- und Jugendgesundheit
- Prävention von Diabetes
- Frühe Hilfen
- Hitzeschutz und gesundheitliche Auswirkungen des Klimawandels
- Infektionsschutz, Erregersteckbriefen zu verbreiteten Infektionskrankheiten
- Organspende
- Suchtprävention
- Kinder stark machen
- Gesundheitlicher Risiko- und Krisenkommunikation

Weitere Informationen im BIÖG-Shop

